

ALTMANNSTEINER ANZEIGER



GEWERBEVEREIN
ALTMANNSTEIN

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt
der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

mit seinen Ortschaften Altmannstein | Berghausen | Biber | Breitenhill | Hagenhill |
Hexenagger | Laimerstadt | Megmannsdorf | Mendorf | Neuenhinzenhausen | Neuses |
Pondorf | Ried | Sandersdorf | Schafshill | Schamhaupten | Schwabstetten | Sollern |
Steinsdorf | Stenzenhof | Thannhausen | Tettenwang | Winden


Markt
ALTMANNSTEIN
Urlaubsideyll im Naturpark Altmühltal

Jahrgang 11

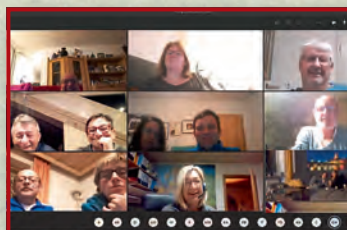
Freitag 2. April 2021

Nummer 1



**Bauernjahrtag unter
schwierigen Bedingungen**

Seite 24



**Dorfgeschichtsabend
online in Steinsdorf**

Seite 26



**OGV Tettenwang
startet in den Frühling**

Seite 34



**DAS DACH,
STARK WIE EIN STIER!**

OPTIMAL FÜR SANIERUNGEN

**GERINGES GEWICHT, GROSSE WIRKUNG:
MIT EINEM PREFA ALUMINIUMDACH
SPAREN SIE ZEIT UND GELD.**



PREFA Dachschindel P.10 anthrazit



**Gasflaschen für Haushalt,
Grill etc. erhältlich!**

IHR PREFA DACHPROFI



Tassilostraße 4 – Altmannstein
Telefon: 0 94 46/23 98



Franz Tischner

www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de
Frühjahrs-Check für das Flach- und Steildach

JOBBÖRSE

**Hast du das
Steildach satt?**

**Dann bewirb dich bei uns im
Flachdachteam!**

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS

suchen wir:

**FACHHANDWERKER (m/w) sowie
AZUBIS (m/w)**

im Spengler- und
Dachdeckerhandwerk

EINER VON ZEHN GUTEN GRÜNDEN FÜR PREFA

Ein PREFA Aluminiumdach ist bis zu 10-mal leichter als ein herkömmliches Ziegeldach. Wenn Sie beim Sanieren hohe Kosten für aufwändige Unterkonstruktionen einsparen möchten, fällt die Wahl für ein PREFA Dach leicht: Das kann rasch und einfach auf den bestehenden Dachstuhl montiert werden.

* Bei der Farbgarantie handelt es sich um eine Garantie der Lackoberfläche gegen absplittern und Blasenbildung unter den im Garantiezertifikat genannten Bedingungen. Mehr Informationen zur Material- und Farbgarantie finden Sie unter www.prefa.com/Garantie

Editorial

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit gut einem Jahr hat sich unser Leben durch das Coronavirus stark verändert. Die Pandemie hat viele andere wichtige Themen an den Rand gedrängt und uns in einen Krisenmodus versetzt. Das Virus hat alle gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereiche des Lebens erfasst und das öffentliche Leben somit weitgehend heruntergefahren. Dennoch möchte ich Ihnen gerne Mut machen. Mut durchzuhalten und daran zu denken, dass die Corona-Pandemie irgendwann vorbei sein wird. Wir benötigen weiterhin noch die Geduld und Disziplin, die uns auch schon in den letzten Monaten abverlangt wurde. Die Entwicklung des Corona-Impfstoffes lässt das Ende der schlimmsten Phase der Pandemie zumindest schon in greifbare Nähe rücken. Erste vorsichtige Öffnungsschritte sind bereits umgesetzt worden, was Hoffnung auf eine baldige Rückkehr zur Normalität gibt.

An dieser Stelle möchte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Einzelhandel, in der medizinischen und ärztlichen Versorgung und in den öffentlichen Einrichtungen für ihr außerordentliches Engagement und für ihren großartigen Einsatz danken und ihnen Lob aussprechen.

Was mich in dieser schwierigen Zeit auch beeindruckt ist aber nicht nur wie klaglos die Menschen in unserer Gemeinde all diese Einschränkungen im täglichen Leben ertragen, sondern auch wie man versucht, wo immer es geht, sich gegenseitig zu helfen und beizustehen. Das ist schon ein Zeichen von Solidarität und für großen Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Manche unserer Unternehmen wurden ohne Schuld hart von den Auswirkungen der Coronamaßnahmen getroffen. Bitte unterstützen Sie diese Unternehmen weiterhin, wo immer Ihnen das möglich ist. Damit leisten Sie gleichzeitig auch einen Beitrag zur Sicherung wohnortnaher Arbeitsplätze in unserer Gemeinde.

Trotz dieser schwierigen Zeit konnten in den letzten Monaten einige wichtige Projekte vorangetrieben sowie vollendet werden. Der Auftrag zum Neubau des Wertstoffhofes wurde vergeben, sodass die Ausführung demnächst starten kann. Neue Baugebiete, wie



zum Beispiel in Hexenagger und Sandersdorf wurden erschlossen. Eine weitere gute Nachricht war jüngst die Zusage der Bundesregierung für die Förderung der Freibadsanierung. Die Bürgerversammlungen für das Jahr 2020 konnten auf Grund der aktuellen Entwicklung der Coronapandemie nicht durchgeführt werden. In einem 20-minütigen Video konnten Sie sich einen Überblick über die Arbeit unserer Verwaltung verschaffen. Natürlich ist mir bewusst, dass dieses Format eine klassische Bürgerversammlung nicht ersetzen kann – ich hoffe aber, dass ich Ihnen damit trotzdem die vielfältigen Aufgaben, die wir im Jahr 2020 verwirklichen durften, etwas näherbringen konnte.

Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich für das bevorstehende Osterfest schöne Feiertage und den Kindern erholsame Osterferien. Bleiben Sie gesund und achten Sie aufeinander!

Ihr

Norbert Hummel
1. Bürgermeister

Liebe Leserinnen und Leser,

nach dem langen Winter freuen wir uns, dass der Frühling Einzug hält und die Sonne uns immer öfter ins Freie lockt. Auch das Osterfest rückt näher – bedingt durch die anhaltende Coronapandemie steht es allerdings bereits zum zweiten Mal in Folge im Zeichen eines Lockdowns. Doch trotz der geltenden Kontaktbeschränkungen möchte man seine Lieben natürlich beschenken. Ob im Osternest zwischen Schokohasen und Eiern oder kontaktlos per Osterpost: Die praktischen Schambachtaler kommen bei allen Heimatverbundenen sicher gut an. Die beliebten Gutscheine des Gewerbevereins Altmannstein sind bei allen teilnehmenden Mitgliedern einlösbar und können zum Beispiel für einen Lebensmitteleinkauf, eine Handwerkerrechnung oder – sobald dies wieder möglich ist – ein gutes Essen in den Gaststätten unserer Mitglieder Restaurant verwendet werden.

Mit dem Verschenken von Schambachtalern können Sie die Wirtschaft vor Ort aktiv unterstützen. Das ist auch nötig, denn leider hat die Coronakrise viele unserer Mitglieder hart getroffen. Aufbauleistungen mehrerer Unternehmergenerationen geraten in Gefahr. Wir erwarten darum von der bayerischen Politik endlich neue Konzepte und Öffnungsschritte. Dabei wäre es besser, die Öffnungsentscheidung zu regionalisieren. Die Landratsämter sollten in Verbindung mit den Städten und Gemeinden aufgrund

neuer Konzepte lokal entscheiden. Ohne Öffnungen oder eine entsprechende Perspektive werden wir gerade im Einzelhandel und in der Gastronomie bald weniger Unternehmen haben. Gerade für die ländliche Struktur wäre das fatal.

Es gilt jedoch in die Zukunft zu blicken: Die digitalen Defizite in der öffentlichen Verwaltung und in der Bildung müssen schnellstmöglich beseitigt werden.

Damit wir auch weiterhin vor Ort für Sie da sein können, benötigen wir qualifizierten Nachwuchs. Hier darum der Hinweis: In vielen Betrieben sind Praktika auch in der aktuellen Situation möglich.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und einen guten Start ins Frühjahr. Bleiben Sie gesund!

Ihr

Thomas Riegelsberger
1. Vorsitzender
Gewerbeverein Altmannstein



Was erledige ich wo?

Abbruch von Gebäuden

Rathaus, 094 46/90 21-13

Abfallberater

Residenzplatz 1, Landratsamt Eichstätt,
084 21/70-295

Abwasserbeseitigung

Rathaus, 094 46/90 21-13, -17

Altenpflege Altenheim

„Maria Rast“
Mathias-Bauer-Straße 14,
Altmanntein, 094 46/657

Agentur für Arbeit

Weißburger Str. 17, 85072 Eichstätt,
08 00/4 55 55 00

Amt für Landwirtschaft und Ernährung

Auf der Schanz 43 a,
85049 Ingolstadt, 08 41/31 09-0

Amtsgericht

Neubaustraße 8,
85049 Ingolstadt, 08 41/31 20

An-, Ab- und Ummeldung

Rathaus, 094 46/90 21-18

Anmeldung zur

Eheschließung

Rathaus, 094 46/90 21-14

Ausländerangelegenheiten

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, 0 84 21/70-0

Bauangelegenheiten

Rathaus, 094 46/90 21-13,

Bayer. Bauernverband

Viehmarktplatz 7,
85049 Ingolstadt, 08 41/49 29 40

Beglaubigungen

Rathaus, 094 46/90 21-18

Behindertenausweis

Rathaus, 094 46/90 21-18

Bestattungswesen

Rathaus, 094 46/90 21-14

Caritas-Sozialstation,

Schlehensteinstraße 2 a,
85092 Kösching, 08456/9883-0

Eheschließungen

Rathaus, 094 46/90 21-14

Energieversorgung,

E.ON, Lupburger Straße 19,
92331 Parsberg, 094 92/9 50-0

Finanzamt

Residenzplatz 8, 85072 Eichstätt,
084 21/60 07-01

Fischereischeine

Rathaus,
094 46/90 21-14

Forstamt

Forstamtstraße 6,
85290 Geisenfeld, 084 52/7 20 60

Fremdenverkehr

Rathaus, 094 46/90 21-0

Friedhofsverwaltung

Rathaus, 094 46/90 21-14

Führerschein (Anträge)

Rathaus, 094 46/90 21-18

Führungszeugnis

Rathaus, 094 46/90 21-18

Fundbüro

Rathaus, 094 46/90 21-0

Gesundheitswesen

Gesundheitsamt im LRA Eichstätt,
084 21/9 89 90

Gewerbebeantragung/ -abmeldung

Rathaus, 094 46/90 21-14

Gewerbesteuer

Rathaus, 094 46/90 21-14

Grundsteuer

Rathaus, 094 46/90 21-14

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Max-Joseph-Straße 2,
80333 München, 089/51 14-0

Hausnummern

Rathaus, 094 46/90 21-14

Jagdscheine

Rathaus, 094 46/90 21-14

Kasse

Rathaus, 094 46/90 21-12

Kfz-Zulassung

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, 0 84 21/70-0

Kinderreisepässe

Rathaus, 094 46/90 21-18

DRV Bayern Süd

Thomas-Dehler-Straße 3,
81737 München, 089/67 81-0

Landgericht

Auf der Schanz 37,
85049 Ingolstadt, 08 41/3 12-0

Landratsamt

Eichstätt,
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, 0 84 21/70-0

Meldebescheinigungen

Rathaus, 094 46/90 21-18

Müllabfuhr

Rathaus, 094 46/90 21-17

Namensänderung

Rathaus, 094 46/90 21-14

Notariat

Hauptstraße 33, 92339 Beilngries,
084 61/2 23

Pachtwesen

Rathaus, 094 46/90 21-19

Passangelegenheiten

Rathaus, 094 46/90 21-18

Polizeiinspektion

Eichstätter Straße 3,
92339 Beilngries, 084 61/6 40 30

Rentenangelegenheiten

Rathaus, 094 46/90 21-14

Rundfunkgebührenbefreiung

Rathaus, 094 46/90 21-12

Schulamt

Ostenstraße 31 a,
85072 Eichstätt, 084 21/97 94-0

Sozialhilfe

Rathaus, 094 46/90 21-18

Spenden- bescheinigungen

Rathaus, 094 46/90 21-12

Straßenbauamt

Paradeplatz 2, 85049 Ingolstadt,
08 41/3 13-0

Tierkörperbeseitigung

Am Heidweiher 3,
91710 Gunzenhausen, 098 31/90 44

Urkunden

Rathaus, 094 46/90 21-14

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Rathaus, 094 46/90 21-15

Vermessungsamt

Rechbergstraße 8,
85049 Ingolstadt, 08 41/93 59-0

Wasserversorgung

Wasserzweckverband
Altmanntein, Taubental 1,
Altmanntein, 094 46/91 00 25,

Wasserwirtschaftsamt

Auf der Schanz 26,
85049 Ingolstadt, 08 41/37 05-0

Wohngeld

Rathaus, 094 46/90 21-18

Öffnungszeiten der Gemeinde Altmanntein:

Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr · Donnerstag: 13.00 bis 17.30 Uhr



MAYER
BAUZENTRUM

Bauzentrum Mayer | Siemensstraße 12 | 85055 Ingolstadt | HausGartenPark | www.bauzentrum-mayer.de
Montag bis Freitag 9 - 17 Uhr | Samstag 9 - 13 Uhr | Jeden Sonntag SchauSonntag von 13 - 17 Uhr (ohne Beratung, ohne Verkauf).

Wertstoffhof Altmannstein

Öffnungszeiten:

Mittwoch 14.00–17.00 Uhr
 Samstag 09.00–12.00 Uhr



Hier stehen Container bereit für Aluminium, Weißblech, Altglas, Styropor, Haushaltsfolien, Haushaltsschrott, Elektrogeräte, Eisen, DVDs, CDs, Flaschenkorken, Tonerpatronen und Batterien (keine Autobatterien). Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt.

Notfallnummern für Bereitschaftsdienste von Wasserzweckverband und Kläranlage

Die Bereitschaftsdienste des Wasserzweckverbandes und der Kläranlage Altmannstein sind bei Notfällen am Wochenende unter folgenden Nummern erreichbar:

Wasserzweckverband Altmannstein: 094 46/91 00 25
 Kläranlage Altmannstein: 01 71/3 04 87 89 od. 094 46/91 94 05

Kompostieranlage Berghausen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.00–18.00 Uhr
 Samstag 09.00–13.00 Uhr



Bis November hat die Kompostieranlage Berghausen wieder jeden Mittwoch und Samstag geöffnet. Hier können Grüngutabfälle wie Rasenschnitt, Häckselgut sowie kompostierbare Materialien entsorgt werden.

Senden Sie uns Ihre Termine und Meldungen

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an den Altmannsteiner Anzeiger zu senden.*

Sie können Ihre Informationen unter Angabe des Absenders direkt im Rathaus Altmannstein abgeben oder einfach eine E-Mail senden.

Kontakt

Markt Altmannstein
 Marktplatz 4
 93336 Altmannstein
 Tel.: 094 46/90 21-0
 Fax: 094 46/90 21-21



Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr, Do. 13.00–17.30 Uhr
 E-Mail: redaktion@altmannsteiner-anzeiger.de

* (Veröffentlichung unter Vorbehalt)

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus des Marktes Altmannstein ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- ▶ Montag 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Dienstag 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Mittwoch 8.00–12.00 Uhr
- ▶ Donnerstag 8.00–12.00 Uhr, 13.00–17.30 Uhr
- ▶ Freitag 8.00–12.00 Uhr

Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Altmannstein können auch telefonisch mit der jeweiligen Dienststelle der Marktverwaltung in der Zeit zwischen 13 Uhr und 16 Uhr Termine zur Erledigung ihrer Angelegenheiten vereinbaren, wenn sie dazu zu den normalen Öffnungszeiten aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit verhindert sind.

Wichtige Rufnummern bei Bedarf

Telefon-Notruf 112 **Integrierte Rettungsleitstelle**
 Feuerwehr | Rettungsdienst

Klinik Kösching
 Krankenhausstraße 19,
 85092 Kösching
 Tel. 084 56/71-0

Goldbergklinik Kelheim
 Traubenweg 3,
 93309 Kelheim
 Tel. 094 42/7 02-0

Klinikum Ingolstadt
 Krumenauerstraße 25,
 84049 Ingolstadt
 Tel. 08 41/88 00

Allgemeinarzt Markus Ott
 Bahnhofstraße 8,
 93336 Altmannstein
 Tel. 094 46/6 84

Allgemeinärzte Dres. Sabine und Michael Würdehoff
 Bahnhofstraße 8,
 93336 Altmannstein
 Tel. 094 46/12 84

Ärztl. Bereitschaftsdienst 116 117
www.116117info.de bundesweit einheitliche kostenlose Rufnummer

Physiotherapeutische Praxis Helmut Bauer
 Am Marktplatz 8
 93336 Altmannstein
 094 46/91 85 37

Physiotherapeutische Praxis Jörg Müller
 Bahnhofstraße 8
 93336 Altmannstein
 094 46/91 87 20

(Augen-)Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 0 18 05/19 12 12 12 Cent/Minute

Zahnarzt Dr. Fedor Rhil, Riedenburger Straße 1, 93336 Altmannstein 094 46/23 23

Zahnärztlicher Notdienst
 In Bayern gibt es am Wochenende einen zahnärztlichen Notdienst. Wenn Sie wissen möchten, welcher Zahnarzt in ihrer Nähe am Wochenende Notdienst hat, schauen Sie einfach auf die Internetseite www.notdienst-zahn.de

▶ **Mariahilf-Apotheke Inh. Dr. Jens Köhler**
 Riedenburger Straße 6, 93336 Altmannstein 094 46/10 41

Apothekennotdienst 0800/0022833
www.apotheke.com kostenlose Rufnummer a.d. Festnetz

Tierarzt Dr. Gerhard Bader, Apianstraße 8, 93336 Altmannstein 094 46/21 11

Polizei 110
www.polizei.bayern.de

Feuerwehr 112
www.feuerwehr.de

Postagentur Altmannstein 094 46/12 15
 Riedenburger Straße 12, 93336 Altmannstein



Landratsamt Eichstätt
Abfallwirtschaft

Stand: Dez. 2018

Problemabfallsammlung

Vollzug der Abfallgesetze und der Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Eichstätt

Zur Entgiftung des Hausmülls führt der Landkreis jährlich in allen Gemeinden für Privathaushalte und Kleingewerbetreibende Problemmüllsammlungen durch. Die Termine und Standorte werden in den Müllabfuhrterminkalendern und online unter www.landkreis-eichstaett.de/abfall bekannt gegeben. Die Sammlungen finden an zentralen Plätzen in den Orten statt.

Was wird (kostenlos) angenommen?

- Gifte
- Laugen
- Lösungsmittel
- Pflanzenschutzmittel, Spritzmittel
- Reinigungsmittel
- Säuren
- Trockenbatterien, bleihaltige Batterien aus PKW, Krafträdern, landw. Fahrzeugen wie z. B. Bulldog
- Energiesparlampen, LED-Leuchtkörper
- Flüssige und eingetrocknete Farb- und Lackreste

Hinweis: Dispersionsfarben können eingetrocknet (nicht flüssig) inklusive Eimer über den Restmüll entsorgt werden.

Was wird (kostenpflichtig) angenommen?

- Feuerlöscher
- Altöl

Hinweis: Die Annahme von Feuerlöschern und Altöl ist gemäß Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Eichstätt von der Entsorgung ausgeschlossen. Um jedoch hierfür eine Abgabemöglichkeit zu schaffen, kann dieser Abfall gegen privates Entgelt bei der mobilen Sammlung abgegeben werden. Den Preis bestimmt der Entsorger. Für Altöl besteht übrigens eine gesetzliche Rücknahmepflicht durch den Handel.

Was wird nicht angenommen?

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nickel-Cadmium-Batterien (Ni-Cd) ▪ Lithiumhaltige Batterien ▪ Elektroaltgeräte ▪ Neonröhren, Quecksilberdampflampen ▪ Medikamente ▪ Altreifen ▪ Leere Farbeimer und Kanister ▪ Asbestzement, Asbestabfälle | <ul style="list-style-type: none"> → Rücknahme durch den Handel, Entsorgungsfirma → Rücknahme durch den Handel, Entsorgungsfirma → Entsorgung am Wertstoffhof → Entsorgung am Wertstoffhof → Entsorgung in der Restmülltonne (nicht im Kanal!) → Rücknahme durch den Handel, Entsorgungsfirma → Entsorgung im Gelben Sack → Deponie Eberstetten, Entsorgungsfirma |
|---|---|

Wichtige Hinweise:

Liefen Sie den Problemabfall möglichst in der Originalverpackung an. Vermischen Sie nie verschiedene Substanzen miteinander, damit keine gefährlichen chemischen Reaktionen ausgelöst werden.

Angenommen werden nur haushaltsübliche Mengen. Größere Mengen müssen über Spezialfirmen entsorgt werden. In Zweifelsfällen entscheidet das Fachpersonal vor Ort. Deren Weisungen ist Folge zu leisten.

Landratsamt Eichstätt * Fachbereich Abfallwirtschaft
Residenzplatz 1 * 85072 Eichstätt * Tel. 08421/70-342
Fax 08421/70-329 * E-Mail: abfallwirtschaft@lra-ei.bayern.de
Mehr Informationen:
<http://www.landkreis-eichstaett.de/landratsamt/abfallwirtschaft-und-entsorgung/>

Scannen
und mehr
Informationen
über die Abfall-
wirtschaft erhalten!



**In Altmannstein findet die
Problemmüllaktion am
Samstag, 8.5.2021, zwischen
12.45 und 13.45 Uhr am
Wertstoffhofgelände statt.**

Bekanntmachungen

SCHAMBACHTALBAHN-RADWEG GESPERRT!

Aufgrund von Felssicherungsmaßnahmen im Bereich Hexenagger – Neumühle wird der Radweg noch bis voraussichtlich **16.04.2021 komplett gesperrt**. Die Umleitung dieses kurzen Abschnitts über die Staatsstraße 2231 ist ausgeschildert.

Sitzungstermine der Marktgemeinde Altmanntein

Marktgemeinderat:

Dienstag, 20.04.2021 · Dienstag, 11.05.2021
Mittwoch, 16.06.2021 · Dienstag, 20.07.2021

Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss:

Dienstag, 13.04.2021 · Dienstag, 29.06.2021

Allgemeinverfügung zur Einhaltung von Biosicherheitsmaßnahmen für Geflügel im Landkreis Eichstätt zu präventiven Zwecken

Das Landratsamt Eichstätt erlässt auf Grund von § 6 Abs. 2 der Verordnung zum Schutz gegen die Geflügelpest (Geflügelpest-Verordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665), § 4 der Viehverkehrsverordnung (ViehVerkV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2020 (BGBl. I S. 1170) i.V.m. § 7 Abs. 6 der Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1665), Art. 6 und Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Ordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung (Landesstraf- und Ordnungsgesetz – LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS II S. 241) BayRS 2011-2-I (Art. 1–62), das zuletzt durch § 2 des Gesetzes vom 27. April 2020 (GVBl. S. 236) geändert worden ist] und Art. 3 Abs. 2 des Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetz (GDVG) vom 24. Juli 2003 (GVBl. S. 452, 752, BayRS 2120-1-U/G), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 24. Juli 2020 (GVBl. S. 370) geändert worden ist folgende

Allgemeinverfügung:

1. Halter von Geflügel im Landkreis Eichstätt bis einschließlich 1.000 Stück Geflügel haben sicherzustellen, dass
 - a. die Ein- und Ausgänge zu den Ställen oder die sonstigen Standorte des Geflügels gegen unbefugten Zutritt oder unbefugtes Befahren gesichert sind, die Ställe oder die sonstigen Standorte des Geflügels von betriebsfremden Personen nur mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einwegschutzkleidung betreten werden und dass diese Personen die Schutz- oder Einwegschutzkleidung nach Verlassen des Stalles oder sonstigen Standorts des Geflügels unverzüglich ablegen
 - b. Schutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich gereinigt und desinfiziert und Einwegschutzkleidung nach Gebrauch unverzüglich unschädlich beseitigt wird,
 - c. nach jeder Einnahme oder Ausstellung von Geflügel die dazu eingesetzten Gerätschaften und der Verladeplatz gereinigt und desinfiziert werden und dass nach jeder Einnahme die frei gewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände gereinigt und desinfiziert werden,

- d. betriebseigene Fahrzeuge abweichend von § 17 Absatz 1 Satz 1 und 2 der Viehverkehrsverordnung unmittelbar nach Abschluss eines Geflügeltransports auf einem befestigten Platz gereinigt und desinfiziert werden,
 - e. Fahrzeuge, Maschinen und sonstige Gerätschaften, die in der Geflügelhaltung eingesetzt und
 - aa) in mehreren Ställen oder
 - bb) von mehreren Betrieben gemeinsam benutzt werden, jeweils vor der Benutzung in einem anderen Stall oder, in den Fällen des Buchstaben b, im abgebenden Betrieb vor der Abgabe gereinigt und desinfiziert werden,
 - f. eine ordnungsgemäße Schadnagerbekämpfung durchgeführt wird und hierüber Aufzeichnungen gemacht werden,
 - g. der Raum, der Behälter oder die sonstigen Einrichtungen zur Aufbewahrung verendeten Geflügels nach jeder Abholung, mindestens jedoch einmal im Monat, gereinigt und desinfiziert wird oder werden,
 - h. eine betriebsbereite Einrichtung zum Waschen der Hände sowie eine Einrichtung zum Wechseln und Ablegen der Kleidung und zur Desinfektion der Schuhe vorgehalten wird.
2. Ausstellungen, Märkte und Schauen sowie Veranstaltungen ähnlicher Art, bei denen Geflügel und gehaltene Vögel anderer Arten als Geflügel verkauft, gehandelt oder zur Schau gestellt werden, sind im Landkreis Eichstätt verboten.
 3. Für Wildvögel im Sinne des § 1 Abs. 2 Nr. 7 Geflügelpest-Verordnung (hierunter fallen: Hühnervogel, Gänsevogel, Greifvögel, Eulen, Regenpfeiferartige, Lappentaucherartige oder Schreitvögel) gilt ein allgemeines Fütterungsverbot im gesamten Landkreis Eichstätt.
 4. Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1. bis 3. des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
 5. Kosten werden nicht erhoben.
 6. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Gründe:

Das Landratsamt Eichstätt ist gemäß Art. 3 Abs. 2 GDVG, sachlich und gemäß Art. 3 Abs. 1 Nr. 2 Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) örtlich zuständig.

Begründung zu Nr. 1

Die Anordnung der Maßnahmen gemäß Nr. 1 der Verfügung erfolgt in Ergänzung zu den Maßnahmen in § 6 Absatz 1 Geflügelpest-Verordnung, die generell erst für Geflügelhaltungen ab 1.000 Stück Geflügel gelten, auf Grundlage des § 6 Abs. 2 Geflügelpest-Verordnung. Da die Übertragung von Influenzaviren bei Geflügel vor allem durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren oder durch Kontakt mit Kot und anderweitig viruskontaminierten Materialien wie etwa Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk oder Schutzkleidung erfolgt, ist es erforderlich, die Geflügelhaltungen im Landkreis zu schützen und den Eintrag oder die Verschleppung des Virus in bzw. aus Nutzgeflügelbestände zu vermeiden. Die Anordnung der unter Nr. 1 der Verfügung genannten Maßnahmen sind geeignet, das Risiko des Eintrags von Geflügelpestvirus in Geflügelhaltungen bzw. dessen Verbreitung zu vermindern.

Begründung zu Nr. 2

Das Verbot von Geflügelausstellungen, -schauen und -märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und gehaltenen Vögeln anderer Arten als Geflügel in Nr. 4 dieser Allgemeinverfügung ergibt sich aus § 4 Abs. 2 der ViehVerkV i.V.m. § 7 Abs. 6 der Geflügelpest-Verordnung. Gemäß § 38 Abs. 11 i.V.m. § 6 Abs. 1 Nr. 4 TierGesG kann die zuständige Behörde zur Vorbeugung von Tierseuchen und deren Bekämpfung Verfügungen über die Durchführung von Veranstaltungen, anlässlich derer Tiere zusammenkommen, erlassen. Das gemäß Nr. 2 der Verfügung angeordnete Verbot Geflügelausstellungen, -schauen und -märkten sowie Veranstaltungen ähnlicher Art mit Geflügel und gehaltenen Vögeln

Bekanntmachungen

anderer Arten als Geflügel im Landkreis Eichstätt ist erforderlich, da durch den bei solchen Veranstaltungen gegebenen engen Kontakt von Tieren ein bislang nicht abschätzbares Infektionsrisiko besteht und durch einen Verkauf eine Verschleppung von potentiell infizierten Tieren möglich ist.

Begründung zu Nr. 3

Das in Nr. 3 dieser Allgemeinverfügung angeordnete allgemeine Fütterungsverbot von Wildvögeln erfolgt auf Grundlage von Art. 6 und Art. 7 Abs. 2 Nr. 3 LStVG, da virushaltige Ausscheidungen von Wildvögeln jederzeit z.B. Oberflächengewässer, Futtermittel und Einstreu bei im Auslauf gehaltenen Geflügel mit Influenzaviren, die für das Geflügel pathogen sind, kontaminieren können. Die Übertragung von Influenzaviren bei Geflügel erfolgt vor allem durch direkten Kontakt mit infizierten Tieren oder durch Kontakt mit Kot und anderweitig viruskontaminierten Materialien wie etwa Einstreu, Gerätschaften, Schuhwerk oder Schutzkleidung. Um die Verbreitung des Virus durch direkten Kontakt zwischen Wildvögeln so weit wie möglich zu vermeiden ist es aus fachlichen Erwägungen erforderlich, Fütterungen von Wildvögeln zu unterbinden, denn die Fütterungsplätze stellen naturgemäß entsprechende „Hot-Spots“ dar, an denen viele Wildvögel zur gleichen Zeit zusammentreffen.

Begründung zu Nr. 4

Die sofortige Vollziehung der Maßnahmen in den Nummern 1 bis 3 dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Satz 1 Abs. 2 Nr. 4 VwGO angeordnet, da es sich bei der aviären Influenza H5N8 um eine hochansteckende und leicht übertragbare Tierseuche handelt, deren Ausbruch mit hohen wirtschaftlichen Schäden und weitreichenden Handelsrestriktionen einhergeht. Die Maßnahmen zum Schutz vor der Verschleppung der Seuche müssen daher sofort und ohne eine zeitliche Verzögerung greifen. Es kann nicht abgewartet werden, bis die Rechtmäßigkeit der amtlichen Verfügung zur Prävention der Seucheneinschleppung gerichtlich festgestellt wird. Insofern überwiegt das öffentliche Interesse an der sofortigen Vollziehung ein entgegenstehendes privates Interesse an der aufschiebenden Wirkung eines eventuellen Widerspruchs.

Altholzkonzept ab 2021

Seit 01.01.2021 greift im Landkreis Eichstätt ein neues Altholzkonzept auf dem Wertstoffhof. Aufgrund neuer rechtlicher Vorgaben ist eine gemeinsame Sammlung von A I bis A III und A IV Altholz wie bisher nicht mehr möglich (Vermischungsgebot).

Bisher gab es im Wertstoffhof Altmannstein einen Container für A I bis A IV Althölzer. Ab 1. Januar 2021 gibt es am Altmannsteiner Wertstoffhof einen Container für A I bis A III Althölzer und einen zusätzlichen Container für A IV Hölzer.

Um einen reibungslosen Ablauf auf dem Wertstoffhof sicherstellen zu können, werden die Bürgerinnen und Bürger ausdrücklich darauf hingewiesen ihre A IV Holabfälle bereits zu Hause von den anderen Althölzern zu trennen und vorsortiert zum Wertstoffhof zu bringen.

Altholzkategorien

AI – AIII Altholz: Einwegpaletten; Holzabschnitte, Verschnitte, Späne; Natürliches, unbehandeltes Vollholz; Obst-/ Gemüse-/ Pflanzenkisten; Transportkisten; Holz aus dem Baubereich, Dielen, Schalhälzer, Spanplatten, Innentürblätter und Zargen; Holzmöbel aus dem Innenbereich, ohne Polster; Küchenplatten aus Holz, Rattan Korbmöbel

AIV Altholz: Abbruchholz; Außentüren aus Holz; Bauholz mit Verunreinigungen; Dachstuhl, -balken, -latten; Holzfenster; Imprägniertes Holz; Altholz mit Teeranhaftungen aus dem Außenbereich; Jägerzaun, Leitungsmasten, Palisaden; Mit Ölfarbe gestrichenes Holz Die Abgabe ist wie bisher auf haushaltsübliche Mengen begrenzt. A I – A III werden bis zu 3 m³ angenommen. A IV Altholz wird bis zu 1 m³ angenommen.

Für eine intakte Natur – keine Abfälle in Wald und Flur



Immer wieder melden Spaziergänger und Naturfreunde illegal abgelagerte Pflanzenabfälle, Bauschutt und anderen Müll in Wald und Flur in der Marktverwaltung. Diese Art der wilden Abfallentsorgung ist jedoch streng verboten. Denn Abfälle – egal welcher Art – gehören nicht in die Natur!

Die Entsorgung von Müll und Pflanzenabfällen in freier Natur stellt einen Verstoß gegen die Bestimmungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und der Pflanzenabfallverordnung dar. Abfälle dürfen nur in dafür zugelassenen Abfallbeseitigungsanlagen gelagert, behandelt und abgelagert werden.

Müll in der freien Natur schadet der Pflanzen- und Tierwelt sowie dem Boden und dem Grundwasser. Auch Pflanzenabfälle sind weitaus problematischer für die Natur als viele es vermuten.

Gartenabfälle, z.B. Rasen-, Hecken- und Baumschnitt, Laub und Blumenabfälle, können im eigenen Garten kompostiert oder in der Kompostieranlage in Berghausen entsorgt werden.

Pflanzliche Abfälle aus Gärten wie Laub, Gras und Moos dürfen zudem auf dem Grundstück, auf dem sie angefallen sind, zur Verrottung gebracht werden, soweit dadurch keine erheblichen Geruchsbelästigungen verursacht werden – nicht aber in freier Natur. Kleinere Mengen an Pflanzenabfällen gehören ebenso wie trockene Küchenabfälle und pflanzliche Speisereste in den Biomüllbehälter. **Eine illegale Abfallentsorgung kann als Umweltstraftat oder als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeldern geahndet werden.**

Sollte eine unzulässige Abfallentsorgung gesehen oder entdeckt werden, bitten wir schnellstmöglich um sachdienliche Hinweise in der Gemeindeverwaltung unter der 09446/90210 oder bei der Polizeiinspektion Beilngries unter der 08461/64030.

Helfen auch Sie, unsere Natur sauber zu halten – Sie leisten so einen kleinen Beitrag zum Erhalt einer lebenswerten Umwelt leisten.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel

1. Bürgermeister

Ansprechpartner der Entsorgungsfirmen im Landkreis Eichstätt

- ▶ **Restmüll und Papier:** Firma Büchl Entsorgungswirtschaft GmbH, Ingolstadt, Frau Eberl **08 41/96 46-3 30**
- ▶ **Gelber Sack:** Firma Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH, Beilngries, Herr Bachhuber **0 84 61/4 36**
- ▶ **Biomüll:** Firma Pöppel Abfallwirtschaft GmbH, Kelheim, Frau Sigl **0 94 41/50 56-10**

Bekanntmachungen

Standesamt Altmannstein

Samstags-Trauungen im Jahr 2021

Beim Standesamt Altmannstein können Brautpaare im Jahr 2021 an folgenden Samstagen jeweils in der Zeit zwischen 10.00 Uhr und 11.30 Uhr die Ehe schließen:

Samstag, 17.04.2021 · Samstag, 22.05.2021
Samstag, 19.06.2021 · Samstag, 17.07.2021
Samstag, 21.08.2021 · Samstag, 18.09.2021
Samstag, 16.10.2021 · Samstag, 13.11.2021
Samstag, 11.12.2021

Da diese Termine außerhalb der üblichen Dienstzeiten liegen, weisen wir darauf hin, dass laut Personenstandsgesetz eine Extragebühr zu entrichten ist.

Weiterhin kann eine Eheschließung auch wie bisher, zu den üblichen Dienstzeiten erfolgen.

Bezüglich der Festlegung eines Trauungstermins und der für die Anmeldung der Eheschließung erforderlichen Dokumente wenden Sie sich an den Standesbeamten, Herrn Gerwin Halbermeier, Tel.: 09446/9021 14.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel
1. Bürgermeister

Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit über 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60.000 Haushalte. Sie werden im Verlauf des Jahres von geschulten Interviewer/innen zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

2021 findet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z.B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe seit 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU-SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60.000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Wege im Gemeindegebiet

Die Gemeindeverwaltung Altmannstein möchte hiermit an die Straßenreinigungspflicht der Grundstückseigentümer in Altmannstein, aber auch in allen Ortsteilen, erinnern.

Grundsätzlich haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte der an öffentlichen Straßen angrenzenden bebauten und unbebauten Grundstücke innerhalb geschlossener Ortslagen die Gehwege einmal wöchentlich auf eigene Kosten zu säubern. Dazu gehört die Beseitigung sowohl von Verschmutzungen und Unrat als auch von Grünbewuchs.

Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen kann auf www.altmannstein.de unter der Rubrik „Satzungen und Verordnungen“ eingesehen werden.

Weiterhin sind zum Schutze des Orts- und Landschaftsbildes Grundstücke, soweit sie nicht land- oder forstwirtschaftlicher Nutzung unterliegen und für sie nicht bundesrechtliche oder besondere landesrechtliche Vorschriften bestehen, zu pflegen und vor Verwilderung zu schützen. Dies gilt insbesondere für unbebaute, unbewohnte oder ungenutzte Grundstücke, ferner für Grundstücke, auf denen mit der Errichtung von Gebäuden begonnen wurde, die Bauführung jedoch länger als ein halbes Jahr ruht.

Auch gehen in der Verwaltung immer wieder Beschwerden über die Verunreinigung der Geh- und Radwege und der öffentlichen Anlagen durch Hundekot ein. Ein Thema, das vielen „stinkt“ – aber Ärger über die tierischen Tretminen muss nicht sein. Den Platz für das „Geschäft“ wählt schließlich der Hundehalter aus! Und das darf eben nicht auf Geh-, Radwegen, öffentlichen Anlagen oder fremden Vorgärten und Grundstücken erledigt werden. Sollte es dennoch einmal passieren, muss der Kot sofort beseitigt werden. Gerade in den kommenden Sommermonaten stehen uns im Gemeindegebiet wieder viele Veranstaltungen bevor. Bitte tragen auch Sie dazu bei, ein schönes Ortsbild mitzugestalten.

Bekanntmachungen

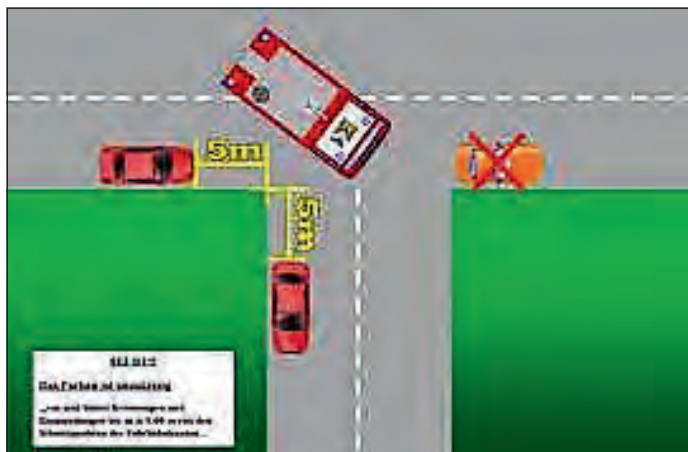
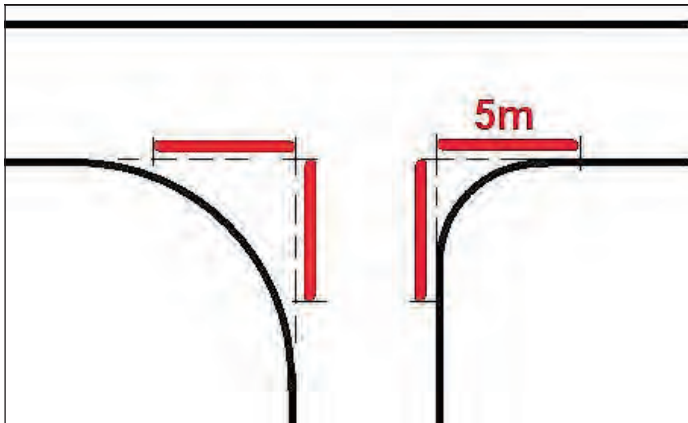
Probleme mit parkenden Autos

Beim Markt Altmannstein treten in letzter Zeit vermehrt Beschwerden wegen parkender Autos in den Siedlungsstraßen auf. Die Problemstellen wurden bereits bei einer Ortsbesichtigung mit Bürgermeister Norbert Hummel, der Polizeiinspektion Beilngries und dem zuständigen Marktrat besichtigt.

Der Markt Altmannstein sowie die Polizeiinspektion Beilngries geben hierzu folgende Hinweise bekannt. Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Altmannstein werden gebeten, die **Straßenverkehrsordnung (StVO)** – siehe rechts – sowie die Hinweise zu beachten.

Wenn von einer schmalen Fahrbahn die Rede ist, heißt es:

- Es müssen 3,05 Meter Durchfahrtsbreite vorhanden bleiben, dann ist Parken wieder erlaubt, ansonsten nicht.
- Direkt vor Grundstücken darf lediglich parken, wer über die Ein/Ausfahrt verfügen kann.
- Räum- und Schneefahrzeugen sowie allen Rettungsfahrzeugen muss jederzeit ungehindert eine Durchfahrt möglich sein!



Annahmeschluss für die nächste Ausgabe ist am 14. Mai 2021!

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Melden Sie sich bei uns! Ihre Medienberaterin hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter:

Margit Regner

Tel. 0841/9666-638 | margit.regner@iz-regional.de

Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) vom 6. März 2013

§ 12 Halten und Parken

- (1) Das Halten ist unzulässig
 1. an engen und an unübersichtlichen Straßenstellen,
 2. im Bereich von scharfen Kurven,
 3. auf Einfädelungs- und auf Ausfädelungstreifen,
 4. auf Bahnübergängen,
 5. vor und in amtlich gekennzeichneten Feuerwehrzufahrten.
- (2) Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als drei Minuten hält, der parkt.
- (3) Das Parken ist unzulässig
 1. vor und hinter Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 5 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten, soweit in Fahrtrichtung rechts neben der Fahrbahn ein Radweg baulich angelegt ist, vor Kreuzungen und Einmündungen bis zu je 8 m von den Schnittpunkten der Fahrbahnkanten,
 2. wenn es die Benutzung gekennzeichnete Parkflächen verhindert,
 3. vor Grundstücksein- und -ausfahrten, auf schmalen Fahrbahnen auch ihnen gegenüber,
 4. über Schachtdeckeln und anderen Verschlüssen, wo durch Zeichen 315 oder eine Parkflächenmarkierung (Anlage 2 Nummer 74) das Parken auf Gehwegen erlaubt ist,
 5. vor Bordsteinabsenkungen.
- (3a)¹Mit Kraftfahrzeugen mit einer zulässigen Gesamtmasse über 7,5 t sowie mit Kraftfahrzeuganhängern über 2 t zulässiger Gesamtmasse ist innerhalb geschlossener Ortschaften
 1. in reinen und allgemeinen Wohngebieten,
 2. in Sondergebieten, die der Erholung dienen,
 3. in Kurgebieten und
 4. in Klinikgebieten
 das regelmäßige Parken in der Zeit von 22.00 bis 06.00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen unzulässig. ²Das gilt nicht auf entsprechend gekennzeichneten Parkplätzen sowie für das Parken von Linienomnibussen an Endhaltestellen.
- (3b)¹Mit Kraftfahrzeuganhängern ohne Zugfahrzeug darf nicht länger als zwei Wochen geparkt werden. ²Das gilt nicht auf entsprechend gekennzeichneten Parkplätzen.
- (4) ¹Zum Parken ist der rechte Seitenstreifen, dazu gehören auch entlang der Fahrbahn angelegte Parkstreifen, zu benutzen, wenn er dazu ausreichend befestigt ist, sonst ist an den rechten Fahrbahnrand heranzufahren. ²Das gilt in der Regel auch, wenn man nur halten will; jedenfalls muss man auch dazu auf der rechten Fahrbahnseite rechts bleiben. ³Taxen dürfen, wenn die Verkehrslage es zulässt, neben anderen Fahrzeugen, die auf dem Seitenstreifen oder am rechten Fahrbahnrand halten oder parken, Fahrgäste ein- oder aussteigen lassen. ⁴Soweit auf der rechten Seite Schienen liegen sowie in Einbahnstraßen (Zeichen 220) darf links gehalten und geparkt werden. 5m Fahrraum von Schienenfahrzeugen darf nicht gehalten werden.
- (4a) Ist das Parken auf dem Gehweg erlaubt, ist hierzu nur der rechte Gehweg, in Einbahnstraßen der rechte oder linke Gehweg, zu benutzen.
- (5) ¹An einer Parklücke hat Vorrang, wer sie zuerst unmittelbar erreicht; der Vorrang bleibt erhalten, wenn der Berechtigte an der Parklücke vorbeifährt, um rückwärts einzuparken oder wenn sonst zusätzliche Fahrbewegungen ausgeführt werden, um in die Parklücke einzufahren. ²Satz 1 gilt entsprechend, wenn an einer frei werdenden Parklücke gewartet wird.
- (6) Es ist platzsparend zu parken; das gilt in der Regel auch für das Halten.

¹⁾ § 12 Abs. 3 Nr. 1 geänd. mWv 28.4.2020 durch VO v. 20.4.2020 (BGBl. I S. 814).
§ 12: Text gilt seit 28.04.2020

Bekanntmachungen

Das ändert sich 2021 bei Kinderreisepass, Personalausweis und eID-Karte

Kinderreisepass

Seit 1. Januar 2021 können Kinderreisepässe nur noch mit einer maximalen Gültigkeitsdauer von zwölf Monaten ausgestellt werden. Auch die Verlängerung der Gültigkeitsdauer kann ab dem 1. Januar 2021 maximal zwölf Monate betragen. Eine Verlängerung ist wie bisher maximal bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres möglich. Danach benötigen Kinder je nach Reiseziel einen Personalausweis oder einen Reisepass. Eine Aktualisierung des Kinderreisepasses (z.B. ein neues Lichtbild, Änderung der Augenfarbe oder Größe) kann jederzeit erfolgen. Bisher ausgestellte Kinderreisepässe bleiben bis zum jeweils aufgedruckten Gültigkeitsdatum gültig. Die Gebühren für die Beantragung (13,00 €) sowie Verlängerung und Aktualisierung (6,00 €) von Kinderreisepässen bleiben unverändert.

Bitte beachten Sie: In einige Länder (z.B. in die USA) kann nur dann visumsfrei eingereist werden, wenn der Reisepass ein elektronisches Speichermedium enthält (Chip). Wenn ihr Kind mit einem Kinderreisepass einreisen möchte, benötigt es daher zusätzlich ein Visum. Über die konkreten Einreisebestimmungen ihres Reiselandes und die erforderlichen

Ausweisdokumente informieren Sie sich bitte rechtzeitig vor Antritt der Reise. Auskunft dazu geben ihnen unter anderem die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes.

Personalausweis

Seit 1. Januar 2021 wird die Gebühr für die Ausstellung eines Personalausweises bei antragstellenden Personen ab dem 24. Lebensjahr von bisher 28,80 € auf 37,00 € erhöht. Für die Ausstellung von Personalausweisen für Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht 24 Jahre alt sind, bleibt die Gebühr unverändert bei 22,80 €. Auch die Gebühr für den vorläufigen Personalausweis in Höhe von 10,00 € bleibt gleich.

eID-Karte für Unionsbürger/innen

Die „eID (electronic identification) -Karte ist eine Karte mit Funktion zum elektronischen Identitätsnachweis. Neu zum 1. Januar 2021 können Unionsbürger/-innen sowie Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Absatz 1 des Grundgesetzes sind, ab dem Alter von 16 Jahren eine eID-Karte beantragen und damit die Online-Ausweisfunktion nutzen. Die Gebühr für die Ausstellung einer eID-Karte beträgt 37,00 €. Die eID-Karte dient ausschließlich für den Online-Einsatz und kann nicht als Ausweispapier oder als Reisedokument verwendet werden. Sie wird für eine Gültigkeitsdauer von zehn Jahren ausgestellt.

Markt Altmannstein

Norbert Hummel
1. Bürgermeister



Kinderreisepässe gelten seit 1. Januar nur noch maximal zwölf Monate. Foto: AdobeStock

Beobachtungszeitraum:
31. Dezember 2020 im Vergleich zum Vorjahr

ALTMANNSTEIN IN ZAHLEN IM JAHR 2020

			
Todesfälle Vorjahr	68 54	Geburten Vorjahr	52 70
		Trauungen Vorjahr	51 44
			Scheidungen Vorjahr
			5 8

	
Familienstände	Zuzüge Vorjahr
Verheiratet: 51,5 % Ledig: 38,2 % Verwitwet: 6,5 % Geschieden: 3,6 %	362 445
	Wegzüge Vorjahr
	421 389

Arbeitsmarkt und Beschäftigung:
Im Landkreis Eichstätt lag die Arbeitslosigkeit bei 2,1 Prozent (Bayern: 3,9 Prozent, Deutschland: 6,2 Prozent). 2019 galten 56 Personen als Arbeitslos.
Stand Arbeitslosenquoten: Juni 2020


Religionszugehörigkeit
Kirchenaustritte (VG) Vorjahr
43 43

Ausländische Mitbürger/innen und Asylsuchende:
Unsere Gemeinde ist Heimat für 44 Nationen. 8 Prozent unserer Bevölkerung haben eine andere Nationalität als die Deutsche. Aktuell leben 51 Asylsuchende bei uns. In den vergangenen zwölf Monaten wurden 4 Personen eingebürgert.
Stand zum 31. Dezember

Projekte 2020

Wertstoffhof Altmannstein

Geplante Fläche Wertstoffhof



Vom Ingenieurbüro Eder in Regensburg wurde am 9. Oktober 2020 der Bauantrag zum Neubau eines Wertstoffhofes auf dem Grundstück Fl.-Nr. 326/2 der Gemarkung Altmannstein vorgelegt.

Das Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt fordert für die Entwässerung der Fläche einen Kanalanschluss an den circa 120 Meter entfernten Mischwasserkanal, der von Sollern kommend Richtung Altmannstein führt.

Wegen dem in Untergrund vorhandenen Karstgebiet ist eine vollständig dichte Oberfläche herzustellen. Die Fläche wird asphaltiert und nicht gepflastert.

Da mit dem Kanalanschluss Schmutzwasser abgeleitet werden kann, wird für eine mögliche stationäre WC-Anlage eine Ablaufleitung verlegt.

Die Arbeitsstättenverordnung fordert eine Mindestbeleuchtungsstärke während den Öffnungszeiten von mindestens 10 Lux. Eine Beleuchtungsberechnung ergibt, dass über vier Mastleuchten die erforderliche Beleuchtung hergestellt werden kann.

Die Ausführung soll mit einem Personal-WC/Container und die Beleuchtung entsprechend der ArbSchVO erfolgen.

Die Kosten sind auf 380.000,00 € geschätzt. Der max. Zuschuss des Landkreises Eichstätt liegt bei 75.000,00 €. Die Ausschreibung der Maßnahme erfolgte im Dezember 2020, die Ausführung ist ab März 2021 geplant.

Erweiterung Bauhof Altmannstein

Bauhof, Industriestr. 7, Altmannstein



Die Neugestaltung des gemeindlichen Bauhofes ist in drei Bauabschnitte eingeteilt. So wurde bereits im August 2019 ein Kragarmregal für die Lagerung von Langgut (Holzbalken) und Palettenware (Pflastersteine) konzipiert und aufgestellt.

Derzeit wird durch die Firma Eichenseer aus Viehhausen eine Winkelstützmauer an der östlichen Grundstücksgrenze erstellt. Die Winkelstützmauer wird anschließend mit einer Bodenplatte und zusätzlichen Schüttwänden ausgestattet.

2021 soll im Zuge der Neugestaltung des gemeindlichen Bauhofes noch eine Maschinen- und Gerätehalle und ein Waschplatz zur Reinigung der gemeindlichen Fahrzeuge errichtet werden.

Errichtung eines Betriebsgebäudes für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Altmannsteiner Gruppe

Riedenburger Str., Altmannstein



Der Zweckverband zur Wasserversorgung hat nach längerem hin und her endlich mit dem Bau eines neuen Verwaltungs- und Betriebsgebäudes beginnen können. Bereits Anfang der 90er Jahre wurde schnell klar, dass die Dienststelle im Taubental sehr vielen Anforderungen nicht mehr entspricht. Hierfür wurden ca. 75 Prozent des Archivs und Bereiche des technischen Lagers in das Pumpwerk nach Kohlmühle verlagert. Außerdem musste man in Altmannstein eine Halle anmieten und innerhalb des Kooperationsgebietes, das vom Zweckverband betreut wird, weitere Standorte schaffen um große Bereiche des technischen Lagers, Anhänger und Maschinen unterbringen zu können.

Der Neubau ermöglicht es uns, endlich die gesamte Verwaltung und Technik zentral zu vereinen. Dadurch werden Kosten und vor allem sehr viel Arbeitszeit eingespart. Zudem ist unser Neubau zukunftsorientiert konzipiert, sodass Verwaltung und Technik durch modulare Bauweise jederzeit bei Bedarf erweitert werden können. Der Startschuss erfolgte bereits im Frühjahr 2019, als die Verbandsräte des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Altmannsteiner Gruppe sich für einen Architekten entschieden und dieser sogleich mit den Planungen beginnen konnte. Die Kosten für den Bau werden voraussichtlich ca. 1.850.000,00 Euro netto betragen, von denen aktuell ca. 1.050.000,00 Euro angefallen sind. Der Bau wurde im April 2020 begonnen und wird vermutlich im Sommer/Herbst 2021 beendet.

Mauersanierung und Neugestaltung Umfeld Oberer Walischberg Altmannstein

Kriegerdenkmal, Oberer Walischberg, Altmannstein

Der Bereich um das Kriegerdenkmal stellte ein wichtiges ortszentrales „Gelenk“ dar, das zwischen Unterem Walischberg und Bahnhofstraße topografisch vermittelt und für den Fußgängerverkehr, insbesondere aus den höher gelegenen Siedlungsteilen, von enormer Wichtigkeit ist.

Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes, vor allem der unteren Stützmauer an der Bahnhofstraße und der schlechten Begehbarkeit der Treppenwege, wurde vor kurzem ein geologisches Gutachten in Auftrag gegeben, damit die Sanierungsmaßnahmen bestimmt werden können.

Angestrebt wird ein attraktives optisches Erscheinungsbild der Stützmauer und der Wegeverbindungen in ortszentraler Lage, was bedeutet, dass auf eine wertige Materialität bei den Oberflächen, Mauern und Geländern geachtet werden soll. Das Kriegerdenkmal soll in das gestalterische Konzept eingebunden werden.

„Vergelt's Gott“

Coronabedingt mussten ja zu Weihnachten auch die Benefizkonzerte der „Adventsbläser“ für sozial Benachteiligte in St. Petersburg abgesagt werden, obwohl sich dort eine prekäre Situation abzeichnete und dringend Geld gebraucht wurde. In der ersten Januarwoche bekam ich einen Brief aus St. Petersburg, der 14 Tage unterwegs war. „...alle Welt lag tief in Not und ausgeliefert bittrem Tod...“, so beginnt die Malteserchefin Irina Tymkova, mit der wir seit über 20 Jahren vertrauensvoll zusammenarbeiten, ihren Weihnachtsgruß. „Täglich erkranken Freunde und Bekannte“, schreibt sie weiter, „und man rutscht schnell in die Isolation und von dort in die Vergessenheit.“ Von „eingefrorener Hoffnungslosigkeit“ ist dann noch die Rede, „von steigenden Preisen, von ausverkauften, wichtigen Medikamenten und von einem Gesundheitssystem, das längst an seinen Grenzen ist.“ Und dann fragt sie: „Wie soll man sich vor Verzweiflung bewahren und außerdem noch unseren Armen und Kranken Zuversicht schenken?“

Um eine solche Situation zu entschärfen, habe ich Sie im Dezember um Hilfe gebeten. Die Resonanz war großartig! Sie haben maßgebend dazu beigetragen, dass die diversen Projekte bis in den Sommer hinein durchgeführt werden können. Möge Gott allen Spendern vergelten, was ich mit einem ganz herzlichen „Danke“ nur andeuten kann.

Die ganze Dimension Ihrer Hilfsbereitschaft erschließt sich aus dem Schluß von Irinas Brief: „Sie, unsere lieben Freunde, sind für uns diejenigen, die durch Ihr barmherziges Handeln unsere Willenskraft auftanken und festigen, durch Ihre treue, herzliche Verbundenheit mit uns die Gemeinschaft leben lassen, durch Ihren unerschütterlichen Glauben uns befähigen, den rechten Weg der Gotteserkenntnis weiterzugehen. In diesem schwierigen Jahr 2020 waren Sie uns immer wieder das Geschenk der unermesslichen Liebe unseres Gottes,“ was zu Weihnachten und überall dort, wo Ausweglosigkeit in Zuversicht verwandelt wird, greifbar wird. Zuversichtlich bin ich nicht nur, dass mit Ihrer Hilfe weiterhin die Unterstützung der laufenden Projekte gewährleistet bleibt, sondern auch, dass uns im Dezember 2021 die Musik wieder zusammenführt.

Alles Gute und Gottes Segen!
Ihr dankbarer Martin Ott

MARKTMUSEUM UND IGNAZ GÜNTHER MUSEUM

**WIR DÜRFEN WIEDER ÖFFNEN
UND STARTEN IM MAI 2021!**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Altmannstein
und Umgebung, das Team der Museumsführer
und -führerinnen sucht – SIE – zur Unterstützung!**

Die Öffnungszeiten der Museen sind von Mai bis Oktober jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr. Wer sich für unsere Geschichte, unsere Heimat und unsere Künstler interessiert, und dafür, dies alles den Besucherinnen und Besuchern zugänglich zu machen, sollte sich im Rathaus Altmannstein melden! Wir brauchen SIE!

Kontakt: Rathaus Altmannstein, Tel. 094 46/9 02 10
oder E-Mail: poststelle@altmannstein.de

Das Team freut sich auf Ihr Engagement und Ihr Interesse!

Würde
im Alter e.V.



Hilfe bei Terminen für Impfung

In Abstimmung mit dem Landratsamt Eichstätt bietet die Fachstelle für pflegende Angehörige Eichstätt Ost mit Sitz in Hagengill ab sofort Unterstützung bei der Vereinbarung von Impfterminen und, falls erforderlich, der Organisation der Fahrt zum Impfzentrum, für Personen, die dies nicht mehr eigenständig regeln können. Sandra Lenz, die Leiterin der Fachstelle, deren Träger der Verein „Würde im Alter“ ist, nimmt dazu unter der Telefonnummer 01 76/66 95 87 96 werktags zwischen 8 und 12 Uhr Anrufe entgegen und kümmert sich um Impftermine sowie, falls nötig, auch um eine Fahrmöglichkeit dorthin.

Melden können sich bei Sandra Lenz Personen aus den Gemeinden Beilngries, Altmannstein, Stammham, Mindelstetten, Pförring, Oberdolling, Kösching, Großmehring, Hepberg, Lenting sowie aus Wettstetten.

Kleiderbörse Öffnungstage

Sa., 10.04.2021 · Mi., 14.04.2021
Sa., 24.04.2021 · Mi., 28.04.2021
Sa., 08.05.2021 · Mi., 12.05.2021
Sa., 22.05.2021 · Mi., 26.05.2021
Sa., 05.06.2021 · Mi., 09.06.2021
Sa., 19.06.2021 · Mi., 23.06.2021
Sa., 03.07.2021 · Mi., 07.07.2021

Soweit es die
Situation um das
Corona-Virus
zulässt, ist die
Kleiderbörse an
folgenden Tagen
wieder geöffnet!

Samstag: 10.00 – 12.00 Uhr · Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr

Impressum

ALTMANNSTEINER ANZEIGER

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

Herausgeber: Marktgemeinde Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/9021-0, Fax 094 46/9021-21, und Gewerbeverein Altmannstein, Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Hexenagger, Tel. 094 42/1690

Verlag: Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt Tel. 08 41/96 66-6 40, Fax 08 41/96 66-6 44

Redaktion: Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Hans Schmied, Klaus Heining, Ulrike Seitz, Frank Waltinger, Florian Halbritter, Franz Krupka

Bilder: Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Hans Schmied, Klaus Heining, Colourbox, Gewerbeverein Altmannstein, Frank Waltinger, Florian Halbritter, Franz Krupka, Wikimedia Commons, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Gemeinde Altmannstein, GrasMedia

Anzeigen: Margit Regner, Verlag Bayerische Anzeigenblätter, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel.: 0841/9666-638, E-Mail: margit.regner@iz-regional.de

Satz: CSI ComputerSatz GmbH Ingolstadt Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Auflage: 3.400 Exemplare

Der Altmannsteiner Anzeiger erscheint vierteljährlich. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Marktgemeinde Altmannstein und Mindelstetten. Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1 vom 1.3.2011. Die nächste Ausgabe erscheint am 28. Mai 2021.

DIE HEIMAT IMMER DABEI

Termine, Kontaktdaten, Bekanntmachungen: Informationen rund um den Markt Altmannstein per App

Was ist los im Markt Altmannstein? Welche Themen bewegen die Menschen? Welche Veranstaltungen stehen an? Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt die neue App des Marktes Altmannstein, die seit Mitte Dezember für Smartphones verfügbar ist. Und das Angebot kommt bestens an: Bereits in den ersten vier Wochen wurde sie mehr als 3.000 Mal heruntergeladen, mittlerweile steuert man auf 4.500 Nutzer zu.

Übersichtlich gegliedert bietet die App Bürgerinnen und Bürgern neben aktuellen Mitteilungen aus dem Rathaus allerlei nützliche Informationen, von Ansprechpartnern im Rathaus über Notrufnummern bis hin zu einer Art Börse für ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe. Doch auch für Besucher von Außerhalb hat die App ihren Nutzen, sie finden hier zum Beispiel Vorschläge für Wanderungen, einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten vor Ort und aktuelle Veranstaltungstermine.

Erst im November hatte der Marktrat die Einführung der App beschlossen, bereits Mitte Dezember gab es das fertige Produkt zum Download.

Entwickelt wurde die App von der Firma Cosmema UG aus Gaiersheim. Gepflegt und betreut wird diese von Geschäftsführer Johannes Vollnhals und seinem Team.

Nach wie vor können gewünschte Änderungen in die App integriert werden, unter anderem solche, die sich die Anwenderinnen und Anwender wünschen.

Wer selbst einmal einen Blick hineinwerfen möchte, kann sich die Altmannstein-App im App Store und bei Google Play kostenlos herunterladen. Das Rathaussteam und die Entwickler wünschen viel Spaß damit!

► DAS BIETET DIE APP ◄

In der klar gegliederten und an das Design der Homepage des Marktes angepassten App finden die Nutzerinnen und Nutzer Informationen in den folgenden Kategorien:

- **GRUSSWORT DES BÜRGERMEISTERS:** 1. Bürgermeister Norbert Hummel heißt die Nutzer der App willkommen
- **AKTUELLES AUS DEM RATHAUS:** Bekanntmachungen und aktuelle Informationen zum Geschehen in der Marktgemeinde
- **BÜRGERINFO 2020:** In einem Video werden Projekte vorgestellt, die im Jahr 2020 in der Marktgemeinde umgesetzt wurden
- **INFORMATIONEN ZU COVID-19:** Aktuelle Informationen rund um die Pandemie, zum Beispiel zu den geltenden Richtlinien und zum Impfgeschehen, sowie wichtige Telefonnummern
- **VERANSTALTUNGEN:** Allgemeine Termine, Veranstaltungshöhepunkte, Wandertouren und Ferienprogramm
- **FREIZEIT & TOURISMUS:** Informationen für Bürger und Besucher, von Spielplätzen über Wandertipps und Sehenswürdigkeiten bis hin zu Unterkünften
- **BILDUNG, KULTUR & RELIGION:** Kindergärten, Schulen, Bücherei und Kontaktdaten der Pfarrämter
- **GESUNDHEIT & SOZIALES:** Notrufnummern und Informationen zu ansässigen Ärzten, Apotheken, Kliniken, zum Seniorenheim und zu Pflege- und Sozialdiensten
- **GEWERBE & JOBS:** Auflistung der Unternehmen vor Ort sowie der Restaurants, Gaststätten und verschiedener Speiseangebote zum Abholen
- **BÜRGERSERVICE:** Ansprechpartner im Rathaus, Kontaktdaten der Marktgemeinderäte und ihre Sitzungstermine, außerdem Angebote wie Schadensmelder, Müllplan und Straßenkarte sowie Link zum Altmannteiner Anzeiger
- **BÜRGER HELFEN BÜRGERN:** In einer Art Börse kann man ehrenamtliche Unterstützung suchen und anbieten
- **BUS & BAHN:** Der Bayernfahrplan hilft bei der Routenplanung
- **KONTAKT:** Kontaktdaten des Marktes Altmannstein im Überblick

Markt Altmannstein APP

Seit Dezember 2020 ist die Markt Altmannstein-App online. Hier finden Sie alles Wissenswerte rund um unsere schöne Marktgemeinde und wir geben Ihnen neben einem Wegweiser durch die Behörden weitere Informationen für alle Lebenslagen – von der Kinderbetreuung über Schulen, sozialen und kirchlichen Einrichtungen bis hin zur gesundheitlichen Vorsorge



ABHOL- UND LIEFERDIENSTE REGIONALER GASTRONOMIEBETRIEBE

GASTHOF NEUMAYER Bahnhofstr. 15, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/1030 Öffnungszeiten: Do. 11.30–13.30 Uhr (Schnitzeltag) 17.30–19.00 Uhr, So. 11.30–13.30 Uhr (Vorbestellung bis Sa. 14.00 Uhr), Mi., Fr., Sa. auf Anfrage Abholservice	ABHOLSERVICE
GASTHOF FEIGL Heinrichstr. 5, 93336 Hagenhill, 09446/1015 Öffnungszeiten: So. 11.00–12.30 Uhr (Vorbestellung bis Sa. 12.00 Uhr)	ABHOLSERVICE nach Möglichkeit Behälter selbst mitbringen
LANDGASTHOF WILD Ottostraße 1, 93336 Hagenhill, Tel. 094 46/5 73 Öffnungszeiten: So. 11.00–13.00 Uhr (Vorbestellung bis Sa. 11.00 Uhr)	ABHOLSERVICE bitte eigene Töpfe und Behälter mitbringen
GASTHOF „ZUR SONNE“ Marienplatz 10, 93336 Sandersdorf, Tel. 094 46/1236 Öffnungszeiten: Mo. 8.00–13.00 Uhr, Di.–Fr. 08.00–18.00 Uhr, Sa. 07.00–12.30 Uhr	ABHOLSERVICE (nur bei Metzgerei) Abholung nur mit eigenem Behälter
LANDGASTHOF „ZUM GAULWIRT“ Sternstr. 14, 93336 Tettenwang, Tel. 094 46/5 78 Öffnungszeiten: So. 11.00–13.00 Uhr (Vorbestellung bis Sa. 11.00 Uhr)	ABHOLSERVICE nach Möglichkeit Behälter selbst mitbringen
RESTAURANT DELPHI Bahnhofstr. 1, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/91 8858 Öffnungszeiten: Mi.–Sa. 17.00–20.30 Uhr, So. 11.30–14.00 Uhr	ABHOLSERVICE
METZGEREI KLOIBER Bahnhofstr. 4, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/6 82 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 07.00–13.00 Uhr, Sa. 07.00–12.00 Uhr	ABHOLSERVICE
METZGEREI STREITBERGER Marktplatz 2, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/6 49 Öffnungszeiten: Mo. 07.00–12.00 Uhr, Di, Do, Fr. 07.00–18.00 Uhr, Mi. 07.00–13.00 Uhr	ABHOL- UND LIEFERSERVICE
DIANA'S SCHMANKERTAXI Marienplatz 1, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/9 1955 80, Handy: 01 76/96 41 11 64 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 09.00–14.00 Uhr, Sa. 17.00–19.00 Uhr	ABHOL- UND LIEFERSERVICE
ALBERTO'S PIZZASERVICE Galgenberggring 19, 93336 Altmannstein (bei Edeka Kubitzky), Tel. 01 59/06 64 66 63 Öffnungszeiten: Di.–So. 17.00–22.30 Uhr	ABHOL- UND LIEFERSERVICE
PIZZA GRECCO JOTA Bahnhofstr. 10, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/6 06 99 63 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 17.00–22.00 Uhr, Fr., Sa., Sonn-/Feiertage 11.00–13.00 Uhr	ABHOLSERVICE

50.000 Euro für Projekt „Altmühl-Jura Regional Digital“



Der Bescheid wurde virtuell von Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner und Dr. Gerd Landsberg vom Deutschen Städte- und Gemeindebund an Bürgermeisterin Rita Böhm überreicht. Foto: BMEL

Stellvertretend für die Altmühl-Jura Gemeinden hat der Markt Kinding im Rahmen der Fördermaßnahme „LandVersorgt – Neue Wege der Nahversorgung in ländlichen Räumen“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) einen Förderbescheid über 50.000 Euro erhalten – als eines von zwei Modellvorhaben in Bayern. Im Projekt „Altmühl-Jura Regional Digital“ sollen nun die Voraussetzungen für eine regionale Online-Bestellplattform mit angeschlossenem Logistiksystem geprüft werden. Ziel ist es, regionale Produzenten und Verbraucher noch besser zusammenzubringen.



Lenkungsausschuss gibt Mittel frei

Auch die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Altmühl-Jura bedient sich in Folge der Pandemie-Einschränkungen digitaler Hilfsmittel: In einer Online-Sitzung am 9. Dezember wurden dem Lenkungsausschuss vier Projekte vorgelegt, die Beschlüsse fielen jeweils einstimmig:

- **Denkendorfer Streuobstwiese**, Lernort und Schatztruhe: Förderung maximal 6.250 Euro
- **Netzwerk LimesGemeinden**, Regionale Vermittlungswelt am Welterbe Limes: Förderung maximal 27.500 Euro
- **Nutzungskonzept Schloss Sandersdorf**: Förderung maximal 24.000 Euro
- **Radstation Berching**, Teilprojekt von „Fünf-Flüsse-Radweg“: Förderung maximal 86.500 Euro

Aktuell wird weiter intensiv an der Entwicklung neuer Projekte gearbeitet, da die laufende Förderperiode um mindestens ein Jahr verlängert wurde.

Sozialer Wegweiser

Oftmals sind soziale Angebote unbekannt und werden daher kaum wahrgenommen. Aus diesem Grund bündelt der Soziale Wegweiser Informationen und Wissenswertes in den Themenfeldern Familie, Teilhabe & Integration, Senioren, Engagement sowie Selbsthilfe & Beratung in den zwölf Altmühl-Jura Gemeinden und macht die Angebote auf diese Weise transparent. Hierzu bedient er sich insbesondere der Informationen und Angebote auf den Webseiten der drei Landkreise Eichstätt, Neumarkt und Roth. Auf diese Weise soll die Vielfalt der Angebote über die Landkreisgrenzen hinweg dargestellt werden.



Näheres unter www.altmuehl-jura.de/sozialerwegweiser

Fotowettbewerb: Heimatmomente gesucht!



Unter dem Motto „Heimatmomente“ ruft Altmühl-Jura zu einem Fotowettbewerb auf. Egal ob spannende Relikte aus der Römerzeit, Burgen oder Kirchen, ein schöner Ort in der Natur oder in der Stadt oder etwas Leckeres auf dem Teller – gefragt sind alle Motive, die einem in den Sinn kommen, wenn man an Heimatmomente in unserer Region denkt. So einfach geht die Teilnahme: Liebsten Heimatmoment fotografieren, Bild an foto@altmuehl-jura.de senden und das Teilnahmeformular unter www.altmuehl-jura.de/fotowettbewerb ausfüllen. Die Gewinner/innen dürfen sich auf attraktive Preise freuen.

Mehr Informationen unter www.altmuehl-jura.de



Am 27. Juli werden zum Tag der Ausbildung wieder zahlreiche Schülergruppen in die Unternehmen der Region aufbrechen. Als Schirmherr konnte der Eichstätter Landrat Alexander Anetsberger gewonnen werden. Insgesamt 300 Schüler/innen freuen sich auf Infos über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Region – aus erster Hand und direkt vor Ort. Damit die jeweiligen Hygieneregeln eingehalten werden können, werden die Schüler/innen die Unternehmen in Gruppen von maximal zehn Personen besuchen.

Nähere Informationen unter www.altmuehl-jura.de

Unterstützung von Engagement

Bürgerschaftliches Engagement ist ein wichtiges Grundprinzip des Leader-Ansatzes. Hauptakteure sind die unzähligen Ehrenamtlichen, die sich tagtäglich für ein gutes Miteinander einsetzen. Um die Arbeit von Ehrenamtlichen in der Region zu unterstützen, braucht es oft nur kleine Investitionen, die durch das Engagement vor Ort mit Leben gefüllt werden und großen Nutzen entfalten.

Mit dem Projekt „Unterstützung Bürgerengagement“ hat Bayern ein Instrument geschaffen, mit dem es LAGs ermöglicht wird, einen Teil ihrer Fördermittel direkt für kleine Einzelmaßnahmen einzusetzen. Auch die Mitgliedsgemeinden von Altmühl-Jura haben dieses Projekt ins Leben gerufen, um ihre Anerkennung und Wertschätzung gegenüber den vielfältigen ehrenamtlichen Aktivitäten in der Region auszudrücken. Insgesamt steht in den Jahren 2021 und 2022 ein Budget von 44.445 Euro zur Verfügung. Unterstützt werden Einzelmaßnahmen von Vereinen, Organisationen und nicht organisierten Gruppierungen, wie z.B. Schulen, gemeinnützigen Einrichtungen, Jugendgruppen, Helferkreisen etc., die ihren Sitz im Gebiet der LAG Altmühl-Jura haben.

Höhe der Unterstützung:

- 90 Prozent der nachgewiesenen Nettokosten, maximal jedoch 2.500 Euro (die Eigenbeteiligung des lokalen Akteurs liegt bei mind. 10 Prozent der nachgewiesenen Nettokosten)
- Mindestunterstützung von 500 Euro (die nachgewiesenen Nettokosten betragen mind. 555 Euro)

Bis zum jeweiligen Einreichungstermin muss das Formblatt „Anfrage“ vollständig ausgefüllt bei der LAG Altmühl-Jura eingereicht werden. Die eingehenden Anfragen werden entsprechend der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Erster möglicher Einreichungstermin ist Mittwoch, 5. Mai 2021.

Näheres unter www.altmuehl-jura.de/leader/projekte/ube

ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz, Eternit, Wurzelstöcke, Gartenabfälle, Asphalt usw.

ANKAUF

Schrott & Metalle

ALTAUTO

ENTSORGUNG



BÜRO/FIRMENGELÄNDE

Mittersteigweg 16
85104 Pförring

KOMMUNIKATION

Telefon 08403/530
Telefax 08403/1386
info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

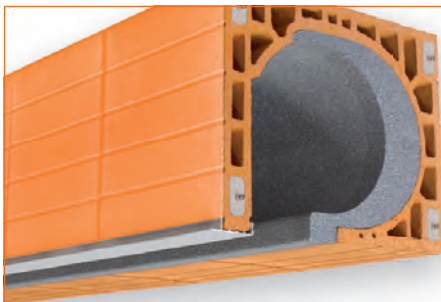
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG-FREITAG 7.30 - 12 UHR
UND 13 - 16.30 UHR

JEDEN 1. SAMSTAG
IM MONAT VON
8 - 12 UHR



www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de



Natürliche Ziegelbaustoffe für Ihr Zuhause

Schaffen Sie sich mit unseren innovativen Ziegelprodukten ein Zuhause in dem Sie sich rundum wohl fühlen.

Zum Beispiel mit ZETU-Jalousie- und Rollladenkästen zum Einsatz in modernster Architektur.

Riedenburger Str. 25
85104 Pförring
Tel. 08403 9294-0
www.turber.de



MS Bäderdesign

Markus Schmidtner · Altmannstein

Sanitär · Solarinstallationen · Heizungsbau



Markus Schmidtner

Graf-Niklas-Str. 8

93336 Altmannstein

Tel. 09446-910629

Mobil 0171-7784707

Veranstaltungen aus der Altmühl-Jura-Region

April

- **Mittwoch, 21. April:** Dietfurter Musikantenstammtisch, 19.30 Uhr, Bayerische Volksmusik mit Laienspielern, Treffpunkt: Hotel/Gasthof „Zum Bräu-Toni“, Dietfurt
- **Sonntag, 25. April:** Waldbaden-Shinrin Yoku – Wie Bäume uns erden und inspirieren, 9.00 bis 13.00 Uhr (4 Std. Transferzeit während Veranstaltung eingeschlossen), Treffpunkt: Netto Parkplatz, Neumarkter Str. 2, Berching, Anmeldung: Brendel Waldbaden, 08462/455
- **Freitag, 30. April:** Beltane – Walpurgisnacht – mystische Kräuter, 18.00 Uhr, Treffpunkt: Alcmona-Erlebnisdorf, Alcmona-Haus, Dietfurt, Info: Alcmona e.V., 08464/1848
- **Freitag, 30. April:** Hexenweisheiten, 19.00 Uhr, LiteraturRaum Berching 2021, Ort: Schranne, Hinterhof Rathaus, Berching

Mai

- **Samstag, 1. Mai:** Mistletoe & Ivy Jubiläumskonzert, 19.00 Uhr, Irish Folk, Treffpunkt: Alcmona-Erlebnisdorf, Alcmona-Haus, Dietfurt
- **Samstag, 1. Mai, bis Sonntag, 2. Mai:** 18. Maibockfest, 11.00 bis 19.00 Uhr (Sonntag: 10.15 Uhr Gottesdienst in der Kirche), Kloster Plankstetten, Info: Klosterbetriebe Plankstetten GmbH, 08462/206203
- **Sonntag, 2. Mai:** Segway-Stadtrundfahrt, Sonntag: 14.00 bis 14.30 Uhr, 14.45 bis 15.15 Uhr, 15.30 bis 16.00 Uhr, Treffpunkt: Chinesenbrunnen vor dem Rathaus Dietfurt a.d. Altmühl, für Kinder ab 14 Jahre, Info: 7-Täler Segway-Tours, 08464/605212
- **Freitag, 7. Mai:** Konzert des Windsbacher Knabenchors mit einem A-capella-Programm, Beginn: 19.30 Uhr, Einlass: 19 Uhr, Ort: Stadtpfarrkirche St. Jakobus, Greding, Info: Stadt Greding - Kulturamt, 08463/904-60
- **Freitag, 7. Mai, bis Sonntag, 9. Mai:** 150 Jahre FSG Titting, Treffpunkt: Festzelt Titting, Info: Schützenverein Titting, 08423/9859380
- **Donnerstag, 13. Mai:** Drum Circle mit Charly Böck bei Alcmona, 15.00 bis 17.00 Uhr, Treffpunkt: Alcmona-Erlebnisdorf, Alcmona-Haus, Dietfurt, Info: Alcmona e.V., 08464/1848

Veranstaltungen Markt Altmannstein

Sonntag, 18. April

- **Altmühltaler Gartenfest**, 10.00 bis 17.00 Uhr, Ort: Riegelsberger Thomas Gartenwelt & Holzmarkt, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Riegelsberger Thomas Gartenwelt & Holzmarkt

Freitag, 7. Mai, bis Sonntag, 9. Mai:

- **50 Jahre Schambachtaler Blaskapelle**, Ort: Festplatz Steinsdorf, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Schambachtaler Blaskapelle

Samstag, 8. Mai

- **Mai-Tanz-Benefizveranstaltung**, Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr, Ort: Landgasthof Neumayer, Bahnhofstraße 15, 93336 Altmannstein. Die Eintrittskarte nimmt an einer Tombola teil! Zum Tanz spielt die Kapelle „Sodala“. Es handelt sich um eine Benefiz-Veranstaltung mit Verlosung und Überraschungsgästen. Veranstalter: Landgasthof Neumayer

Wandertourenprogramm 2021

Tourenänderungen sind vorbehalten! Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt – geeignete Wanderschuhe und -kleidung sind Voraussetzung. Die Haftung für Unfälle übernimmt jeder Teilnehmer selbst und verzichtet auf Schadensersatzansprüche gegenüber Veranstalter und Wanderführer.

Veranstalter: Markt Altmannstein und Heimat- und Fremdenverkehrsverein

Wanderführer: Herbert Fischer, Hexenagger, Tel.: 0 94 42 / 90 66 52 · Helmut Schellbach, Pondorf, Tel.: 0 84 68 / 22 74 77 · Angelika Dirsen, Dollnhof, Tel.: 0 84 68 / 371

Termine:

- **Samstag, 17. April** **Gehzeit ca. 3 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr am Parkplatz an der Fischzucht (auf der St. 2234 von Dietfurt kommend, bei der Ortschaft Haas in Richtung Premerzhofen abbiegen); Tourenverlauf: Premerzhofener Quelle (Fischzucht) – Unterbürg – Oberbürg, dort Einkehr – zurück über Steinbruch – Laabertalwanderweg; Wanderführerin: Angelika Dirsen
- **Samstag, 15. Mai** **Gehzeit ca. 1,5 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Altmannstein Großparkplatz Bahnhofstraße beim Maibaum; Jubiläumswanderung „25 Jahre geführte Wanderungen“; Tourenverlauf: Schambachtalbahn-Radweg – Kreutberg – Althexenagger – Wolfstal – Schlaufenweg 24 – Altmannstein, dort Einkehr Jubiläumsfeier mit Blasmusik; Wanderführer: Herbert Fischer
- **Samstag, 12. Juni** **Gehzeit ca. 3 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Sportplatz Böhming; Tourenverlauf: Böhming – Arnsberger Leite – Arnsberg – Gungolding, dort Einkehr – zurück über Schmetterlingsweg; Wanderführer: Helmut Schellbach
- **Samstag, 17. Juli;** **Gehzeit ca. 3 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Köschinger Waldhaus; Tourenverlauf: Waldhaus – Langengeräumt – Hochgeräumt – Schachtaler Taferlgrund – Marienkapelle – Appertshofen, dort Einkehr – zurück über den Weinberg; Wanderführerin: Angelika Dirsen
- **Samstag, 18. September** **Gehzeit ca. 3 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Allersfelden bei Kemnathen (Straße Dietfurt – Breitenbrunn – Parsberg); Tourenverlauf: Allersfelden – Tal der Wissinger Laaber – Breitenbrunn, dort Einkehr – zurück über Wissinger Laaber – Aumühle – Allersfelden; Wanderführer: Helmut Schellbach
- **Samstag, 16. Oktober** **Gehzeit ca. 2,5 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Demlinger Steinbruch (von Demling Richtung Großmehring, auf halber Strecke links abbiegen.); Tourenverlauf: Demlinger Steinbruch – Großmehring – Fort Prinz Carl – Katharinenberg – Demling, dort Einkehr – zurück über Feld- und Waldwege; Wanderführer: Herbert Fischer
- **Samstag, 13. November** **Gehzeit ca. 3 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Waldrand bei Attenzell am Weg zur Arndthöhle; Tourenverlauf: Attenzell – Arndthöhle – Husarensteig – Plazottasteig – St. Michaelsberg – Kipfenberg, dort Einkehr – zurück über Birkal – Attenzell; Wanderführer: Helmut Schellbach
- **Samstag, 11. Dezember** **Gehzeit ca. 2,5 Std.**
Treffpunkt: 11 Uhr Altmannstein Großparkplatz Bahnhofstraße beim Maibaum; Tourenverlauf: Wandersteig nach Viermarken – Forst- und Feldwege nach Hagenhill, dort Einkehr – Rückweg über Limesweg; Wanderführer: Herbert Fischer



**GEWERBEVEREIN
ALTMANNSTEIN**

GEWERBESCHAU 2021 ABGESAGT

Coronapandemie verhindert Durchführung in diesem Jahr

Altmannstein (ubs) Nach der letzten Auflage im Jahr 2019 hätte die Gewerbeschau Altmannstein, ihrem zwei-jährigen Turnus folgend, eigentlich in diesem Jahr wieder stattfinden sollen. Normalerweise würde der Gewerbeverein bereits mitten in der Organisation für die beliebte Großveranstaltung stecken.

Leider macht die nach wie vor unsichere Coronalage eine Planung jedoch unmöglich. Die jeweils geltenden Infektionsschutzmaßnahmen ändern sich zu schnell, als dass man sich im Vorfeld auf ein bestimmtes Szenario einstellen und ein entsprechendes Hygienekonzept erarbeiten könnte.

Eine unter strengen Auflagen stattfindende Gewerbeschau würde außerdem dem Gedanken der Veranstaltung entgegenstehen – schließlich möchte sie nicht nur den Unternehmen vor Ort eine Möglichkeit geben, sich zu präsentieren, sondern auch möglichst viele Menschen zusammenbringen. Schweren Herzens haben die Verantwortlichen daher den Entschluss gefasst, die Gewerbeschau für 2021 abzusagen.

Programm der Volkshochschule Beilngries

Das Frühjahr-/Sommersemester 2021 der Volkshochschule Beilngries konnte aufgrund der Coronapandemie nicht in gewohnter Weise starten. Alternativ zu Präsenzangeboten finden Onlineveranstaltungen statt, neue Kurse und Vorträge werden täglich im System ergänzt. Für die Außenstelle Altmanntein hat sich das ursprüngliche Kursangebot geändert, die Kurse Pilates am Freitagvormittag sowie Bodyfit am Montagabend müssen pausieren. Alternativen findet man in nachfolgender Übersicht. Für alle Kurse ist eine Anmeldung nötig. Voraussetzung für Präsenzbetrieb ist die Öffnung der Erwachsenenbildungseinrichtungen gemäß der bayrischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung!

Kursauswahl – mehr unter www.vhs-beilngries.de

- ▶ **U-12-O Online-Versicherungen für die eigenen vier Wände**, Dienstag, 13.04., 19.00–20.15 Uhr, Referentin: Susanne Gelbmann, Anmeldeschluss 09.04.
- ▶ **U-1300 Planen und Bauen – vom Traum zum Haus**, Samstag, 24.04., 09.30–18.00 Uhr, vhs-Gebäude, Ringstr. 16, Kursraum 2, Referentin: Simone Buchner
- ▶ **U-1334 Bienenwachstücher – nachhaltig und umweltfreundlich**, Samstag, 17.04., 15.00–17.00 Uhr, vhs-Gebäude, Ringstr. 16, Kursraum 2, Referentin: Margit Graf
- ▶ **U-1434 Schminken ja – ganz natürlich und dezent**, Mittwoch, 05.05., 17.30–21.15 Uhr, Altes Feuerwehrhaus, Hauptstr. 51, 92339 Beilngries, Referentin: Helga Dollhofer-Veleta
- ▶ **U-1500 Wildkräuterwanderung im Frühjahr**, Samstag, 24.04., 14.00–16.30 Uhr
- ▶ **U-1501 Wildkräuterwanderung im Sommer**, Samstag, 29.05., 14.00–16.30 Uhr, Treffpunkt: Einfahrt Grundstück Weigl, Gaisberg 35, Beilngries, Referentin: Marie-Luise Schmidt
- ▶ **T-2275 und U-2273 – Beilngrieser Handytreff**, Montag, 03.05., 15.30–17.00 Uhr, 1x, vhs-Gebäude, Ringstr. 16, Kursraum 2, Referent: Ralf Sommer; Jeden zweiten Monat findet der Beilngrieser Handytreff statt
- ▶ **Online-Sprachkurse**, verschiedene Sprachen. Onlinekurse werden in Italienisch, Spanisch und Englisch angeboten (siehe Homepage)
- ▶ **U-3000 Integrationskurs-Deutsch**, allgemeiner Sprachkurs ab Abschnitt 1, Montag, 10.05.2021, 08.15–12.15 Uhr, 140x, Spielzeugmuseum, 1. OG, Schulungsraum Schachclub, Referentin: Elmira Bauer
- ▶ **U-3031 Integrationskurs Abend Deutsch**, Sprachkurs ab Abschnitt 1, Montag, 26.04., 18.30–20.45 Uhr, 231x, vhs-Gebäude, Ringstr. 16, Kursraum 2, Referentin: Katalin Beke
- ▶ **U-4040 Wechseljahre**, Was wechselt, was verändert sich?, Mittwoch, 21.04., 18.30–21.00 Uhr, Referentin: Angelika Netter
- ▶ **U-4045 Lach-Yoga**, Mittwoch, 28.04., 18.00–19.15 Uhr, Marktzentrum Altmanntein, Referentin: Heidi Oblinger
- ▶ **U-4230/U-4231 Babys in Bewegung mit allen Sinnen fördern**, Altersgruppe 3-6 Monate und Altersgruppe 7-12 Monate, Freitag, 23.04., 08.30–10.00 Uhr, 5x, Freitag, 14.05.2021, 10.10 Uhr–11.40 Uhr, 5x, Referentin: Andrea Meier
- ▶ **U-4304-O Online-Schwangerschaftsyoga**, Freitag, 16.04., 16.00–17.30 Uhr, 6x, Referentin: Franziska Renner
- ▶ **U-4405 Pilates für Fortgeschrittene**, Montag, 12.04., 08.50–09.50 Uhr, 11x, Referentin: Anneliese Wolf
- ▶ **U-4406 Pilates – auch für Anfänger geeignet**, Montag, 12.04., 10.00–11.00 Uhr, 11x, Referentin: Anneliese Wolf
- ▶ **U-4410 / U-4417A / U-4417B Pilates Fortgeschrittene**, Dienstag, 18.30–19.30 Uhr, 8x, Donnerstag, 18.00–19.00 Uhr, 8x, Donnerstag, 19.10–20.10 Uhr, 8x, Referentin: Ina Abt
- ▶ **U-4400 Pilates**, Mittwoch, 18.00–19.00 Uhr, 8x, Referentin: Marion Thoma
- ▶ **U-4550 Bodyfit mit Heidi**, Dienstag, 19.30–20.30 Uhr, 11x, Mittelschule Beilngries, Bühlerhalle, Halle 1, 8x, Referentin: Heidi Hrubesch
- ▶ **U-4575 Body Workout Mix**, Mittwoch, 19.10–20.10 Uhr, 9x, Mittelschule Beilngries, Bühlerhalle, Halle 2, 8x, Referentin: Marion Thoma
- ▶ **U-4570 Fit – Fun – Fetzig am Donnerstag**, Donnerstag, 18.00–19.00 Uhr, 8x, Referentin: Doris Brandl-Babiel
- ▶ **U-5161 Seifen selbst gemacht**, Samstag, 08.05., 13.30–16.30 Uhr, 1x, Spielzeugmuseum, 1. OG, Schulungsraum Rosenstüberl, Referentin: Katharina Kreuzer
- ▶ **U-7430 Walderlebnistage**, für Kinder ab 6 Jahre, Freitag, 30.04., 15.00–17.00 Uhr, 8x, Treffpunkt am Arzberg, Parkplatz am Friedhof, Referentin: Caroline Stadler
- ▶ **U-7710 Pfingstferien 2021 Intensiv-Training Sprachen und Mathematik**, ab Samstag, 29.05., 10.00–17.00 Uhr, 5x, vhs-Gebäude, Ringstr. 16, Kursraum 5, Referent: Michael Landerer, Kurstage: 29./31.05./01./02./04.06.
- ▶ **Weitere Onlinevorträge**, teils in Zusammenarbeit mit Partnern, auf der Homepage

– Änderungen vorbehalten –

Das vhs-Büro ist derzeit für den Parteiverkehr geschlossen.

Telefonische Erreichbarkeit: Montag und Donnerstag von 8.00 bis 12.30 Uhr.
Telefon: (08461) 266 (auch AB), **E-Mail:** bildung@vhs-beilngries.de
Post: Volkshochschule Beilngries, Alte Postgasse 2 in 92339 Beilngries

Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH

Heizung – Lüftung – Installation Klima – Alternativenergie – Gas



Familienfreundlicher Heizungs- und Sanitärbetrieb sucht ab sofort:

1 Anlagenmechaniker für Heizung / Lüftung / Sanitär (m/w/d)

- Überdurchschnittliche Vergütung und attraktive Sozialleistung
- Familienfreundliche Arbeitszeitgestaltung
- Moderne Servicefahrzeuge
- Weihnachts- und Urlaubsgeld
- Spesenabrechnung u.v.m.

Bewerbung bitte schriftlich oder per Mail an **Versorgungstechnik H. Bauer GmbH**
Arnbucher Weg 5 · 93336 Winden/Altm.

Telefon: 0 84 68/8 04 90 60 · E-Mail: info@bauer-versorgung.de

<http://www.bauer-versorgung.de>



ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

Freecross Altmühltal,

Vertrieb von Fitnessgeräten, Rupert Schmidt,
Rehsteig 14, 93336 Altmannstein/Hexenagger,
094 42/9 06 75 15, rupert@einfach-gsund.bayern

MITGLIED SEIT OKTOBER 2008:

Forscht Hören und Sehen,

Augenoptik & Hörgeräteakustik, Heinrich
Forscht, Bahnhofstraße 8, 93336
Altmannstein, 094 46/91 80 71,
altmannstein@forscht.net, www.forscht.net

Mariahilf-Apotheke,

Dr. Jens Köhler, Riedenburger Straße 6,
93336 Altmannstein, 094 46/10 41,
mariahilf@email.de

Podologin Giselinde Mrosek,

Hagenhiller Straße 12, 93336 Altmannstein,
094 46/91 82 20, giselinde.mrosek@yohoo.de

Naturheilpraxis Stephanie Binkert,

Falkenweg 5, 93336 Altmannstein,
094 46/9 06 94 49, www.naturheilpraxis-binkert.de,
stephanie.binkert@gmx.de

Fitnessstudio by Oliver Riess,

Kelheimer Straße 5, 93339 Riedenburg,
094 42/20 20, studio@or-fitness.de

Naturheilpraxis Gabi Stark,

Heilpraktikerin, Untere Ringstraße 1,
93336 Schamhaupten, 01 70/8 36 80 10,
info@naturheilpraxis-gabistark.de

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung Banzer,

Rainer Banzer, Bahnhofstraße 20,
93336 Altmannstein, 094 46/91 00 20,
www.banzer-allianz.de

Raiffeisenbank Altmannstein,

Mathias Hruza, Bahnhofstraße 3,
93336 Altmannstein, 094 46/9 02 00,
mathias.hruza@raiba-riedenburg.de,
www.raiba-riedenburg-lobsing.de

Kreissparkasse Kelheim (Geschäftsstelle Altmannstein),

Christian Lanzinger, Ingolstädter Straße 2,
93336 Altmannstein, 094 41/2 99 86 40,
zentrale@kreissparkasse-kelheim.de,
www.kreissparkasse-kelheim.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2011:

Steuerkanzlei Sandra Mühl,

Braeuhausstraße 3 a, 92339 Beilngries,
084 61/7 00 33 22,
info@steuerkanzlei-muehl.de

Steuerberatung Bernhard Winkler,

Forststraße 12 a, 93336 Altmannstein/Steinsdorf,
084 1/9 65 08 20, bernhard.winkler@mtg-group.de

DIENSTLEISTUNGEN

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH,

Alexander Dohn & Monika Frey,
Schambacher Weg 20, 93339 Riedenburg,
094 42/92 06 10, info@dohn.de, www.dohn.de

Forstdienstleistung,

Gerhard Euringer, Auf der Biber 8,
93336 Altmannstein, gerhard.euringer@web.de

Donau Immobilien GmbH,

Hans Hirmer, Arbostraße 28,
85055 Ingolstadt, 0841/85770,
info@donau-immo.de, www.donau-immo.de

Hecker Handels GmbH,

Andreas Hecker, Am Steinbuckel 3,
93336 Altmannstein, 094 46/73 13

GARTEN & HAUS

Blumen Riedel GbR,

Katrin und Sonja Riedel, Riedenburger Str. 11,
93336 Altmannstein, 09446/1421,
eugen.riedel@t-online.de

Raumausstattung Sieber,

Ludwig Sieber, Neumarkter Straße 5,
93336 Altmannstein/Schamhaupten, 094 46/3 43

Max Zwickl e.K.,

Helga Vasall, Bahnhofstraße 27,
93336 Altmannstein, 094 46/3 05,
h.vasall@t-online.de

Erdbau Franz,

Ortwin Franz, Ammerbauerweg 2,
93336 Altmannstein/Hagenhill,
094 46/73 99, juliafranz96@web.de

Lagerhaus L. Koch,

Helmut Koch, Bahnhofstraße 35,
93336 Altmannstein, 094 46/12 00,
www.koch-altmannstein.de

Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K.,

Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-
Platz 2, 93336 Altmannstein/Hexenagger,
094 42/16 90, info@holzmarkt-riegelsberger.de,
www.holzmarkt-riegelsberger.de

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

Restaurant „Delphi“,

griechisches Restaurant, Kostas Koleogloudis,
Bahnhofstraße 1,
93336 Altmannstein, 94 46/91 88 58

Gasthaus „Zur Klaus“,

Heinrich Faulstich, Am Steinertal 6,
93336 Altmannstein/Sollern, 01 51/42 31 17 99,
zur-klaus-sollern@web.de

Landgasthof „Zum Gaulwirt“,

Sebastian Forster, Hauptstraße 14,
93336 Altmannstein/Tettenwang,
094 46/5 78, info@zum-gaulwirt.de

„Zur alten Brauerei“,

Rudi Faulstich, Talstraße 13, 93336 Altmannstein/
Hexenagger, 094 91/95 46 66

Landgasthof Neumayer,

Max Neumayer, Bahnhofstraße 15,
93336 Altmannstein, 094 46/10 30,
gasthof-neumayer@t-online.de

Schlossbrauerei Sandersdorf,

Leonhard Salleck, Nürnberg Straße 13,
93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/90 29 30,
info@de-bassus.de, www.de-bassus.de

Schlagbauer GmbH,

Georg Schlagbauer, Marienplatz 10,
93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/12 36,
g.schlagbauer@gmx.de

Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid,

Gabriele Schmid, Talstraße 16,
93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/13 22

Landgasthof Wild,

Günther Wild, Ottostraße 1, 93336 Altmannstein/
Hagenhill, 094 46/5 73, info@landgasthof-wild.de

Kochschule „Kostprobe“,

Kochkurse, Teamevents & Genussclub,
Ulrike Baer, Kelheimer Straße 2,
93336 Altmannstein/Pondorf,
01 77/4 10 10 59, info@kostprobe-bayern.de,
www.kostprobe-bayern.de

HANDWERK

Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH,

Arnbucher Weg 5, 93336 Winden,
084 68/8 04 90 60, info@bauer-versorgung.de,
www.bauer-versorgung.de

Friseursalon „Thaïresa“,

Theresa Perras, Ingolstädter Straße 37,
93336 Altmannstein, 094 46/3 48,
info@thairesa.de, www.thairesa.de

Metallbau Robert Betz,

Berghausen 42, 93336 Altmannstein,
01 70/2 77 81 22, metallbau-betz@web.de,
www.metallbau-betz.de

Friseur Haarglanz,

Veronika Besel, Hofbauernfeld 6,
93336 Altmannstein, 094 46/919 30 23,
info@haarglanz-friseur.de,
www.haarglanz-friseur.de

Bucher + Kelch GmbH,

die Experten für Haus und Garten,
Bachstraße 11, 85104 Pförring/Ettling,
084 03/20 93 63, info@bucher-kelch.de,
www.bucher-kelch.de

Eichenseer Bau GmbH,

Viehhausen 1, 93336 Altmannstein, 094 46/12 07

Malerfachbetrieb Eckerlein,

Jens Eckerlein, Am Hang 18,
93336 Altmannstein, 094 46/3 27 00 39, maler@
eckerlein.com, www.maler-eckerlein.de

Petz Holzhandwerk,

Inh. Michael Petz, Hagenhiller Straße 23,
93336 Altmannstein, info@petz-holzhandwerk.de,
www.petz-holzhandwerk.de

Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede,

Stefan Fauner, Riedenburger Str. 1,
93336 Altmannstein, 094 46/9 18 25 60

Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann,

Barbara Geiger-Thumann, Rot-Kreuz-Straße 24,
93336 Altmannstein/Schamhaupten,
094 46/24 06, info@geiger-thumann.de

Malerbetrieb Kaindl,

Willibald Kaindl, Biber 4,
93336 Altmannstein, 094 66/13 52



W. Klein GmbH,

Bad-Fliesen-Heizung-Solar,
Wolfgang Klein, Installateur, Nußhausen 4,
93339 Riedenburg, 094 42/9 1990,
info@bad-klein.de, www.bad-klein.de

Schreinerei im Schloss,

Manfred König, De-Bassus-Straße 3,
93336 Altmannstein/Sandersdorf,
094 46/91 09 62, www.schreinereiimschloss.de

Kalkbrennerei Körndl,

Robert Körndl, Am Schlossberg 7,
93336 Altmannstein, 094 46/27 24,
info@holzalkbrennerei-koerndl.de

Alfons Kraus GmbH,

Heizung – Sanitär – Solar – Lüftung,
Robert Kraus, Am Steinbuckel 4a,
93336 Altmannstein-Tettenwang,
09446/1287, info@heizung-kraus.com

Friseursalon Kreuzer,

Jürgen Kreuzer, Riedenburger Straße 3,
93336 Altmannstein, 094 46/13 13,
yogi.kreuzer@web.de

Besenbinder Hans Küsters,

Hauptstraße 6, 93336 Altmannstein/Hexenagger,
094 46/90 68 66, ikuester@hotmail.de

Pfaller Heizung Sanitär,

Manfred Pfaller, Untere Ringstr. 19,
93336 Schamhaupten, 09446/2534,
info@pfaller-hls.de

Schlosserei Pritschet,

Peter Pritschet, Kirchenweg 7,
93336 Altmannstein/Pondorf, 084 68/2 40,
peter.pritschet@t-online.de

MITGLIED SEIT JANUAR 2011:

Elektrotechnik Ramsauer,

Bernhard Ramsauer, Apianstraße 17,
93336 Altmannstein, 094 46/91 82 88,
info@ramsauer-elektrotechnik.de

Schels GmbH,

Holzbau & Zimmerei, Thomas und
Manfred Schels, Hagenhiller Straße 25,
93336 Altmannstein, 094 46/9 01 40,
info@schels-holzbau.de, www.schels-holzbau.de

Malerfachbetrieb,

Werner Schmid, Sonnenleite 11,
93339 Riedenburg, 094 42/5 73

MITGLIED SEIT JANUAR 2007:

Sanitärinstallation Schmidtner,

Markus Schmidtner, Graf-Niklas-Straße 8,
93336 Altmannstein, 094 46/91 06 29,
schmidtner.m@t-online.de

Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert,

Stephan Schubert,
Altmühlstraße 19, 85290 Ilmendorf,
084 52/7 33 57, www.tts-schubert.de

Schreinerei Treffer,

Franz Treffer, Am Görzenberg 16,
93336 Altmannstein, 094 46/79 48,
www.schreinerei-treffer.de,
info@schreinerei-treffer.de

**Spenglerei & Dachdecker
Tischner GmbH,**

Franz Tischner, Tassilostraße 4,
93336 Altmannstein, 094 46/23 98,
www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de

Wiegel Feuerverzinken GmbH,

Alemannenstraße 12, 85095 Denkendorf,
084 66/9 51 10, wdf.info@wiegel.de

Max Zehentbauer GmbH,

Erzstraße 2, 93336 Altmannstein-Schafshill,
094 46/91 99 30, info@zehentbauer-gmbh.de,
www.zehentbauer-gmbh.de

LEBENSMITTEL

Bäckerei Grundei,

Andreas Grundei, Marienplatz 13,
93336 Altmannstein/Sandersdorf,
094 46/10 59, andi.grundi@t-online.de

Frischemärkte Kubitzky KG,

Lothar Kubitzky, Galgenbergring 19,
93336 Altmannstein, 094 46/91 85 47,
edeka.kubitzky.sb@edeka.de,
www.edeka-kubitzky.de

Metzgerei Kloiber,

Franz Kloiber, Bahnhofstraße 4,
93336 Altmannstein, 094 46/6 82,
f.kloiber@t-online.de

Metzgerei Streitberger,

Max Streitberger, Marktplatz 2,
93336 Altmannstein, 094 46/6 49

REISEVERANSTALTER

MITGLIED SEIT MÄRZ 2011:

Bäumli-Reisen GmbH & Co. KG,

Omnibusunternehmen, Gerhard Bäumli,
Am Westring 1, 85104 Lobsing,
084 03/9 29 00, info@baeuml-reisen.de

Hengl-Reisen,

Helmut Hengl, Hölzlweg 8,
93349 Mindelstetten, 084 04/13 32,
hengl.reisen@t-online.de

RUND UMS FAHRZEUG

Autohaus Faulstich,

Horst Faulstich, Riedenburger Straße 17,
93336 Altmannstein, 094 46/12 02,
info@auto-faulstich.de

Autohaus Rudzki GmbH,

Waldemar Rudzki, Landshuter Straße 3,
93336 Altmannstein/Sandersdorf,
094 46/12 88, www.autohaus-rudzki.de

Autohaus Busch,

Martin Busch, Max-Pollin-Straße 2,
85104 Pförring, 084 03/9 27 80,
martin.busch@autohausbusch.de

Kfz-Lackiererei Kryschak,

Waldemar Kryschak, Neuses 9,
93336 Altmannstein/Neuses, 084 68/2 58

Autoservice + Landtechnik Schneider,

Andreas Schneider, Berghausen 5,
93336 Altmannstein/Berghausen, 094 46/3 80,
info@schneider-autoservice.de

Autohandel Spragalla,

Robert Spragalla, Bahnhofsweg 3,
93336 Altmannstein/Sandersdorf,
094 46/22 07, spragalla@t-online.de

Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen,

Michael Faulstich, Rehsteig 79, 93336
Altmannstein/Hexenagger, 094 42/27 76,
faulstich.transporte@t-online.de

MS Autoservice + Autohandel GmbH,

Manfred Stopfer, Beilngrieser Straße 21,
93336 Altmannstein, Pondorf, 084 68/80 47 40,
info@msautoservice.de, www.msautoservice.de

Agrar & Logistik GmbH,

Rainer Wagner, Kollerhof 1a, 93336 Altmannstein,
094 46/91 03 82, info@wagner-kollerhof.de

SONSTIGES

Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH,

Thomas Gogl, Stauffenbergstraße 2a,
85051 Ingolstadt, 0841/96 66-6 40,
thomas.gogl@iz-regional.de, www.iz-regional.de

Werbeglobus,

Karl-Heinz Schneider, Kirchbuck 7,
85132 Rupertsbuch, werbeglobus@aol.com

Kaufhaus Körndl,

Hans-Bernhard Körndl,
Riedenburger Straße 12,
93336 Altmannstein, 094 46/12 15,
www.kaufhaus-koerndl.com

Gemeinde Altmannstein,

Bürgermeister Norbert Hummel, Marktplatz 4,
93336 Altmannstein, 094 46/9 02 10,
www.altmannstein.de

Raiffeisen-BayWa Waren GmbH,

Raiffeisenstraße 18, 85104 Lobsing,
084 03/9 27 60, info@raibay.de

Thermomix Repräsentantin,

Sonja Eberl, Lindenstraße 2 a,
93336 Altmannstein/Tettenwang, 094 46/18 86,
sonja.eberl@icm-agentur.de

Geschenkboutique Schels,

Birgit Schels, Riedenburger Straße 7,
93336 Altmannstein, 094 46/22 72,
www.powershop11.de

Homestudio Shivan Naildesign,

Unterer Walischberg 15, 93336 Altmannstein,
shivan.naildesign@gmail.com,
www.facebook.com/shivan.naildesign

Karla Werthammer,

Burg-Stein-Gasse 18, 93336 Altmannstein,
094 46/91 07 10

EDV-Beratung Wolfsfellner,

Roland Wolfsfellner,
Pfarrer-Holzapfel-Straße 40,
93336 Altmannstein/Mendorf,
094 46/91 00 30, r.wolfsfellner@ipro.de



Bezahlen mit dem SchambachTALER

**Währung aus der Region für die Region:
Mit dem Schambachtaler bleibt der Euro im Ort**

Altmannstein (ubs) Ende 2016 hat der Gewerbeverein Altmannstein den Schambachtaler als neue „Währung“ aus der Region für die Region präsentiert. Inzwischen sind die praktischen Gutscheine bereits fleißig verschenkt und auch ausgegeben worden. Die Region gewinnt mit dem Schambachtaler doppelt: Zum einen macht er das Schenken leichter und zum anderen bleibt der Euro im Ort. Das freut die Bürger und die Gewerbetreibenden gleichermaßen.

Perfekte Geschenkidee

Ob Ostern, Weihnachten, Geburtstag, Jubiläum oder einfach nur als Dankeschön für einen lieben Menschen: Wer nach einem praktischen, sinnvollen Geschenk sucht, das garantiert jeder brauchen kann, der muss nicht lange überlegen, denn die Gutscheine sorgen bei allen Heimatverbundenen für Freude. Und sie kommen bei den Altmannsteinern bestens an – keine zwei Jahre nach der Einführung waren schon so viele Schambachtaler ausgegeben, dass bereits ein Nachdruck nötig wurde. Bei die-

ser Gelegenheit hat die beliebte „Regionalwährung“ auch ein neues, frisches Layout erhalten.

„Unsere Schambachtaler können bei allen Mitgliedern des Gewerbevereins eingelöst werden“, erklärt Gewerbevereinsvorsitzender Thomas Riegelsberger. „So kann daraus beispielsweise ein schönes Essen werden oder ein Einkauf in einem der örtlichen Geschäfte. Auch für das Begleichen von Rechnungen unserer Handwerker können sie verwendet werden – das perfekte Geschenk also!“ Teilentlösungen der praktischen Gutscheine sind leider nicht möglich, denn das wäre in den einzelnen Geschäften schwer umzusetzen. Aber dafür kann der Schambachtaler in der Raiffeisenbank Altmannstein auch in Euro umgetauscht werden.

Zehn Schambachtaler entsprechen dabei zehn Euro. „So wird der Schambachtaler tatsächlich zu einer echten, regionalen Währung“, findet Thomas Riegelsberger.

Unterstützung der regionalen Wirtschaft

Wer Schambachtaler kauft und verschenkt, sorgt nicht nur für eine gelungene Überraschung, sondern unterstützt damit auch die Wirtschaft vor Ort, denn jeder Euro bleibt in der Großgemeinde und stärkt den Standort Altmannstein. Der Schambachtaler hat einen festen Wert von zehn Euro und ist in der Marktgemeinde und in der Raiffeisenbank Altmannstein erhältlich.

Alle Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein, bei denen mit der „Regionalwährung“ bezahlt werden kann, sind auf jedem Exemplar abgedruckt.



Teilnehmende Altmannsteiner Fachgeschäfte:

ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

- ▶ Freecross Altmühltal, Rupert Schmidt
- ▶ Forscht Hören und Sehen
- ▶ Mariahilf-Apotheke, Dr. Jens Köhler
- ▶ Fitnessstudio by Oliver Riess
- ▶ Naturheilpraxis Gabi Stark
- ▶ Giseline Mrosek, Podologin
- ▶ Naturheilpraxis Binkert

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

- ▶ Allianz Generalvertretung, Rainer Banzer
- ▶ Raiffeisenbank Altmannstein
- ▶ Kreissparkasse Kelheim
- ▶ Steuerkanzlei Sandra Mühl
- ▶ Steuerberatung Bernhard Winkler

DIENTSTLEISTUNGEN

- ▶ DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH
- ▶ Donau Immobilien GmbH, Hans Hirmer
- ▶ Hecker Handels GmbH

GARTEN & HAUS

- ▶ Blumen Riedel GbR
- ▶ Holzmarkt & Gartenwelt Riegelsberger e.K.
- ▶ Raumausstattung Sieber
- ▶ Max Zwickl e.K.

- ▶ Erdbau Franz
- ▶ Lagerhaus L. Koch

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

- ▶ Restaurant „Delphi“
- ▶ Gasthaus „Zur Klaus“ , Sollern
- ▶ „Zur alten Brauerei“, Hexenagger
- ▶ Landgasthof „Zum Gaulwirt“, Tettenwang
- ▶ Schlossbrauerei „de Bassus“
- ▶ Landgasthof Neumayer
- ▶ Schlagbauer GmbH, Gasthof u. Metzgerei Sandersdorf
- ▶ Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid
- ▶ Landgasthof Wild, Hagenhill
- ▶ Kochschule „Kostprobe“, Ulrike Baer

HANDWERK

- ▶ Friseur Haarglanz, Veronika Besel
- ▶ Metallbau Robert Betz
- ▶ Bucher + Kelch GmbH
- ▶ Eichenseer Bau GmbH
- ▶ Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede
- ▶ Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann
- ▶ Malerbetrieb Kaindl
- ▶ W. Klein GmbH, Nußhausen
- ▶ Schreinerei im Schloss, Manfred König
- ▶ Kalkbrennerei Körndl

- ▶ Friseursalon Kreuzer
- ▶ Besenbinder Hans Küsters
- ▶ Friseursalon „Thaires“, Theresa Perras-Blank
- ▶ Bau- und Möbelschreinerei Michael Petz
- ▶ Pfaller Heizung Sanitär
- ▶ Schlosserei Pritschet
- ▶ Elektrotechnik Ramsauer
- ▶ Schels GmbH
- ▶ Malerfachbetrieb Werner Schmid
- ▶ Sanitärinstallation Schmidtner
- ▶ Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert
- ▶ Spenglerei & Dachdecker Tischner GmbH
- ▶ Wiegell Feuerverzinken GmbH
- ▶ Friseur Haarglanz, Veronika Besel
- ▶ Malerfachbetrieb Eckerlein
- ▶ Alfons Kraus GmbH, Heizungsbau – Sanitäre Anlagen
- ▶ Max Zehentbauer GmbH
- ▶ Schreinerei Treffer
- ▶ Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH
- ▶ Homestudio Shivan Naildesign

LEBENSMITTEL

- ▶ Bäckerei Grundei
- ▶ Metzgerei Kloiber
- ▶ Frischemärkte Kubitzky KG
- ▶ Metzgerei Streitberger

REISEVERANSTALTER

- ▶ Bäuml-Reisen GmbH & Co. KG
- ▶ Hengl-Reisen

RUND UMS FAHRZEUG

- ▶ Autohaus Rudzki GmbH
- ▶ Autohaus Busch
- ▶ Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen
- ▶ Autohaus Faulstich
- ▶ Kfz-Lackiererei Kryschak
- ▶ Autoservice + Landtechnik Schneider, Berghausen
- ▶ Autohandel Spragalla
- ▶ MS Autoservice + Autohandel GmbH, M. Stopfer
- ▶ Agrar & Logistik GmbH, Rainer Wagner

SONSTIGES

- ▶ Forstdienstleistung Gerhard Euringer
- ▶ Verlag Bayer. Anzeigenblätter GmbH
- ▶ Gemeinde Altmannstein, Bgm. Norbert Hummel
- ▶ Kaufhaus Körndl
- ▶ Raiffeisen-BayWa Waren GmbH
- ▶ Geschenkboutique Schels
- ▶ Thermomix Repräsentantin, Sonja Eberl
- ▶ Werbeglobus Schneider
- ▶ Karla Werthammer
- ▶ EDV-Beratung Wolfsfellner

BARTH + TEICH

STAHL · METALL+Service



Qualitätsbewußt und flexibel

Baggerweg 11 · 85051 Ingolstadt

☎ (0841) 74025 · Fax (0841) 77829

E-Mail: info@barth-teich.de · www.barth-teich.de

IHR STAHLHANDEL AUS DER REGION!

Rohre · Träger · Stabstahl · Ne Metalle · Bleche
Aluminium · Edelstahl · Doppelstabmatten

► **Stahlrohre für Hopfensteher von 114,3 bis 219,1 mm**

Gerne lassen wir Ihr Material auch verzinken.

Mobile Heizung für Notfall, Umbau und Rohbau

Vermietung und Verkauf an privat und gewerblich!

Weitere Infos unter www.heizmonster.de

oder 09446/91 9339



HEIZMONSTER.DE

Bauernjahrtag in Kurzversion

Coronabedingt wurde der 269. Bauernjahrtag im kleinen Rahmen begangen

Altmannstein (mby) „Bauernjahrtag einmal anders“ kündigte der Vorsitzende des Arbeiter- und Bauernvereins Altmannstein, Heinz Zacherl, bereits im Vorfeld an. Wie so viele andere Veranstaltungen auch, konnte der Bauernjahrtag in Altmannstein nicht in seinem gewohnten Rahmen abgehalten werden. Wenigstens einen Gottesdienst wollte man für die verstorbenen Mitglieder gestalten. Der sonst so prachtvolle Kirchenzug und die weltliche Feier im Gasthaus Neumayer mit Ansprachen und der Jahreshauptversammlung durften nicht durchgeführt werden. „Wir haben heuer auch keine Mitgliedsbeiträge eingehoben, um Kontakte

zu vermeiden“, sagte Zacherl zum Vereinsgeschehen. Auch sollten in diesem Jahr wieder Neuwahlen stattfinden, doch durch die Pandemie ist das momentan nicht möglich. Zacherl möchte – soweit zulässig – im Sommer seine Jahresversammlung nachholen. „Es verschiebt sich halt alles um ein Jahr“, stellte der Vereinsvorsitzende fest. Ohne Kirchenzug und mit nur eingeschränkten Teilnehmerzahlen ging man also heuer in die Heilig-Kreuz-Kirche. Die musikalische Umrahmung des Gottesdiensts übernahm dieses Mal Martin Pickl an der Orgel. Sonst hatte der Kirchenchor unter der Leitung von Wolfgang Schlagbauer gesungen und die Altmannsteiner Hausmusik musiziert. Alles anders als sonst. Eine seiner Hauptaufgaben hat der Verein aber trotz Corona erfüllen können. Als Seelenrückversicherungsverein fand die Vereinsgründung bereits im Jahr 1752 statt. „Das wichtigste Ereignis des Jahrtages war immer der Gottesdienst und das Gedenken an die verstorbenen Mitglieder“, heißt es in seinen Annalen. Dies konnte auch Corona nicht verhindern. Feierlich gestaltete Pfarrvikar John Joseph die Messfeier. „Gott hat uns die Natur gegeben, damit alle Menschen mit und von ihr leben können“, sagte Joseph. „Wer immer bei Gott sein will, muss viel beten und viel lesen“, zitierte er den Heiligen Isidor, den Schutzpatron der Landwirte. „Ein besonderes Jahr voller Angst in der Coronapandemie haben wir nun hinter uns. Dennoch gilt es am christlichen Glauben festzuhalten und um die Bewahrung der Schöpfung zu bitten“.

Die Lesung wurde vom Vereinsvorsitzenden Heinz Zacherl vorgetragen und auch die Fürbitten lasen die Mitglieder des Arbeiter- und Bauernvereins.

In seiner Predigt ging John Joseph auf die Satzung des Arbeiter- und Bauernvereins ein, in der ebenfalls das Festhalten im christlichen Glauben verankert ist. „In der Sat-



Den Festgottesdienst zum 269. Bauernjahrtag in Altmannstein zelebrierte Pfarrvikar John Joseph.



A. Schneider
Kfz.- Landtechnik
Berghausen 5
93336 Altmannstein
Tel: 094 46/380
www.schneider-autoservice.de





Wir machen, dass es fährt!

- Service und Inspektionen nach Herstellervorgaben
- modernste Motorendiagnose
- Achsvermessung
- Klimageservice
- Räder und Reifen
- HU und AU
- Quads von ACCESS und AEON




Einzelhandel  von Baustoffen,
Malermaterial  und Gerüstverleih

KÄNDL

WILLI

Biber 4 ♦ 93336 Altmannstein

☎ **094 46/1352** 📄 **094 46/72 87**

Mobil: 01 75/2 05 05 12

zung des Arbeiter- und Bauernvereins heißt es unter Paragraph zwei: Zweck des Vereins ist der Zusammenschluss von Arbeitern und Bauern zur Aufrechterhaltung der christlichen Gesinnung, der Geselligkeit und der Traditionspflege in der Landbevölkerung. Deshalb bietet es sich heute an, die Zeit um den 2. Februar näher zu betrachten. Was weiß unsere Landjugend noch von so einem Tag. Vielleicht noch, dass am 2. Februar Maria Lichtmess ist, wenn überhaupt. Wahrscheinlich nicht, dass es vierzig Tage nach Weihnachten gefeiert wird und das Ende der Weihnachtszeit darstellt. Dass an diesem Tag Kerzen geweiht werden, die früher, als es noch keinen elektrischen Strom gab, Licht und Wärme in dunklen Winternächten spendeten und dass einige gesegnete Kerzen als Wetterkerzen bei gefährlichen Sommergewittern angezündet wurden, um Unheil von Mensch und Vieh abzuwehren. Sicherlich wissen sie nicht was „Schlankldog“ und „Schlenklweil“ bedeuten. Am 2. Februar des Jahres wurde früher den Knechten und Mägden ihr Jahresgehalt ausbezahlt und sie mussten sich entscheiden, ob sie beim Bauern bleiben oder eine andere Dienststelle antraten. Blieben sie beim Bauern hatten sie heute frei und feierten dies als „Schlankldog“. Trennten sich Knecht oder Magd vom Landwirt, mussten sie bis 5. Februar einen neuen Dienstherrn finden und dorthin umziehen. Diese Zeit vom 2. bis 5. Februar hatten sie frei und man nannte dies „Schlenklweil“. Dies war oftmals der gesamte Jahresurlaub der Bediensteten. Doch verlassen wir die Vergangenheit und kehren zur Gegenwart zurück, die in allen Bereichen seit fast einem Jahr von einem neuen Virus beherrscht wird. In fast allen Bereichen des öffentlichen und privaten Lebens sind wir ständig von Einschränkungen und Belastungen umgeben. Der so wichtige soziale Kontakt zu den Mitmenschen birgt ein zu großes Risiko und ist auf das Notwendigste zu beschränken. Die Gefühle der Menschen sind versteckt unter der allgegenwärtigen Maskenpflicht. Ob du gerade lachst oder weinst, ist fast nicht zu erkennen. Ja, viele leiden unter der derzeitigen Situation. Besonders die ältere Bevölkerung, die Kranken und Sterbenden, weil sie den so wichtigen Zuspruch



Nur kurz zu einem Erinnerungsfoto nahm man die FF2-Masken ab. Bernhard Artmeier (Kassier), Georg Seitz (Isidorträger) und Heinz Zacherl (Vereinsvorsitzender) (von links) machten das Beste aus der Situation. Zum Gedenken an die gestorbenen Vereinsmitglieder wurde am Bauernjahrtag ein Gottesdienst gefeiert. Die weltliche Feier konnte nicht durchgeführt werden.

Fotos: Meyer

ihrer Angehörigen nicht mehr bekommen. Andere Menschen, die im Gesundheitswesen tätig sind, arbeiten seit langer Zeit weit über ihrer Belastungsgrenze, um schwer erkrankte Covid 19-Patienten zu heilen oder beim Sterben zu begleiten. Ja wir sehnen uns alle wieder nach mehr Normalität und hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder den Bauernjahrtag so feiern, wie wir ihn in der überwiegenden Mehrzahl der vergangenen 269 Jahre seit der Gründung des Vereins gefeiert haben“. Den Termin für den 270. Bauernjahrtag hat der Verein bereits festgelegt. Er findet am 19. Februar 2022 statt.

AUTOHAUS

FAULSTICH



Jederzeit fahrbereit

**Ihr Partner rund ums Auto
auch für VW, Seat, Skoda
und andere Hersteller**



Räderwechsel 20,- €

Reifeneinlagerung 28,- €
inkl. waschen u. Profiltiefe messen



Das große Interesse an der Veranstaltung, bei der viele alte Fotos gezeigt wurden, beweist ein Screenshot der Teilnehmer. Foto: Schmied

Dorfgeschichtsabend online

Steinsdorfer freuen sich über virtuelles Treffen

Steinsdorf (ied) „Das Coronavirus kriegt unser Dorfleben net kloa, mir gehen einfach online“, unter diesem Motto hatte Hans Schmied den Steinsdorfern einen Dorfgeschichtsabend online angeboten. Mit 25 Anmeldungen war die Resonanz überwältigend. Wenn man rechnet, dass sich jeweils meist zwei bis drei Familienmitglieder zu Hause vor den Computerbildschirmen versammelten, dürften 50 bis 70 Bürger mit dabei gewesen sein. „Woaßt as no“ – unter dieser Überschrift hatte der Organisator einen bunten Reigen aus Gruppenbildern und Aufnahmen von Einzelpersonen aus seinem Archiv zusammengestellt. Mit einem Bild der Ministranten von 2009 und drei Jahre später von der Landjugendaufnahme gelang ein schonender Einstieg. Auch Bilder vom Maibaumaufstellen 1999 wurden noch problemlos erkannt. Schwieriger wurde es mit dem Nikolausbesuch bei der Mutter Kind Gruppe 2007 oder vom ersten Feuerwehrausflug nach Hüttenberg 1996. Helmut Holzapfel führte Buch, damit die erkannten Namen nicht wieder in Vergessenheit geraden. Großes Hallo verursachten die Gruppenbilder von Schulklassen aus den Jahren 1965, 66 und um 70, auf denen Teilnehmer sich selbst oder Geschwister wiedererkannten. Hans Schmied dankte Familie Roth, die diese Fotos aus dem Fundus der Steinsdorfer Lehrer Kaspar Metz und Franz Roth zur Verfügung gestellt hatten. Raimund Lintl und Helmut Holzapfel hatten vorgearbeitet, sodass alle Schüler identifiziert werden konnten. Auch ein Klassenfoto aus den 1930er Jahren konnte lückenlos entschlüsselt werden, weil Walter Ostermeier und seine Mutter Maria Ostermeier (geb. Thoma), die selbst auf dem Bild ist, alle erkannten. Auch der Stodelmo Lenz, ein Steinsdorfer Original, durfte im Erinnerungsreigen nicht fehlen. Besonders gefreut hat den Veranstalter ein Foto auf der Burg Altmannstein von einer Wanderung aus seiner Schulzeit, das sein Klassenlehrer Kaspar Metz geschossen hatte und das ihm bisher unbekannt war. Bilder von der Mitgliederehrung beim Feuerwehrfest 1984 riefen teils bereits verstorbene Steinsdorfer wieder in Erinnerung. Nach dreieinhalb Stunden endete eine Veranstaltung, die den Nerv der Teilnehmer voll getroffen zu haben schien. Nach dem Versprechen: „Wiederholung demnächst“, meldeten sich die Teilnehmer von der Teamkonferenz ab.

Auf zahlreichen alten Aufnahmen erkannten die Steinsdorfer bekannte Gesichter wieder. Repro: Schmied



**Metzgerei
Partyservice**

STREITBERGER

Dem Geschmack zuliebe!



Zum Osterfest empfehlen wir:

- unsere nach altem Rezept traditionell im Kamin geräucherten Osterschinken, gekocht oder roh
- unseren Osterschinkenaufschnitt, reich sortiert
- unser mildes Hausgeräuchertes, nach alter Tradition gewürzt, geräuchert und gereift



Max Streitberger

Marktplatz 2 | 93336 Altmannstein | Tel. 09446/649

Filiale:

– Mayer-Platz 1 | Mindelstetten | Tel. 084 04/93 95 81



**FREIZEIT & SPORT
PAULUSHOFEN**

SWINGOLF · FUSSBALLGOLF
CARGOLF · NATURMINIGOLF
FUSSBALLBILLARD · BOWLING
CAFÉ · GRILLHEISL

KONTAKTDATEN
Freizeit und Sport Paulushofen · Claudia Gerneth
Forststraße 22 · 92339 Beilngries
Tel. 08461 705334 · E-Mail: info@freizeitsport-paulushofen.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

1. April bis 30. September: Dienstag bis Samstag 14.00 - 21.00 Uhr
Sonn- und feiertags 10.00 - 21.00 Uhr

1. Oktober bis 30. März: Mittwoch, Freitag, Samstag 14.00 - 21.00 Uhr
Sonn- und feiertags 10.00 - 21.00 Uhr

Besuchen Sie uns und lernen Sie unsere Anlage mit den Fun-Sportarten Swingolf, Fußballgolf und Naturminigolf kennen! Wir bieten Ihnen unbeschwertem Freizeitspaß zu absolut fairen Preisen.

WWW.FREIZEITSPORT-PAULUSHOFEN.DE



PFALLER

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

**Öl-, Gas- und Pelletheizung
Bäder · Sanierung · Solaranlagen**

93336 Schamhaupten · Tel. 09446-2534

1971-2021 **50 JAHRE HAFNER**

hafnerhaus
50 Jahre Erfahrung



146 m²

**KfW 55
Standard**

Jubiläums-Typenhaus
„BEILNGRIES“

TOP-ANGEBOT

Massive Ziegelbauweise | Auch individuell planbar

Festpreis ohne Keller ab **329.000,- EUR** | mit Keller ab 359.000,- EUR

www.hafner-haus.de 08467-80139 0

Hafner Haus GmbH 85125 Kinding



Franz Zeller aus Breitenhill gab seine 50. Spende ab. Foto: Schmieđ

Personen hatten dabei den neuen Service, sich im Vorfeld über Internet für einen Wunschtermin anzumelden, genutzt. Alle Angemeldeten kamen auch zur Spende. Das war neben der hohen Zahl an Erstspendern die zweite erfreuliche Zahl des Tages. Die Sanitätsbereitschaft ist über die Zuverlässigkeit der Mitbürger sehr dankbar, nach dem Motto „Spende Blut – rette Leben“.

Besonders bedanken möchten sich die Rotkreuzler auch bei den treuen Mehrfachspendern. Bereits ihre dritte Spende abgegeben haben: Susanne Stopfer, Niklas Gogl, Franziska Federhofer, Georg Seßler, Jochen Gruber und Claudia Ottner. Zum zehnten Mal kamen Alexander Schoberer, Jakob Lang sowie Thomas Störmer und zum 25. Mal Christian Hummel und Bernhard Pickl. 50 Spenden vollgemacht haben Marion Pöppel, Franz Zeller und Wolfgang Fronek. Die 75. Spende kam von Martin Sendtner und Georg Halbritter aus Altmannstein blickte auf die stolze Anzahl von 125. Spenden zurück. Vielen der Mehrfachspender ist es auch zu verdanken, dass dank ihres guten Vorbildes immer wieder junge Leute den Weg zur Blutspende finden. So kommen des öfteren zwei Generationen einer Familie gemeinsam zur Blutspende.

Zur Ader gelassen wurde an insgesamt zwölf Entnahmeliegen. Damit das ganze Drumherum auch reibungslos klappte, waren neben den hauptamtlichen Mitarbeitern des BRK und drei Ärzten auch 14 Ehrenamtliche der örtlichen Rot-Kreuz-Gemeinschaft im Einsatz. Auch Herr Chmeliczek, der Gebietsreferent des Blutspendedienstes, war vor Ort und überzeugte sich vom reibungslosen Ablauf der Blutspende. Nach seiner Aussage gehört Altmannstein zu einer der Hochburgen beim Blutspenden.

Das Konzept der Online-Anmeldung samt der eingeplanten Pufferzeiten für unangemeldete Spender ging voll und ganz auf, so kam es die ersten Stunden zu keinerlei Wartezeiten. Lediglich im letzten Drittel stauten sich die Spendenwilligen etwas, was aber ohne Beschwerde akzeptiert wurde. Weil momentanen fast alle Veranstaltungen absagt werden, sind die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Ortsgruppe zur Zeit „nur“ im hVo-Dienst und zur Unterstützung von Corona-Test-Stationen gefordert.

Konzept ging voll auf

Erster Blutspendetermin mit Voranmeldung in Altmannstein war sehr erfolgreich

Altmannstein (ied) Zufrieden war die BRK Bereitschaft Altmannstein mit dem Ergebnis des ersten Blutspendetermins im neuen Jahr. Es kamen 178 Frauen und Männer in die Aula der Altmannsteiner Schule, von denen 170 auch zur Spende zugelassen wurden. Sehr erfreulich auch mit 13 die Zahl der Erstspender. 156

DOHN werbung

WEB DESIGN

www.dohn-web.de

DOHN werbung

KFZ

FAHRZEUGBESCHRIFTUNG

www.dohn-werbetechnik.de



Für die Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura begann das neue Jahr mit einem Wechsel in der Geschäftsleitung: Michael Stampfl (Mitte) trat die Nachfolge von Erhard Ostermayr (links) an. Stampfl ist seit fast 30 Jahren im Agrargeschäft tätig. Sein Ziel ist es, die erfolgreiche Raiffeisen Waren GmbH weiter positiv zu entwickeln. „Für die Kunden wollen wir auch weiterhin im Bereich Agrar, Baustoffe und Energie ein wesentlicher Versorger in der Region sein“, so Stampfl. Christoph Schweiger (rechts), Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Kreis Kelheim eG, der stellvertretend für die sechs Gesellschafter der GmbH der obligatorischen Schlüsselübergabe beiwohnte, ist davon überzeugt, dass mit der Wahl des neuen Geschäftsführers ein kompetenter, engagierter und motivierter Nachfolger gefunden wurde. Er bedankte sich bei Erhard Ostermayr, der seit 1995 als Geschäftsführer der GmbH die Geschicke des Unternehmens stets erfolgreich geführt hatte. Foto: Raiffeisen

Forst- und Gartenbedarf Schärf- & Schleifdienst

*Der Sommer wird kommen!
Wir bieten Ihnen bis Ende
April noch unsere günstigen
Inspektionspauschalen für
Ihre Motorgeräte an!*

Max Zwickl e. K.
Inh. H. Vasall

Tel. 09446/305

Fax 09446/919493

Bahnhofstraße 27

93336 Altmannstein

Malerfachbetrieb

**Farbenverkauf vor
Ort - beachten Sie
die Coronaregeln.**

Eckerlein

Malerfacharbeiter (m/w/d) ab sofort gesucht!

- + INNENRAUMGESTALTUNG + TAPEZIERARBEITEN**
- + FASSADENGESTALTUNG**
- + BODENBELÄGE + GARAGENBODENBESCHICHTUNG**

Landshuter Str. 3a, 93336 Altmannstein/Sandersdorf

Telefon 09446 3270039

E-Mail: maler@eckerlein.com, www.maler-eckerlein.de

FCS läuft und sammelt Spenden

Fußballer des FC Sandersdorf liefern für den guten Zweck / Sponsoren spendeten pro Kilometer



Als starke Einheit und tolles Team, das Herz für die Mitmenschen zeigt, präsentieren sich wieder einmal die Fußballer des FC Sandersdorf. Der FCS sammelt Spenden bei einer Laufchallenge. Fotos: Halbritter

Sandersdorf (flh) Das Jahr 2021 wird für den FC Sandersdorf in vielerlei Hinsicht einzigartig. Noch ist unklar, wann wieder ein Mannschaftstraining der Fußballer stattfinden kann. Das letzte Team-event war Mitte Oktober des letzten Jahres und mitten in der Pandemie im Jahr 2021 fällt das 90-jährige Jubiläum des Gesamtvereins.

Aufgrund der Pandemie musste auch die Weihnachtsfeier des FCS ausfallen, bei der die Spieler und die Verantwortlichen seit über zehn Jahren Spenden sammeln und bisher ein Betrag über 12.000 Euro für wohltätige Zwecke, Privatpersonen in Not oder mit

Schicksalsschlägen oder Einrichtungen aus der Region zusammenkamen. Beim ersten Lockdown reagierten die Fußballer sofort und zeigten ihr soziales Herz in Form eines Einkaufsservices für Senioren, Personen aus der Risikogruppe und normale Bürger aus der Großgemeinde Altmannstein.

Nun, nachdem die Spenden aus der Weihnachtsfeier fehlten, nahm sich die erste und zweite Fußballmannschaft dies zum Anlass für eine neue große Spendenaktion. Unter dem Hashtag #Restart2021 und #FCSfürEuch in den sozialen Medien abrufbar, sammelten die Kicker 0,30 Euro pro gelaufenen Kilometer. „Wir laufen in der

Preisliste

Hand- & Fußpflege

- Maniküre
inkl. lackieren/Paraffinbad 20,- €
- Pediküre
inkl. lackieren/Paraffinbad 20,- €
- Shellack
inkl. Maniküre 18,- €
- inkl. Pediküre 18,- €

UV-Gel-System

- Neumodellage** 28,- €
- Natur
- French
- Glitzer
- Farbe
- Auffüllen** 20,- €
- Natur
- French
- Glitzer
- Farbe
- Zehenmodellage** 25,- €
- Natur
- French
- Glitzer
- Farbe

Sonstiges

- Nagelpiercing 5,- €
- Extralang ab 5,- €



**Homestudio
Shivan Naildesign**


 Unterer Walischberg 15
 93336 Altmannstein
 Telefon 01 52/08 57 81 02

Termine telefonisch vereinbar

E-Mail: shivan.naildesign@gmail.com
 Facebook: Shivan Naildesignerin Altmannstein



PETZ

HOLZHANDWERK

SCHREINEREI | KÜCHEN

MÖBEL | BAUELEMENTE

AZUBI gesucht!

Besuchen Sie unsere neu eingerichtete Ausstellung!

Inh. Michael Petz
 Hagenhiller Straße 23 · 93336 Altmannstein
 Telefon: 09446/23 54 · Fax: 09446/28 06
info@petz-holzhandwerk.de
www.petz-holzhandwerk.de

Region für die Region und sammeln für den gemeinnützigen Verein ‚Würde im Alter e.V.‘ in Hagenhill,“ erläuterte Kapitän und Koordinator Andreas Winkler. Die Idee dazu hatte der aktuelle Trainer des FCS Stefan Daum, der in dieser Aktion eine Win-win-Situation sah. Ziel der Spenden-Laufchallenge war, die Aufmerksamkeit auch wieder auf den Amateursport zu projizieren und auf die Situation der Vereine hinzuweisen. Zudem wollen die Spieler der Region den Rückhalt, den sie seit Jahrzehnten von den vielen leidenschaftlichen Schlachtenbummlern erhalten haben, zurückzahlen. Außerdem hilft die Laufchallenge, die Spieler langsam wieder auf ein normales Fitnesslevel zu bringen, da zu erwarten ist, dass der Bayerische Fußballverband keine lange Vorbereitungszeit bei Genehmigung zur Ausübung von Mannschaftssport im Freien geben wird. Dies stellt gerade den FCS, der sich mitten im Abstiegskampf der Kreisliga 1 Donau/Isar befindetet und gleich zum Restrückrundenbeginn vor entscheidenden Spielen steht, vor besondere Herausforderungen. Außerdem stellte diese Aktion den Auftakt in ein buntes Jubiläumsjahr dar.

„Der Hauptaugenmerk aber ist, dass wir möglichst viel Geld für diesen wichtigen Verein aus Hagenhill erlaufen“, stellte Winkler klar. Hierzu war man natürlich auf großzügige Sponsoren angewiesen, die den Verein bei diesem Anliegen unterstützten. Feuer und Flamme für die Idee waren zum Beispiel die Raiffeisenbank Riedenburg – Lobsing und die Firma Sanitär und Heizung Josef Wagner um Geschäftsführer und ehemaligen Torjäger Zdravko Zanic, die ihre Bereitschaft mit großzügigen Spenden zeigten. Schnell hatte die Spieler der Ehrgeiz gepackt und die Läufer wurden immer mehr – sogar das Social-Media-Team des FCS hatte die Laufschuhe geschnürt und ein Promiteam um die beiden ehemaligen FCI-Profis Andreas Buchner und Marvin Matip nahmen bei der Aktion teil. Die Challenge startete am 27. Februar und lief bis 27. März. Beachtlich: Nach drei von 30 Tagen hatten die Teilnehmer bereits 460 Kilometer absolviert und damit knapp 140 Euro erlaufen. Ergebnisse und Spendenstand wurden regelmäßig in den Sozialen Medien aktualisiert.

Effizienzhaus 40
60% OFF
Verbraucht 60% weniger,
also maximal 40% der
zulässigen Energie.



FISCHERHAUS
Mit Liebe bauen.

SIE WOLLEN EIN UNABHÄNGIGES
HAUS VOM EFFIZIENZHAUS 40 EXPERTEN?

Machen Sie einen Termin aus und lassen
Sie sich professionell beraten!









Werner Riedl - freier Handelsvertreter für FischerHaus
Tel. 0170/2 35 27 26 • werner.riedl@fischerhausberater.de
www.fischerhaus.de

KÜCHEN • BÄDER • MARKENMÖBEL



**Besuchen Sie
uns auf über
2.600 m²
„Wohnfläche“**

ALTMÜHL

Möbelhaus GmbH

93339 Riedenburg-Haidhof · Am Schachen 4
Tel. 0 94 42 / 5 86 · info@altmuehl-moebelhaus.de

**Kreativ, individuell
und passgenau –
Maßarbeit
aus Meisterhand!**

Eigene Bau- und Möbelschreinerei



Neuwahl unter erschwerten Bedingungen

Bei der Altmannsteiner Wasserwacht tritt Daniel Fischer die Nachfolge von Wolfgang Schiereis an

Trotz Corona mussten die BRK-Gruppierungen ihre Neuwahlen durchführen, um dauerhafte Einsatzbereitschaft sicherzustellen. Foto: Meyer

Altmannstein (mby) Trotz Corona musste die Wasserwacht Ortsgruppe Altmannstein ihre Jahresversammlung mit Neuwahlen abhalten. BRK-Kreisvorsitzender Peter Gampl erläuterte, dass dies daran liegt, dass das Rote Kreuz und dessen Untergliederungen hoheitliche Pflichten übernehmen und daher eine Ausnahme genehmigung erhalten. Die Ortsgruppe tagte unter Einhaltung strenger Hygienevorschriften in der Mehrzweckhalle der Ignaz-Günther-Mittelschule. So war für die knapp 30 Teilnehmer genügend Platz vorhanden.

In seinem Tätigkeitsbericht blickte Wasserwachtvorsitzender Wolfgang Schiereis auf das vergangene Jahr zurück. Viel Geplantes musste abgesagt werden, die Bäder waren lange Zeit geschlossen. Die Ausbildung konnte nicht wie vorgesehen durchgeführt werden. Am Kratzmühlsee und im Altmannsteiner Freibad konnte man in den Sommermonaten doch noch aktiv werden. Bei den Neuwahlen stellte Schiereis den Posten des Vorsitzenden zur Verfügung. 16 Jahre lang hatte er die Wasserwacht geleitet. Schiereis dankte allen, die ihn in seiner Amtszeit unterstützt haben, besonders dem Kreisvorsitzenden Peter Gampl. Einen kurzen Jahresrückblick gab auch der technische Leiter Korbinian Mayr. An 71 Tagen im Altmann-

steiner Freibad und an den sechs Tagen am Kratzmühlsee leisteten die Wasserwachtler mehr als 1.200 Wachstunden. Mayr dankte den Einsatzkräften für ihren Dienst. Mayr ist seit vier Jahren technischer Leiter der Ortsgruppe, er stellte sich auch zur Wiederwahl. Jugendleiterin Saskia Schneider berichtete von einem eher ruhigen Jahr 2020. Einen leichten Rückgang der Finanzen vermeldete Kassenwart Reinhard Stadler. Die Neubeschaffung von Ausrüstungsgegenständen und Bekleidung führte zu den etwas niedrigeren Kontoständen. Nach der einstimmigen Entlastung des Vorstandes schritt man zu den Neuwahlen.

Den Wahlausschuss bildeten Peter Gampl, Claudia Schiereis und Maximilian Forster. Zum neuen Vorsitzenden wählte die Versammlung Daniel Fischer, Dennis Pfeffer wird sein Stellvertreter. Technischer Leiter bleibt Korbinian Mayr, sein Stellvertreter ist Mathias Forster. Kassenwart bleibt Reinhard Stadler, Beisitzer Sanitätsdienst wurde Stefan Dürer. Als weiterer Beisitzer wurde der bisherige Vorsitzende Wolfgang Schiereis gewählt. Zur Jugendleiterin wählte der Wasserwachsnachwuchs Saskia Schneider, ihre Vertreterin wurde Marie Schmidt. Gampl wünschte den Neugewählten viel Erfolg.

KERNL

ZIMMEREI · HOLZBAU

- Altdachsaniegung • Massivholzhaus • Neubau
- Photovoltaik-Anlagen • Holzbau

Kelheimer Str. 26 • 93336 Pondorf
Tel. 08468/657
www.zimmerei-kernl.de

DONAU
IMMOBILIEN GMBH

Seit 1989 Ihr Partner des
Vertrauens in Sachen
Immobilien und Hausverwaltung

Hauptsitz
Arbostr. 28, 85055 Ingolstadt
Tel. 0841/85770

Zweigstelle Altmannstein
Bahnhofstr. 11, 93336 Altmannstein
Tel. 09446/7319



PRAXIS FÜR
NATURHEILKUNDE
GABI STARK
Heilpraktikerin

NEU: EMDR

Eine Methode, nach Dr. Shapiro, die bei Ängsten, Blockaden, psychosomatischen Erkrankungen, chron. Schmerzen, etc., mittels Augenbewegungen eingesetzt werden kann.

*Ich berate Sie gerne.
Ich freue mich auf Ihren Anruf.*

Untere Ringstraße 1
93336 Altmannstein/Schamhaupten
Tel.: 01 70/8 36 80 10 oder
info@naturheilpraxis-gabistark.de
www.naturheilpraxis-gabistark.de

Termine nach Vereinbarung!



**Entscheiden
ist einfach.**



kreissparkasse-kelheim.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.



Kreissparkasse
Kelheim



RESTAURANT
DELPHI



Lieber Gast,

wir freuen uns über Ihren Besuch und heißen Sie auf das Herzlichste willkommen!

Unsere Speise- und Getränkekarte bietet Ihnen eine reichhaltige Auswahl an griechischen Spezialitäten und erlesenen Getränken.

Wir sind stets bemüht, dass Sie sich in angenehmer Atmosphäre bei uns wohlfühlen und gerne wiederkommen.

**Guten Appetit wünschen
Xenia & Kostas**

Bahnhofstraße 1
93336 Altmannstein
Tel. 0 94 46/91 88 58

Geöffnet:

Montag – Samstag	17.00 – 23.00 Uhr
Sonntag & Feiertag	11.00 – 14.00 Uhr 17.00 – 22.00 Uhr

Dienstag Ruhetag

**In der Coronazeit
haben wir Montag und
Dienstag geschlossen.
Mi-So 17.00. bis 20.30
und Sonntag 11.30 bis
14.00 Uhr geöffnet**

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

**Danke, dass Sie uns in
diesen schwierigen Zeiten
die Treue halten!**

Jeden Mittwoch
Gyrostag
ab 17.00 Uhr
mit beliebiger Beilage
7,50 €



„Frühling – du kannst jetzt kommen“

Tettenwanger Gartler starten Gartensaison / OGV-Aktivitäten coronabedingt zurückgestellt



Auf ihrer hölzernen Hausbank hat OGV-Kindergruppenleiterin Irene Feigl für die Kinder verschiedene Blumenzwiebeln, Primeln und Stecker bereitgestellt, die von den OGV-Kids in wahre Meisterwerke verwandelt wurden.

Erstmal ist eine Inspektion sinnvoll

Mit der wärmeren Jahreszeit beginnt endlich wieder eine entspannendere Zeit auf Balkon und Terrasse und natürlich im eigenen Garten. Doch bevor die Gartenmöbel herausgeholt und Balkonkästen bepflanzt werden können, ist erst mal eine Menge Arbeit zu verrichten. Unser Mitarbeiter Bernhard Hegenberger hat sich bei einigen OGV-Mitgliedern im Altmannsteiner Ortsteil Tettenwang umgehört, wie diese sich auf die Wachstumsmonate vorbereiten. Wie bei allen Sportarten oder bei baulichen Aktivitäten ist als erstes eine gründliche Stoffsammlung beziehungsweise Inspektion der vorhandenen Geräte, Materialien und Rücklagen erforderlich. „Nicht ganz so umfassend wie beim Hausbau geht es alle Jahre nach den Wintermonaten den Hobbygärtner und Grundstückbesitzern. Denn über den Winter kann so einiges beschädigt worden sein, an den Pflanzen oder am Haus. Harter Frost und Feuchtigkeit können zum Beispiel der Terrasse ganz schön zu schaffen machen. „Durch die erheblichen Minustempera-



Tettenwang (hhe) „Noch haben wir Minusgrade in der Nacht und im März ist immer noch Winterzeit – aber eines steht fest: der Frühling kommt, das spürt man jetzt schon deutlich“, das wissen viele begeisterte Hobbygärtner, die schon in den Startlöchern stehen. „Mit dieser schönsten Zeit des Jahres beginnt für uns Gartler nach den Wintermonaten wieder ein neuer Abschnitt“, freut sich Reinhard Eberl, Chef des 250 Mitglieder starken Obst- und Gartenbauvereins Tettenwang. Wo überall die OGV-Mitglieder schon aktiv sind, zeigt der folgende Bericht.

HAARGLANZ

Veronika Besel
Friseurmeisterin

Hofbauernfeld 6
93336 Altmannstein
09446/9193023
info@haarglanz-friseur.de
www.haarglanz-friseur.de

Öffnungszeiten:

MO u. FR	8.00–18.00 Uhr
MI	geschlossen
DI u. DO	10.00–20.00 Uhr
SA	8.00–14.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Pausenhof, Tagespflege und mehr



Katharina Weber

Haberländerstraße 5

93336 Altmannstein – Hagenhill

Telefon: 09446/9198832

Fax: 09446/9198831

E-Mail: info@pausenhof-tagespflege.de

**Tagespflege für pflegebedürftige
Menschen mit und ohne Demenz.**

**Haben Sie Interesse Ihren Angehörigen
tagsüber gut versorgt zu wissen? Setzen
Sie sich ganz unverbindlich mit uns in
Verbindung.**

turen der letzten Wochen bis -15 Grad hat so manche Pergola oder Terrasse gelitten“. Das ist die Erfahrung einiger Hausbesitzer. Zu allererst sollen Balkon und Terrasse nach den eisigen Temperaturen gründlich gereinigt werden, denn jeder möchte sich doch auf sauberen Flächen sonnen.

Borkentest bei Pflanzen nach dem Winter sinnvoll

Passen alle zum Haus gehörenden Bauteile, so geht's als nächstes an den Garten. Eine spannende Frage ist in jedem Jahr, ob alle Pflanzen den Winter überstanden haben. Vor allem frostempfindliche Arten haben Probleme mit langen Kälteperioden. Dazu gehören zum Beispiel mediterrane Kräuter wie Salbei, Rosamarin, Thymian, Lavendel, Oregano oder Basilikum. Wie erkennt man nun, ob die Pflanzen Schäden getragen haben? „Um zu prüfen, ob sie wieder austreiben werden, sollte man sich die Äste anschauen, ob diese bräunlich oder grau sind – denn dann ist es sinnvoll, Neupflanzen zu setzen“, argumentieren die Hobbygärtner. Ebenso sollten Rosen, Hortensien oder weitere Gehölze einer Fingernagelprobe unterzogen werden, denn kommt bei der Nagelprobe Grün zum Vorschein, lebt die Pflanze. Mit zunehmenden wärmeren Temperaturen – so etwa ab Ende März, wenn keine starken Fröste mehr zu erwarten sind, können die Gehölze zurückgeschnitten werden.

Salat, Radieschen und Kohlrabi jetzt ins Frühbeet

„Das erste Anpflanzen im Frühjahr ist für mich immer ein tolles Gefühl, denn der erste selbstgepflanzte und geerntete Salat ist für uns eine große Freude“, sagt Hobbygärtner Bernhard Hegenberger. Es muss nicht immer ein großes Gewächshaus sein. In vielen Fällen reicht schon ein Frühbeet aus, um in der noch kalten Jahreszeit von März und April Salat und Gemüse anzubauen. Bei unserem Mitarbeiter Bernhard Hegenberger wachsen seit drei Wochen grüner Salat, Feldsalat und Kohlrabi.

bi. „Je nach Witterung können wir vielleicht schon ab Ostern aus dem Frühbeet ernten“, freut sich der begeisterte Gärtner. Mit dem „kleinen Treibhaus“ beginnt die Gartensaison bereits Ende Februar, spätestens aber im März. Hier wächst das erste Frühgemüse heran, mindestens vier Wochen früher als im Freiland. Bevorzugt setzt man darin Salat, Spinat, Kohlrabi, Radieschen und auch Kräuter. Die warmen Sonnenstrahlen gelangen durch die Folie oder das Glas ins Innere und heizen es auf, gleichzeitig sind die Pflanzen vor den kalten Winden geschützt.

OGV-Kids begeistert von Frühjahrs-Blumenaktion

Wegen den herrschenden Coronabeschränkungen hat Irene Feigl, die Leiterin der OGV-Kindergruppe Tettenwang, Anfang März über WhatsApp die Kinder zu einer geplanten Frühjahrsaktion informiert. „Ich habe Blumen und Blumenstecker auf unsere Hausbank an der Ahornstraße gestellt, von denen sich jedes Kind drei Frühlingsblumen und einen Stecker holen konnte“, beschreibt Feigl die tolle OGV-Idee. Mit ihren Eltern suchten die Kids noch ein originelles Pflanzgefäß und arrangierten



Die Geschwister Hanna und Fabian Kröker bastelten ein schönes Frühjahrskörbchen für ihre Mama Andrea. *Fotos: Hegenberger*

Neuwagen aller Marken zu TOP-Konditionen



- Schlechte Arbeitsqualität?
- Schlechte Beratung?
- Schlechtes Preis-/Leistungsverhältnis?
- Unfreundliches Personal?

» Dann „AB IN DIE FREIE!“ «

Kompetenz · Persönlichkeit · Beratung

**Wir reparieren alle Fabrikate!
Auch während der Garantiezeit mit Erhalt der Herstellergarantie!**



Kommen Sie vorbei – Wir beraten Sie gerne!



MANFRED STOPFER
AUTOSERVICE MS AUTOHANDEL GmbH



Beilngrieser Str. 21 · 93336 Pondorf/B299 · Telefon 0 84 68/80 47 40
www.msautoservice.de

so einen spontanen bunten Frühlingsgruß – ganz nach dem Geschmack der Kinder. Ihre Ergebnisse haben die Kinder und deren Eltern in Form von schönen Bildern mitgeteilt und untereinander ausgetauscht. Auf der Dorfhomepage www.tettenwang.info sind alle kreativen Blumengrüße zu sehen. „Mit 19 Kindern war die Resonanz bei der Beteiligung an dieser Frühlingsaktion mehr als erwartet stark“, freut sich die zweifache Mutter und Kindergruppenleiterin Irene Feigl. Neben dem lachenden Auge über die toll angenommene Blumengeschichte, war es leider erneut eine Coronaaktion, bei der sich die Kinder und Erwachsenen nicht persönlich treffen konnten. Es wird Zeit, dass die Kinder wieder zusammen etwas unternehmen können.

Streubstwiese beim Spielplatz wieder in Form gebracht

Nach einem äußerst ertragreichen Obstjahr 2020, in dem die OGV-Mitglieder aus den überaus vielen saftigen Äpfeln leckeren Apfelsaft herstellten, müssen jetzt im Frühjahr die Obstbäume auf das Obstjahr 2021 vorbereitet werden. Vom Aufruf des Obst- und Gartenbauvereins zur ersten Aktion in diesem Jahr ließen sich ein Dutzend Erwachsene und halb so viele Kinder ansprechen, den Bäumen an der Streubstwiese beim Sportplatz einen sauberen Schnitt zu geben. Ausgerüstet mit Hand-, Stangen- und Motorsägen und verschiedenen Baumscheren, ging es gemeinsam ans Werk. Dabei kam



Im Frühbeet wachsen seit Ende Februar bereits Salat, Kohlrabi und Feldsalat.

die Erfahrung der „Alten Hasen“ den Ungeübteren zugute. „Wir haben viel diskutiert, ob dieser oder jener Ast nun weg soll oder doch nicht“, erzählt Vize-OGV-Chef Richard Feigl. Und so ging die Arbeit gemeinsam flott voran, nach dem Motto „Viele Hände machen schnell ein Ende!“. Zum Abtransport des Schnittgutes am nahegelegenen Häckselplatz bei der Jagdhalle standen mehrere Anhänger und eine große Frontladerschaufel zur Verfügung, so dass schnell aufgeräumt war. Die Aktion wurde von der einbrechenden Dämmerung beendet und wird mit einem weiteren Termin fortgesetzt. „Beim abschließenden Gespräch waren sich alle einig, dass es einfach schön war, wieder einmal gemeinsam etwas geschafft zu haben und – wenn auch auf Abstand – zusammen gewesen zu sein“, freut sich Feigl. „Wegen der herrschenden Coronabeschränkungen sind weitere Aktivitäten vorerst immer noch auf Eis gelegt“, erklärt OGV-Chef Reinhard Eberl. Bis auf die geplante Häckselaktion, bei der unter den üblichen Hygienemaßnahmen Häckselgut an der Jagdhalle von den Dorfbewohnern angefahren werden kann, gibt es noch keine weiteren Termine für Aktionen oder die Jahresversammlung der Gartler.



Dieser Obstbaum muss dringend ausgelichtet werden, damit er wieder gut trägt. OGV-Chef Reinhard Eberl (auf dem Baum) hat Hand angelegt. Fotos: Hegenberger

Elektrotechnik Ramsauer



- ▶ SAT-Anlagen
- ▶ PV-Anlagen
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ Elektrogeräte

Elektromeister Bernhard Ramsauer

Apianstraße 17

93336 Altmannstein

Tel. 09446/918288

Fax 09446/918289

Mobil 0157/79294883

E-Mail: info@ramsauer-elektrotechnik.de

www.ramsauer-elektrotechnik.de

EURINGER
MEHR GRÜN FÜR DIE NATUR
Gerhard Euringer
Auf der Biber 8
93336 Altmannstein/Biber
Tel.: 09446/1692
Mobil: 0176/70815898
gerhard.euringer@web.de

- Fichten-Briketts, rund (Binderholz)
- Buchenholz-Briketts, rund
- Buchen-Briketts, eckig
- Pellets HD 15-kg-Sack (Binderholz)
- Rückarbeiten
- Brennholz (Schneiden, Handel)
- Industrieholz (Fixlängen, Holztransport)





Die Katholischen Landjugend Laimerstadt/Ried (KLJB) spendet 1.000 Euro an gemeinnützige Organisationen. Über jeweils 250 Euro können sich die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS), Aktion Sternstunden, die Tierhilfe Kelheim sowie die Quadkameraden Oberpfalz, die den Betrag an den Verein „Chic im Sternenhimmel“ weitergeben, freuen. Vor kurzem übergaben die Vorsitzenden der KLJB Laimerstadt/Ried, Sebastian Buchner und Lena Schmäilzl, stellvertretend für alle Organisationen einen Scheck an die Quadkameraden Oberpfalz und den Verein „Chic im Sternenhimmel“. Das Bild zeigt Anita Limmer (auf dem Quad sitzend) vom Verein „Chic in den Sternenhimmel“ mit der gespendeten Wolle und den gestrickten Bekleidungsstücken. Links 1. Vorsitzender Alfred Fuchs und sein Stellvertreter Rainer Hammer von den Quadkameraden Oberpfalz, auf dem Quad Anita Limmer, rechts die beiden Vorsitzenden der KLJB Laimerstadt/Ried Sebastian Buchner und Lena Schmäilzl.

Text/Foto: Waltinger

Wittl

einfach gut einkaufen
Dietfurt Tel. 08464/60101-14

URLAUB daheim



10 % auf Gartenmöbel und  - Grill

WIR SIND FÜR SIE DA!

Schulranzenkauf

(Termine zu Ihrer Sicherheit)

Nähmaschinen zum Onlinepreis

Bitte Beratungstermine vereinbaren.

Öffnungszeiten unter www.wittl.de



Am Wittl-Hammer 1 · 92345 Dietfurt
info@radraum7.de · www.radraum7.de

by **Wittl**

Oster- und Frühlingsmarkt warten auf Sie!

Bahnhofstraße 51, 92345 Dietfurt,
www.wittl-dietfurt.de



Riesen Familienpizza
60x40cm
ab 19,-

Neueröffnung

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Vorbestellung zur Abholung!

 **09446/6069963**

Große Auswahl an Pizzen und Burger

Öffnungszeiten:

Mo-So 11.00 - 14.30 Uhr
und 16.30 bis 21.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag



Bahnhofstr. 10, 93336 Altmannstein



Die neu gewählten Vorstandsmitglieder. Foto: Schmied

Führungswechsel bei der Sanitätsbereitschaft

Christoph Pfäffl neuer Bereitschaftsleiter / Manuel Häckl leitet den HvO Dienst

Altmannstein (ied) In einer coronakonformen Versammlung in der Dreifachturnhalle in Altmannstein haben die Sanitätsbereitschaft und die Helfer vor Ort (HvO) je eine neue Führung für die nächsten vier Jahre gewählt. Bei der Wahl der Bereitschaft waren 30 Mitglieder stimmberechtigt, bei der Wahl der HvO 33.

Der bisherige Bereitschafts- und HvO-Leiter Georg Ostermeier stellte sich nicht mehr zur Wahl, er fand, es sei an der Zeit für einen Generationswechsel. Neuer Bereitschaftsleiter wird Christoph Pfäffl, sein Stellvertreter im Bereich Altmannstein/Mindelstetten Lukas Pesl und sein Stellvertreter im Bereich Pförring Stephan Link. Die Kasse verwaltet wieder Manuela Müller. Für die Organisation der Sanitätsdienste sind Stefan Dürer und sein Stellvertreter Max Forster verantwortlich. Die Organisation der Blutspendedienste bleibt bei Manuela Ostermeier. Sie wird von Doris Semmler und Edeltraud Treffer als Stellvertreterinnen unterstützt. Die Organisation der Ausbildung verantwortet Martina Piehler, zusammen mit ihren Stellvertretern Christoph Pfäffl und Korbinian Mayr.

Neuer HvO-Leiter ist Manuel Häckl, sein Stellvertreter Markus Feßlmeier und als Beisitzer bleibt Georg Ostermeier mit in der Führungs-

mannschaft. Schriftführer HvO ist Korbinian Mayr. Fahrzeugwart KTW ist Walter Schistek, Fahrzeugwart HvO-Fahrzeug Robert Müller und sein Stellvertreter Mathias Forster, die Lagerverwaltung obliegt Lukas Holzapfel und seinem Vertreter Max Forster, um Terminanlage kümmert sich Mathias Hruza, Bekleidungswart ist Lukas Pesl zusammen mit Markus Feßlmeier, die Eingabe der geleisteten Dienststunden übernimmt Tobias Piehler, die Eingabe der Einsätze in ZAST-Portal Ümit Usta und Lukas Pesl, die Erstellung des HvO-Dienstplans ist Aufgabe von Manuel Häckl. Die neue Führungsriege wird nach der Wahl der Kreisbereitschaftsführung im April offiziell in Amt und Würden eingeführt.

Georg Ostermeier dankte allen für die Unterstützung in den vergangenen Jahren. Er wünschte der neuen Führungsriege gute Zusammenarbeit bei allen anstehenden Aufgaben. Unter anderem sollen vermehrt die Sanitätsdienste aus Mitgliedern der Bereitschaft und der Wasserwacht besetzt werden, was im HvO-Dienst bereits seit 2012 gut funktioniert. Der neue Bereitschaftsleiter Christoph Pfäffl versprach nach Ende der Coronabeschränkungen ein gemeinsames Fest, bei dem Ostermeier gebührend verabschiedet werden kann.

Elektrotechnik
Johann Minch



- **Elektroinstallation**
- **Homeautomation Loxone**
 - **Geräteverkauf**
 - **Kundendienst**
- **Netzwerktechnik**
- **Funksteuerung**
- **Satellitenanlagen**
 - **E-Check**

Gleishofstr. 1, 93339 Riedenburg
Tel.: 09442/905033, Fax: 09442/905034
Internet: www.elektrotechnik-minch.de
E-Mail: info@elektrotechnik-minch.de

caritas



HÄUSLICHE
PFLEGE &
TAGES PFLEGE

Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Pflegefachkräfte / Pflegehelfer (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

AMBULANTE PFLEGE
TAGESPFLEGE-EINRICHTUNG KÖSCHING
ESSEN AUF RÄDERN HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.

Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 08456/9883-0





**WENN ES ZEIT FÜR
DEINE EIGENEN
VIER WÄNDE WIRD**
sind wir da

Die Allianz Baufinanzierung

RAINER BANZER

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr. 20, 93336 Altmannstein

banzer.rainer@allianz.de Tel. 0 94 46.91 00 20
www.banzer-allianz.de Fax 0 94 46.91 00 21



Peter Pritschet
Schmiedemeister



ECHO SRM-420 TSU

- Unschlagbar in Preis und Leistung
- 5 Jahre Garantie
 - inkl. 3-Zahn Messer
 - Fadenkopf und Profischultergurt
 - Leichtstart

Simplicity SRD 300

- Der leistungsstärkste seiner Klasse!
- 3 Jahre Garantie
 - 107 cm Schnittbreite
 - Briggs & Stratton 8270 V-Twin
 - Hydrostatisches Getriebe
 - viel Zubehör erhältlich



Kirchenweg 7 · 93336 Pondorf · Tel. 0 84 68/2 40 · Fax 0 84 68/80 51 86



Verzeichnis offener Ausbildungs- und Praktikumsstellen auf der Homepage des Gewerbevereins

Altmannstein (ubs) Der Gewerbeverein Altmannstein macht sich stark für eine Ausbildung vor Ort, zum Beispiel mit der Azubimesse, die er in Zusammenarbeit mit der Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule seit einigen Jahren durchführt. Darüber hinaus finden Jugendliche auf der Homepage des Gewerbevereins unter www.gewerbeverein-altmannstein.de/ausbildung/ausbildungsplaetze-praktika

auch eine Übersicht über Ausbildungsmöglichkeiten und Praktika vor Ort. Einige Stellen sind bereits gemeldet, eine Übersicht ist unten zu sehen.

Alle Gewerbevereinsmitglieder sind aufgerufen, Informationen über Ausbildungsplätze und Praktikumsangebote an den Gewerbeverein weiterzugeben.

ANGEBOTENE AUSBILDUNGSBERUFE

UNTERNEHMEN	KONTAKT	AUSBILDUNGSBERUFE	ANZAHL STELLEN	EINTRITTS-BEGINN
Gartenwelt Riegelsberger	Tel. 09442/1690, E-Mail: info@holzmarkt-riegelsberger.de	Fachkraft für Lagerlogistik, Kauffrau/-mann E-Commerce (m/w/d)	1 2	ab 01.09.2021 ab 01.09.2021
PETZ Holzhandwerk	Tel. 09446/2354, E-Mail: info@petz-holzhandwerk.de	Schreiner (m/w/d)	1	01.09.2021
Raiffeisenbank Riedenburg-Lobsing eG	Tel. 09442/9182-16, E-Mail: anna.rocknermeier@raiba-riedenburg.de	Bankkaufmann/-frau (m/w/d)	1	01.09.2021
Kreissparkasse Kelheim	Tel. 09441/2995724, E-Mail: georg.fuggenthaler@kreissparkasse-kelheim.de	Bankkaufmann/-frau (m/w/d)	10 bis 12	16.08.2021
Schels Holzbau	Tel. 09446/90140, E-Mail: info@schels-holzbau.de	Zimmerer/-in (m/w/d)	1	sofort
Tischner GmbH Spenglerei & Dacheindeckung	Tel. 09446/2398, E-Mail: franz.tischner@gmx.de	Spengler-Fachkraft (m/w/d)	1	sofort
MS Autoservice Stopfer	Tel. 08468/804740, E-Mail: manfred.stopfer@msautoservice.de	Automobilkaufmann/-frau, Kfz-Mechatroniker/-in (m/w/d)	1 1	ab 01.09.2021
Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH	Tel. 08468/8049060 E-Mail: info@bauer-versorgungstechnik.de	Anlagenmechaniker für Heizung Lüftung Sanitär (m/w/d)	1	ab 01.09.2021

ANGEBOTENE PRAKTIKA

Gartenwelt Riegelsberger	Tel. 09442/1690, E-Mail: info@holzmarkt-riegelsberger.de	Fachkraft für Lagerlogistik, Kauffrau/-mann E-Commerce (m/w/d)	1 1	sofort nach Absprache, mehrmals im Jahr
Kreissparkasse Kelheim	Tel. 09441/2995724, E-Mail: georg.fuggenthaler@kreissparkasse-kelheim.de	Bankkaufmann/-frau (m/w/d)	40 bis 60	drei Mal im Jahr
Schels Holzbau	Tel. 09446/90140, E-Mail: info@schels-holzbau.de	Zimmerer/-in (m/w/d)	1	sofort
Tischner GmbH Spenglerei & Dacheindeckung	Tel. 09446 / 2398, E-Mail: franz.tischner@gmx.de	Spengler-Fachkraft (m/w/d)	1	sofort
MS Autoservice Stopfer	Tel. 08468/804740, E-Mail: manfred.stopfer@msautoservice.de	Automobilkaufmann/-frau, Kfz-Mechatroniker/-in (m/w/d)	1	
Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH	Tel. 08468/8049060 E-Mail: info@bauer-versorgungstechnik.de	Anlagenmechaniker für Heizung Lüftung Sanitär (m/w/d)	1	



Schülerinnen und Schüler, die eine Abschlussklasse besuchen, sollten sich früh Gedanken darüber machen, welchen Beruf sie später einmal ausüben möchten. Ein Praktikum kann dabei helfen, die richtige Wahl zu treffen. Dabei lohnt es sich, sich erst einmal in der Nähe des eigenen Wohnortes umzusehen. Ein Ausbildungsplatz in der Umgebung ist auf der einen Seite praktisch für den angehenden Lehrling, auf der anderen Seite freuen sich aber auch die Unternehmen über Nachwuchs, der vor Ort fest verwurzelt ist. In und um Altmannstein werden eine Reihe interessanter Ausbildungsberufe in verschiedenen Branchen angeboten.

Fotos: Colourbox





A. Schneider

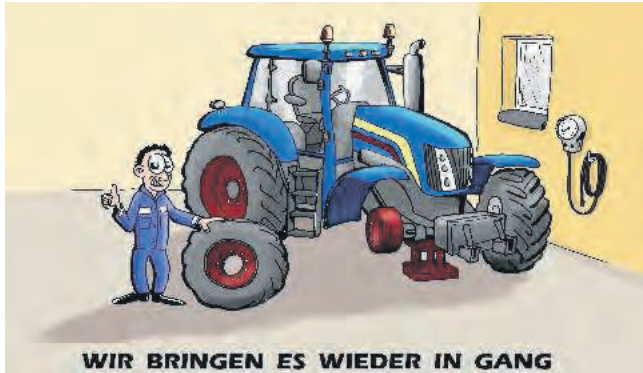
Kfz.- Landtechnik

Berghausen 5

93336 Altmanntein

Tel: 094 46/3 80

www.schneider-autoservice.de



WIR BRINGEN ES WIEDER IN GANG

Land- und Forsttechnik

- New Holland Vertragspartner
- Valtra Servicepartner
- Motorgeräte von Stihl
- Verschleißteile und Zubehör
- Forsttechnik
- Hydraulikservice
- und vieles mehr ...



„SCHATTEN VON ALLEN SEITEN“

Auch das Kleine will repariert werden!
– Vom Fachmann in der Nähe –



Breitenstein - Bauelemente

ACHTUNG! Velux-Aktion bis 30.6.21
Innen- u. Außenbeschattung
15% RABATT!

Leistungen

- Reparatur, Verkauf, Montage, Dämmung
- Rollläden, Insektenschutz, Markisen
- Sonnenschutz innen + außen



RADEMACHER

Bewegt mehr.

Bettbrunner Str. 8 · 93336 Mendorf

Tel: 0170/6131213 · Fax: 09446/9195247

E-Mail: breiti-hj@t-online.de

Werner
Schmid

MALERFACHBETRIEB



Unser Malerbetrieb präsentiert sich mit der neuen Glätte-/ Spachteltechnik unter anderem im Kupferdesign, sowie die neuesten Trends der Bodenbeläge.



Sonnenleite 11 · 93339 Riedenburg · Tel.: (09442) 1859 · Fax (09442) 3122

An „Vater der italienischen Oper“ erinnert

Das Jahr zum 175. Todestag von Johann Simon Mayr fand mit einem Festgottesdienst einen feierlichen Abschluss

Mendorf/Ingolstadt (dfk) Trotz der Coronapandemie und den damit einhergehenden Einschränkungen, ließen es sich sowohl die Internationale Simon-Mayr-Gesellschaft Ingolstadt als auch der Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr Altmannstein-Mendorf nicht nehmen, jeweils mit einem festlichen Gottesdienst dem 175. Todestag Mayrs zu gedenken.

Von Mendorf nach Bergamo

Johann Simon Mayr erblickte am 14. Juni 1763 im Schulhaus in Mendorf das Licht der Welt und ist am 2. Dezember 1845 als „Papa Mayr“ in seiner Wahlheimat Bergamo in Italien verstorben. Dort, in einer der schönsten Städte der Lombardei, war er als der bayerische „Vater der italienischen Oper“ zu großem Ruhm gelangt. In dieser Stadt gibt es in der Basilika Santa Maria Maggiore, in der Mayr von 1802 bis zu seinem Tode als Kapellmeister wirkte, ein von einer musizierenden Engelgruppe gekröntes Grabdenkmal für den Komponisten. Es zeugt von seiner großen Beliebtheit und seinem reichen künstlerischen Wirken. Unter dem Kopfrelied Johann Simon Mayrs ist ein italienischer Gedenktext zu lesen. In deutscher Übersetzung lautet er: „Dem frommen, wohlthätigen, geliebten Musiker, dem keiner seiner Zeit gleichkam, der in dieser seiner Wahlheimat hervorragende Förderer der Musik heranbildete und mit seinen Schöpfungen die heiligen Handlungen unserer Religion verehrungswürdiger machte.“ Am Fuß des Denkmals hat eine bayerische Delegation eine Kupferplatte mit der Inschrift: „Mendorf in Bayern, ihrem hervorragenden Sohn zum 200. Geburtstag im Jahre des Heils 1963“ anbringen lassen.

Zeichen der Verehrung in der Region

In seinem Heimatort Mendorf, der Markt-gemeinde Altmannstein und der Stadt Riedenburg wird das Gedächtnis Simon Mayrs durch sichtbare Zeichen in Ehren gehalten. Das neugebaute Dorfgemeinschaftshaus in Mendorf und die Johann-Simon-Mayr-Realschule in Riedenburg tragen beispielsweise seinen Namen. In der Markt-gemeinde Altmannstein ist ihm im Markt-museum ein Raum gewidmet. Die erste Tafel in Mendorf wurde dank der Hoher-zigkeit und auf Kosten von Freiherrn Maximilian von Bassus, Königlich-kämmerer und Gutsbesitzer auf Schloss Sandersdorf, angeschafft und am 29. September 1857 mit großen Feierlichkeiten und vielen Ehrengästen am Geburtshaus angebracht. Der Text lautet: „Hier wurde der berühmte Komponist Johann Simon Mayr am 14. Juni 1763 geboren. Was Händel für England, Gluck für Frankreich, das hat er für Italien geleistet“. Die zweite Gedenktafel, mit italienischem Text, wurde im Jahre 1963, anlässlich der Feierlichkeiten zum 200. Geburtstag Mayrs von der Stadt Bergamo gestiftet. Eine dritte Gedenktafel wurde vom Freundeskreis der Musik Johann Simon Mayr Altmannstein-Mendorf anlässlich des 150. Todestags in der Kirche an der hinteren Wand angebracht. Da bei der Simon-Mayr-Gesellschaft die geplante Festwoche zu den beiden Jubiläen aus den oben genannten Gründen nicht stattfinden konnte, feierte man am Samstag, 24. Oktober 2020 mit Münsterpfarrer Bernhard Oswald in der St.-Moritz-Kirche in In-



Der in Mendorf geborene Komponist Johann Simon Mayr. Bild: Heinrich Eduard Winter via Wikimedia Commons

DER FEUERVERZINKER

auch in Krisenzeiten Ihr zuverlässiger Partner



Ihr Stahl in guten Händen

umweltbewusst, freundlich, fair, menschlich, ehrlich und lösungsorientiert.

Einfach.
Persönlich.
Direkt.

Wir schützen Stahl vor Korrosion.

WIEGEL DENKENDORF

Feuerverzinken GmbH

Alemannenstraße 12 · 85095 Denkendorf

Tel. 08466/ 95 11-0 · Fax 08466/ 95 11-29

E-Mail: wdf.info@wiegel.de



ISO 9001 ZERTIFIZIERT ISO 14001 ZERTIFIZIERT

Ü Übereinstimmungsnachweis ÜZ nach der Bauregelliste A DAST Richtlinie 022

www.wiegel.de

Ingolstadt einen Festgottesdienst. In diesem Gotteshaus hatte sich Mayr als junger Student durch das Spielen der Orgel ein Zubrot verdient. Der feierliche Gottesdienst wurde unter Leitung von Christian Ledl mit Mayrs „Missa a 3“ für Sopran, Tenor und Bass umrahmt. Solisten waren Ava Malekesmaeili (Sopran), Dr. habil. Joachim Eck (Tenor), P. Ralph Heiligtag (Bass), Anette Faßl (Kontrabass) sowie Christian Ledl an der Orgel. Den Notensatz der Messe stellte Dr. Franz Hauk vom Simon-Mayr-Chor zur Verfügung. Die von der Simon-Mayr-Gesellschaft geplante Festwoche, so schrieb der mittlerweile verstorbene Präsident Prof. Joachim Genosko in seinem letzten Rundbrief, will die Simon-Mayr-Gesellschaft im Juli 2021 nachholen.

Rückblick auf vergangene Feierlichkeiten

Der Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr Altmannstein-Mendorf hatte seinen Gedenkgottesdienst in die Nähe des 2. Dezember, dem 175. Todestag des Komponisten, gelegt. Sie feierte den Ponifikalgottesdienst am Sonntag, 6. Dezember, dem Namenstag des Heiligen Nikolaus, mit ihren Mitgliedern, Freunden und Ehrengästen in der Benefiziumskirche Sankt Leodegar zu Mendorf. Dazu konnten der Ortspfarrer BGR Wolfgang Stowasser und die Vorsitzende Hannelore Eichenseher den aus Pondorf stammenden Regensburger Weihbischof Dr. Josef Graf begrüßen. Zum Festgottesdienst konnte die Vorsitzende auch politische Prominenz, wie den Eichstätter Landrat Alexander Anetsberger, Altmannsteins Bürgermeister Norbert Hummel sowie Jürgen Köhler, Vize-Präsident der Internationalen Johann-Simon-Mayr-Gesellschaft, und Michaela Mirlach-Geyer vom Simon-Mayr-Chor aus Ingolstadt sowie dessen Solisten begrüßen. Bei diesem Gottesdienst war die von Simon Mayr komponierte Missa g-Moll in Auszügen zum ersten Mal in seiner Taufkirche und in Deutschland präsent. Die drei Solisten waren Alicia Grünwald mit ihrer Altstimme, Jonas Salzer als Tenor und Manuel Winckler als Bass, sowie Giovanni Micheline, der den erkrankten Franz Hauk an der



Der Weihbischof beim Festgottesdienst in der Benefiziumskirche Sankt Leodegar zu Mendorf.
Foto: Krupka

Orgel vertrat. Sie holten dann mit ihren einzigartigen Stimmen und der imposanten Orgelmusik den Geist des Komponisten aus der großen Schatztruhe seiner vielen kirchenmusikalischen Werke in seine Heimatkirche.

Das verleitete den Geistlichen aus Regensburg zu der Aussage: „Für uns ist es schon etwas Besonderes, heute hier Mayrs wunderbare Musik zu hören.“ In einer Rückschau ging der Weihbischof auch auf das Leben und das segensreiche Wirken von Mayr in seiner Wahlheimat Bergamo ein. „Beim Gedenken zum 200. Geburtstag des Komponisten im Jahre 1963 hat der damalige Bischof von Regensburg, Dr. Rudolf Graber, hier auf dem Kirchplatz von Mendorf die Festmesse zelebriert und bei der Predigt

Vom Keller bis zum Dach.
Wir liefern sämtliche

BAUSTOFFE
aus einer Hand!



Agrar - Baustoffe -
Brennstoffe - Gartenbedarf

Geschäftsstelle Lobsing
Raiffeisenstraße 18
85104 Lobsing

☎ 08752/ 86556-0

@ info@raibay.de

🌐 www.raibay.de



SCAN ME

die Wichtigkeit und den Wert der Kirchenmusik bei den gottesdienstlichen Feiern mit den Worten ‚Musik und Gesang sind nie eine überflüssige Zierde des Gottesdienstes, sondern eine wichtige Teilhabe daran‘, herausgestellt. Darum riet der Bischof damals, dem Großen der Musik ein ehrendes Andenken zu bewahren“. Der Prediger erinnerte die Kirchenbesucher auch noch daran, dass Johann Simon Mayr als kleiner Bub unter Anleitung seines Vaters, der damals nicht nur Schulleiter, sondern auch Organist und Chorleiter war, auf dieser Kirchenorgel, die heute noch im Betrieb ist, die Grundbegriffe des Orgelspiels gelernt und somit den Grundstein für sein späteres musikalisches Lebenswerk gelegt hat.

Am Schluss des Gottesdienstes äußerte sich Landrat Anetsberger lobend über die Gestaltung und den Rahmen der Gedenkmesse. Er sei dabei zu der Überzeugung gekommen, dass Johann Simon Mayr in der Marktgemeinde Altmannstein sehr verehrt werde. Darum sei der Komponist weit bekannt und genieße eine überregional herausragende Stellung. Er sei außerdem einer der größten Komponisten aus dem Landkreis Eichstätt. Auch für Bürgermeister Norbert Hummel war es eine Selbstverständlichkeit und Ehre, an dem Gottesdienst teilzunehmen. Die Gemeinde hatte sogar mit einem Obolus zur Finanzierung der Feierlichkeit beigetragen. „Das“, so Hummel, „ist uns das Erbe von Johann Simon Mayr wert. Denn es ist doch sehr wichtig, dass seine Musik gehört, gepflegt und weitergegeben wird“. Hummel nutzte die Gelegenheit, der Vorsitzenden Hannelore Eichenseher für ihr unermüdliches Engagement in der weiteren Verbreitung und Bekanntmachung der Musikwerke Johann Simon Mayrs zu danken und gratulierte ihr, da sie an diesem Tag einen runden Geburtstag hatte, mit einem Blumenstrauß. Beeindruckt von so viel guten Worten und Wohlwollen, bedankte sich die Vorsitzende bei allen, die zu Johann Simon Mayr stehen und die Arbeit des Freundeskreises unterstützen. Eichensehers Dank galt auch den Solisten, die den wunderbaren Festgottesdienst so feierlich gestaltet hatten. „Wir“, so Eichenseher weiter, „hatten uns zum Gedenken an den 175. Todestag, des „Papa Mayr“, wie ihn die Menschen in

Bergamo nannten, viel vorgenommen. Leider sind wir durch die Coronapandemie ausgebremst worden. Unsere Hoffnung ruhte daher auf diesem Festgottesdienst, zu dem der Weihbischof sein Kommen zugesagt hatte. Dafür sei ihm herzlich gedankt.“ Am Schluss äußerte die Vorsitzende den Wunsch, dass von diesem Gottesdienst die Nachricht ausgehe, dass Johann Simon Mayr keinesfalls vergessen sei und dass seine Werke, wenn man sie in dieser Atmosphäre erlebt, im ganzen Körper ein erfüllendes Gefühl und Freude erzeugen können. Sichtlich erfreut und erleichtert waren auch die Solisten, dass der Gesang bei den Besuchern so einen guten Anklang gefunden hatte und der Organist, dass er auf der Orgel spielen durfte, auf der der kleine Bub Johann Simon das Spielen erlernt hatte und dann berühmt wurde.

Programm für die im Juli geplante Festwoche

Zum Auftakt einer Festwoche in diesem Jahr ist am Samstag, 24. Juli 2021 eine Festmesse in St. Moritz geplant. Musikalisch umrahmt werden soll der Gottesdienst mit Mayrs „Einsiedeln-Messe“ für Orchester, Chor und vier Gesangssolisten. Am Sonntag, 25. Juli, soll die Eröffnung der Simon-Mayr-Abteilung im Stadtmuseum stattfinden. Sie wird als Matinee gestaltet, bei der Instrumentalwerke von Simon Mayr für die musikalische Umrahmung sorgen. Kammermusikalische Werke Mayrs tragen Lehrerinnen und Schülerinnen der städtischen Simon-Mayr-Sing- und Musikschule bei einem Konzert am Dienstag, 27. Juli, im Rudolf-Koller-Saal der Volkshochschule Ingolstadt vor. Am Mittwoch, 28. Juli, wird an gleicher Stelle ein Abend mit Liedern, Arien, und Duetten aus Opern von Simon Mayr mit der Sopranistin Agnes Preis und dem Bariton Giulio Alvise Caselli angeboten. Die Festwoche wird dann am Samstag, 31. Juli, mit einem Highlight, einem eigens für dieses Jubiläum konzipierten Musiktheaterstück in Form einer Talkshow, abgeschlossen. Regisseur und Autor ist Marcus Everding. Die musikalische Einstudierung liegt in den Händen des Dirigenten Andreas Pascal Heinzmann.

MOBILE FUSSPFLEGE



Giselinde Mrosek
Podologin
Dipl. med. Fußpflegerin

Bitte denken Sie daran eine FFP2-Maske zu tragen!

Telefon 094 46/91 82 20
Mobil 0152/517 764 25
Giselinde.mrosek@yahoo.de

Termine: Mo bis Fr: 13 – 19 Uhr · Sa/So: geschlossen
Wundversorgung u. Notbehandlung mit Aufpreis je nach Aufwand
bitte keine Anrufe nach 21 Uhr

Kosten: Grundpreis 35,00 Euro (inkl. Anfahrt)
Die Behandlungsdauer entspricht den Anforderungen.
Die Kosten belaufen sich nach Aufwand.
zzgl. Corona-Hygienepauschale 10,00 Euro

MEINE LEISTUNGEN

- Behandlung Diabetischer Fuß
- Orthonyxiespange von 3TO
- Hornhautbehandlung
- Nagelprothetik
- Hühneraugen, Warzen
- Schwielen & Druckstellen
- **und vieles mehr**

ICH BITTE ZU BEACHTEN!

Ein nicht abgesagter Termin (24 Std. vorher) wird voll berechnet!

„Nur mit gesunden Füßen fühlt man sich wohl“



Ich mache **keine** kosmetische Fußpflege und **keine** Massagen

Unsere Leistungen:



Maler:

- ▶ Fassaden
- ▶ Innenraumgestaltung
- ▶ Sanierungen
- ▶ Fugenlose Boden- und Badgestaltung



Werbetechnik:

- ▶ Werbung
- ▶ Beschriftung
- ▶ Digitaldruck
- ▶ Schilder



Felsenblick 8 · 93339 Riedenburg
Tel. 0 94 42/9 21 67 08 · E-Mail: mail@schlagbauer.de

Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH

Heizung – Lüftung – Installation

Klima – Alternativenergie – Gas

Wir suchen zum 1. September 2021:

1 Auszubildenden als Anlagenmechaniker (m/w/d)



Bewerbung bitte schriftlich oder per Mail an **Versorgungstechnik H. Bauer GmbH**
Arnbucher Weg 5 • 93336 Winden/Altm.

Telefon: 0 84 68/8 04 90 60 • E-Mail: info@bauer-versorgung.de

<http://www.bauer-versorgung.de>

Jobs am Kollerhof

*Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!*



- Bürokauffrau/-mann
- Werkstattleiter/-meister/-in
- Landmaschinenmechaniker/-in
- Fachkraft Agrarservice
- Disponent/-in für LKW Spedition
- LKW-Fahrer/-in CE mit 95 Schlüssel

Agrar und Logistik GmbH
Kollerhof 1A
93336 Altmannstein
Tel: 0170/ 3021558
info@wagner-kollerhof.de



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Ein Vorbild im Glauben und im Engagement

Die Altmannsteiner Ehrenbürgerin Schwester Primasia wäre im April 100 Jahre alt geworden

Altmannstein (az) Vielen Einwohnern unserer Marktgemeinde Altmannstein ist sie noch gut in Erinnerung und ein Begriff für Hilfsbereitschaft, Güte, Einsatz für Kinder und Senioren und nicht zuletzt wegen ihrer Liebe zur Musik: Schwester Primasia. Sie wurde am 9. April 1921 in Geiersthal, Landkreis Regen, im Bayerischen Wald geboren und wäre somit in diesem Frühjahr 100 Jahre alt geworden. Ein triftiger Grund sich einmal wieder an die Altmannsteiner Ehrenbürgerin und ihre Verdienste zu erinnern.

Eine mutige Entscheidung

Schwester Primasia hieß mit weltlichem Namen Maria Kroner. Mit ihrer jüngeren Schwester verbrachte sie im religiös geprägten Elternhaus ihrer Aussage nach eine glückliche Kindheit. Sie ging gerne zur Schule, war vielseitig talentiert, nahm, wenn es möglich war, vor dem Unterricht auch noch am Gottesdienst in der Dorfkirche teil. Nach dem Schulabschluss besuchte sie die Nähsschule, die von Schwestern geleitet wurde. Angetan von deren Wirken und Leben, entschloss sie sich ebenfalls Ordensfrau zu werden.

Kirchliches Engagement zur NS-Zeit

Es war die Zeit des Nationalsozialismus und da war ab 1933 kirchliches Engagement bei den Herrschenden gar nicht gern gesehen. Trotzdem ging Maria Kroner nach gründlicher Überlegung 1937 mit 16 Jahren auf eine klösterlich geführte Mädchenrealschule, mit dem Ziel später Ordensschwester zu werden. Nach der Mittleren Reife begann sie die Ausbildung im Kindergartenseminar, die sie aber nicht beenden konnte, da während des Zweiten Weltkriegs (1939 bis 1945) von den nationalsozialistischen Herrschern die Ordensschulen geschlossen wurden.

Aus Maria Kroner wird Schwester Primasia

Im September 1942 erhielt Maria Kroner das Ordenskleid und den klösterlichen Namen Schwester Primasia. Sie wurde in Lazaretten





Thairesal

Friseursalon by Theresa Perras

Dienstag bis Samstag
Termine nach Vereinbarung
Telefon 09446 / 348

Friseursalon Thairesal

Ingolstädter Straße 37
93336 Altmannstein








Tolle Fotos
aus Liebe zum Bild.

FOTO MAYER

Professionelle Fotografie

Stadtplatz 14
93333 Neustadt
Tel.: 09445-2888
www.fotomayer.de



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



für Kriegsverletzte eingesetzt und absolvierte deshalb auch noch die Krankenpflegeschule, die sie 1945 mit dem Staatsexamen abschloss. Im selben Jahr legte sie nach dem Kriegsende im November 1945 die Profess, das Ordensgelübde, ab. Dieses Gelübde verpflichtet die zukünftige Klosterfrau zu Ehelosigkeit, Gehorsam und Armut und beeinträchtigt somit die bürgerliche Erwerbs- und Besitzfähigkeit.

Die Liebe zu den Kindern führte sie nach Altmannstein



Das ehemalige
Benefiziatenhaus,
heute Farbenhaus
Hallermeier.

Ihre große Liebe, so betonte sie einmal selbst, galt immer den Kindern. Deshalb beendete sie 1946 ihre Ausbildung zur Erzieherin und schloss diese mit sehr gutem Erfolg in der staatlichen Prüfung ab. Allerdings führte das nicht gleich dazu dass ihr Wunsch nach einer Arbeit in einem Kindergarten Realität wurde. Der Orden setzte sie zunächst in der ambulanten Krankenpflege in Neufahrn ein. Doch bald klappte es und sie konnte im Kindergarten in Nabburg arbeiten. Dort blieb sie mehr als fünf Jahre. Am 18. Oktober 1952 übernahm sie schließlich den Kindergarten in Altmannstein und sollte in unserer Gemeinde nun 42 Jahre lang wirken.

Ärmliche Verhältnisse in Altmannstein

Schwester Primasia kam damals mit drei weiteren Malersdorfer Schwestern in unsere Marktgemeinde. Sie wollten ihre segensreiche Tätigkeit im Kindergarten, in der ambulanten Pflege und in der Nähstube leisten. Doch die Verhältnisse waren alles andere als komfortabel. Der damalige Pfarrer Karl Tempel, der die Schwestern nach Altmannstein holte, hatte wenig Geld zur Verfügung, ebenso die Marktgemeinde. Schwester Primasia und ihre drei Mitschwestern griffen beherzt zur Selbsthilfe. In ihrer ärmlichen Behausung im Benefiziatenhaus dienten Strohsäcke als Betten und die Fensterhaken mussten den Kleiderschrank ersetzen. Ein



Sr. Primasia im Kindergarten St. Josef, um 1960.
Repros: Heining

Flächen gesucht für Solarparks

Wir pachten langfristig
oder kaufen Ihre Fläche –
zu besten Konditionen!

greenovative
Photovoltaik | Energiekonzepte

www.greenovative.de | +49 911 1313 7484 | Fürther Str. 252 | 90429 Nürnberg



**FACHARBEITER (M/W/D) AB SOFORT ODER
SPÄTER GESUCHT!**

AZUBI FÜR SEPTEMBER 2021 GESUCHT!

- Gas-/Ölheizung
- Wärmepumpe
- Scheitholz-/ Hackgutheizung
- Pelletheizung
- Solaranlage
- Installation bei Neu- und Altbauten
- Badsanierung
- Wohnraumlüftung
- Wasseraufbereitung

Mendorf-Altmanstein ☎ (0 94 46) 91 08 66



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Sr. Primasia leitet den Kirchenchor bei der Glockenweihe 1960.

alter Wirtshaustisch und eine Bank waren die einzigen Einrichtungsgegenstände. Nicht ihr eigenes Wohl stand für die Schwestern im Vordergrund sondern das der Menschen an ihrem neuen Wirkungsort. Bis Weihnachten des Jahres schufen die drei bereits die Voraussetzungen, um im erstem Stock des Hauses einen Kin-

dergarten einzurichten. Der Beitrag betrug damals für die Betreuung an Vor- und Nachmittag 2 DM pro Kind. Oft kamen bis zu 80 Buben und Mädchen. Im Parterre wurde die Nähschule etabliert und auch Glaubensstunden fanden dort statt.

Zellner vom Abbruchmaterial der Kirche im Garten des Kindergartens eine Spielhalle davon bauen, in der auch die Schwestern vorübergehend schlafen und wohnen konnten.

Im Jahr 1954 konnten dann, noch unter Pfarrer Tempel, der neue Kindergarten und das erste Altenheim am Südhang des Walischberges über dem Ort errichtet werden. Der unermüdliche Einsatz der Ordensschwestern hatte dazu sicherlich viel beigetragen.

Im Jahr 1955 kam Pfarrer Max Zellner nach Altmannstein. Er sah, in welcher Armut die Schwestern lebten und kümmerte sich sofort um sie. Die Schwestern bekamen neue Möbel und wurden auch sonst von der Pfarrgemeinde nach Möglichkeit in ihrer Arbeit unterstützt. Als 1959 die Pfarrkirche Hl. Kreuz erneuert und vergrößert wurde, ließ Pfarrer

Der neue Pfarrer als tatkräftiger Mitstreiter

Im Jahr 1955 kam Pfarrer Max Zellner nach Altmannstein. Er sah, in welcher Armut die Schwestern lebten und kümmerte sich sofort um sie. Die Schwestern bekamen neue Möbel und wurden auch sonst von der Pfarrgemeinde nach Möglichkeit in ihrer Arbeit unterstützt. Als 1959 die Pfarrkirche Hl. Kreuz erneuert und vergrößert wurde, ließ Pfarrer

Schwester Primasia gab neben ihrer Arbeit im Kindergarten noch Klavierunterricht und gründete zwei Mädchengruppen. Es wurde

Auto Hammerer
Vertragsfreie Kfz-Werkstatt



Modernste Fahrzeugdiagnose/-messtechnik für über 35 Fahrzeugmarken
HU/AU im Haus – mit kostenlosem Vorabcheck
Unfallinstandsetzung • Glas-, Klima-, Reifenservice, ...

Rainer Hammerer • Riedenburger Str. 21 • 93336 Altmannstein
Tel. 09446/91 96 53 • Fax 09446/91 86 37

Entdecken Sie unsere große
Vielfalt an Parkett und Terrassen
auf über 1.000 m²!

**Vereinbaren Sie einen
Beratungstermin!**

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 7-17 Uhr • Sa: 9-12 Uhr

MAAG Holz GmbH
Kelheimer Straße 14a
93155 Hemau
Telefon: 09491 94140
www.maag-holz.de

MAAG
Holz und Bau



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



*Fasching mit Senioren im
Altenheim Maria Rast.*



*Im Fasching bei den
Kindergartenkindern.*



*Beim Kindergartenfasching
schwingt auch Sr. Primasia
das Tanzbein.*



Ortwin Franz
Minibagger & Erdarbeiten

Ammerbauerweg 2
Altmannstein/Hagenhill
Tel.: 09446 7399
Mobil: 0171 8266360



FRISÖR KREUTZER
DAMEN- UND HERRENSALON

RIEDENBURGER STR. 3
ALTMANNSTEIN
TEL. 094 46/1313
FAX 094 46/919956
YOGI.KREUTZER@WEB.DE



Schembachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Sr. Primasia trägt sich bei ihrer Ernennung zur Ehrenbürgerin in das goldene Buch der Marktgemeinde ein. Im Hintergrund Bürgermeister Adam Dierl.

viel Theater gespielt und auch gefeiert, wenn ein Mädchen sich verlobte oder heiratete. Besonders im Fasching zeigte Schwester Primasia, dass sie viel Humor und Lebensfreude besaß, indem sie tanzte und sich verkleidete.

Und noch etwas unterschied Schwester Primasia von vielen anderen Ordensschwwestern: Ihre Liebe galt nicht nur den Menschen sondern auch den Tieren. So hatte sie, was bei Ordensschwwestern äußerst selten vorkommt, einen Hund, den Königspudel Alfi.

Gesundheitliche Probleme

Bis 1972, also 20 Jahre lang, leitete sie den Kindergarten. Ab 1970 war ihr zudem das Amt der Konventoberin anvertraut. Wegen einer Herzattacke und ihrer angegriffenen Gesundheit wurde ihr 1972 geraten, die Leitung des Kindergartens St. Josef abzugeben.

Aber Schwester Primasia ließ sich auch von gesundheitlichen Problemen nicht entmutigen. Sie machte eine Zusatzausbildung zur Heimleitung in der Altenpflege, die sich bis 1977 hinzog, und übernahm die Leitung des Seniorenheims Maria Rast. Bis zur Abberufung der Schwestern durch ihren Orden am 29. August 1994 füllte sie diese Arbeit mit großem Engagement als Oberin bis zu ihrem 73. Lebensjahr aus. Mit Hilfe und Unterstützung von Pfarrer Zellner wurde in dieser Zeit das Heim sieben Mal um- und angebaut.

Max



Zehentbauer

GmbH

Bauunternehmen

Altmannstein-Schafshill 2 • Tel. 09446/91 99 30 • Fax 9199330

Das Fliesenfachgeschäft

FliesenLingl e.K.

Inh. Hartmut Küffer



Wir helfen, Ihre Träume
zu verwirklichen!

Pechackerstraße 2 • D-93342 Saal a.d. Donau • Tel.: 09441-8620

www.fliesen-lingl.de

Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten aus der Großgemeinde Altmannstein



**Sr. Primasia Kroner
Ordensfrau
(1921)**

42 jähriges uneigennütziges wohlütiges Schaffen als Leiterin des Kindergartens, des Altenheims und des Kirchenchors

Ernennung 1994

Ihr Bild auf der Tafel der Ehrenbürger im Marktuseum.

Eine große Liebe zur Musik

Dass Schwester Primasia auch Klavierunterricht gab, wurde bereits weiter oben in dieser Ausführung angesprochen. Aber sie war darüber hinaus auch engagierte Sängerin im Kirchenchor der Pfarrgemeinde und leitete diesen Chor mit großem Erfolg über 30 Jahre lang. Wenn in unserer Zeit der Kirchenchor

Altmannstein unter seinem heutigen Leiter Wolfgang Schlagbauer einen hervorragenden Ruf weit über die Grenzen der Marktgemeinde hinaus genießt, so ist dies auch nicht im geringen Maße ein Verdienst von Schwester Primasia.

Ehrenbürgerin von Altmannstein

Als im Jahr 1994 absehbar war, dass die Mallerisdorfer Schwestern Altmannstein verlassen, wurde Schwester Primasia – damals unter Bürgermeister Adam Dierl – wegen ihrer



Ehrenbürger von Altmannstein

Johann Georg Wöhrl Lehrer (1823 - 1896) Gründer der Musikschule, des Musik-, Gesangs- und Pfarr-Cäcilienvereins Ernennung 1888	Joseph Schauer Bauschlichter (1839 - 1942) Ordnungsamt Ernennung 1964
Joseph Rätzl Präsident (1864 - 1927) 22 Jahre Bürgermeister, Schulbauschlichter, Einführung des Hopfensteuergesetzes, Mitglied, Sitzung des Pfarrhauses mit Grundstück Ernennung 1915	Karl Müller Pfarrprocurator (1876 - 1965) Gründer der Darlehnskasse, Leiter des Länderevents, Dirigent des Musik- und Gesangsvereins, Vorstand der Berufsenschaft „Jungferl“ Ernennung 1926
Karl Tempel Dekan (1894 - 1969) Karitativer Förderer Altenheim, Kindergarten, Ordensschwester Ernennung 1955	Dr. Anton Lein Arch. (1892 - 1972) Gründer humanitären Medizinischen Anstaltens und Uringebung Ernennung 1971
Maximilian Zellner Bischöflicher Geistlicher Rat (1915 - 1984) Kirchennotar mit Pfarramt, Kirchenverwalter, Erweiterung des Altmannster „Marien Raat“, Erweiterung des Kindergartens „St. Josef“, Ausbauschlichter, Errichtung der archaischen Kindertagesl., Förderer des Kirchenchors Ernennung 1985	Sr. Primasia Kroner Ordensfrau (1921) 42 jähriges uneigennütziges wohlütiges Schaffen als Leiterin des Kindergartens, des Altenheims und des Kirchenchors Ernennung 1994



Tor • Tür • Antriebstechnik Schubert

Garagentore
Industrietore
Automatiktüren
Antriebe
Bauteile

Max-Knöferl-Str. 7b
85290 Geisenfeld
Tel. 0 84 52 / 73 35 744
info@tts-schubert.de

Montage Reparatur Sanierung Wartung Modernisierung Instandhaltung

Wir sind herstellerunabhängig und beraten Sie gerne.



Eselgarten Pondorf

Eseltrekking – Eselwandern – Natur erleben
Wissen über Esel erweitern – Esel erleben
www.eselgarten-pondorf.de
Tel. 08468 80 4588 · 0160 186 55 59

Gutscheine zum Verschenken erhältlich!



Schambachtaler Heimat

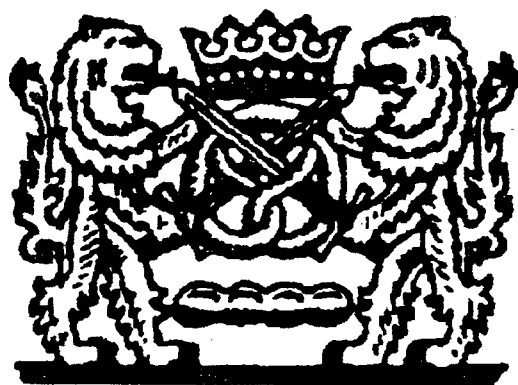
Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



Im Juni 2005 feierte Sr. Primasia mit der gesamten Pfarrgemeinde und elf Mitschwestern ihre Diamantene Profess in Altmannstein.

großen Verdienste um unsere Marktgemeinde am 23. Mai die Ehrenbürgerwürde verliehen.

Im Donaukurier vom 25. Mai 1994 stand dazu zu lesen: Zahlreiche Gäste hatten sich zur Verleihung der Ehrenbürgerwürde an Sr. Oberin Primasia Kroner im Bürgersaal eingefunden. Bürgermeister Adam Dierl betonte, dass es Sr. Oberin Primasia wesentlich lieber gewesen wäre, wenn sie die Auszeichnung in aller Stille erhalten hätte. „Ich meine aber, dass gerade diese für unsere Gemeinde unverzichtbare Arbeit mehr als Grund genug ist, Ihnen öffentlich zu danken“, so der Bürgermeister. „Sie haben mit außergewöhnlicher Energie und Ausdauer zu-



Brot- und Feinbäckerei

Pfaller

Inh. Andreas Grundei

Marienplatz
93336 SANDERSDORF
Telefon (0 94 46) 10 59



Schambachtaler Heimat

Geschichtliches und Geschichten
aus der Großgemeinde Altmannstein



sammen mit ihren Mitschwestern ein großes Werk der Nächstenliebe geschaffen.“ Schwester Primasia entgegnete darauf: „Es fällt mir jetzt schwer, etwas zu sagen. Stellvertretend für meine Mitschwestern möchte ich diese Ehre entgegennehmen. Mein so genanntes Wirken war für mich stets nur Pflichterfüllung. Dies konnte nur durch die Unterstützung der Mitschwestern geschehen, ebenso der Gönner und Freunde des Hauses. Ihnen gilt mein besonderer Dank.“

Ihre Verbundenheit zu Altmannstein blieb

Nach 1994 lebte Schwester Primasia ihren verdienten Ruhestand im Kloster Bad Wörishofen. Mehrere Delegationen aus Altmannstein besuchten sie dort und hielten Verbindung zu ihr. Diese Verbundenheit drückte sich auch darin aus, dass sie ihre Diamantene Profess, die Zugehörigkeit zu ihrem Orden, am 22. Juni 2005 mit der gesamten Pfarrgemeinde in Altmannstein feierte. Wegen ernsterer gesundheitlicher Probleme war sie 2016 im hohen Alter von 95 Jahren von Bad Wörishofen ins Schwesternpflegeheim nach Mallersdorf gekommen. Nach einem Sturz erholte sie sich trotz intensiver ärztlicher Bemühungen nicht mehr. Sie starb zwei Jahre später, am 10. Oktober 2018. „Nun durfte sie im hohen Alter von 97 Jahren und nach sehr segensreichem Wirken heimgehen zu Gott“, erklärte die Generaloberin Schwester Jakobe Schmid.



Zu ihrem 90. Geburtstag reiste eine Delegation aus Altmannstein zu ihr nach Bad Wörishofen.

bio und regional

Hofladen in unserer Gärtnerei Riedel

– ganzjährig frisches Bio Obst und Gemüse –

saisonal Eigenanbaugemüse · Biologische und regionale Hofladenprodukte
wie Mehl, Eier, Nudeln, glutenfreie Lebensmittel, etc.
Salat- und Gemüsepflanzen · Bio-Erde, u.v.m.

Gärtnerei Riedel

Riedenburger Str.11 · 93336 Altmannstein
Tel. 09446/1421



Schuh- & Lederwerkstatt Geiger-Thumann

Taschen und Rucksäcke
als Geschenkidee

Schuh- und
Lederwarenreparaturen

handgefertigte
Taschen & Rucksäcke

Individuelle
Einlagenversorgung

09446 / 2406

Mo & Do: 08:00 - 18:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung möglich

Rot-Kreuz-Str. 24, SCHAMHAUPTEN
www.geiger-thumann.de

arab.: Vater	Regierungssitz von Oberfranken	Anhäufung, Schar	Schmetterlingslarve	Stadt an d. Saale	Hoheitsgebiet	ein Schiff kapern	Bein-gelenk	Gäste-bediener	Lilien-gewächs, Heil-pflanze	prahlen
		linker Zufluss der Itz					Schlange in „Das Deschun-gelbuch“			
Kölner Karnevalsruf				bayer.: Gruppe, Freundeskreis	süddt.: feil regnen					
		Groß-familie	Este, Lette oder Litauer				Schiffs-messgerät		1	
Ort auf Föhr (Schl.-Holstein)	Getreide-art, Dinkel				gebühren-pflichtiges Privatfernsehen	Futter-pflanze				
			Schmier-vor-richtung	Burg über dem Alt-mühltal				portu-giesisch: Berg-kette		
Fortset-zungs-folge	Tasten-instrument	Gründer des Tür-kischen Reiches				Schlaufe alt-peruan. Volk				
bayer.: Quark				Staat in Nord-ostafrika	sich täuschen					
			der Abend-sterne	„Monaco Franze – der ewige ...“			Film-preis in den USA	einen Motor „fri-sieren“		
tschech. Name der Eger	baye-risch: kleinerer Hund	Vulkan bei Neapel (1281 m)			Arznei-, Gewürz-pflanze	Wohn-siedlung				
Kiefern-gewächs			kaufm.: Sollseite eines Kontos	bayer. „Drei-flüsse-stadt“						
		Überzie-hungs-kredit (Kurzw.)	Kurort in Graubünden (Schweiz)			ein-stellige Zahl	Laut der Katze			
schlan-genförmiger Fisch	dt. Sprach-forscher (Konrad) † 1911			Zauber-wort in „1001 Nacht“	Kelm-träger					
			Prüfung im Mo-torrad-sport	Patron von Bayern						
südwest-deutsch: Mörtel	nieders. Stadt am Solling	Aufbrüh-hilfe			umwelt-freundl. Treib-stoff	Stadt bei Nürnberg	sprinten			
Patron Bayerns † 718			süddt.: Ofen-setzer, Töpfer	Stadt im Münster-land						
		einer der Raben Odins	kleines Einfamilien-haus				Stadt in Nord-italien			
folglich, mithin	Licht-spiel-haus	engl. Anrede Paarungs-zeit (Vögel)			dt. Tanz-musiker (Paul) † 2013	starkes Seil				
Haupt-stadt v. Afghan-istan			Kloster-vorsteher	süd-amerik. Riesen-geier						
Staat in Vorder-asien			Männer-beklei-dung		Wind-richtung					
bayer.: Kneipe	starke Zunei-gung			Festig-keit						
			Vorsil-be: jen-seits (lat.)		begeis-terter Anhän-ger (engl.)					

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

		9	6	4				8
8				7	1		3	
		6		2			7	
4			2			3	8	
		7		3		6		
	8	5			6			4
	7			9		5		
	4		7	8				2
1				6	4	8		

Leichtes Sudoku

				1	2			7
	2	7	9					3
6				8	7			4
2	4				1			9
	3		6		2			
7	6				3			5
5		4	7					2
3				8	7	9		
1		2	9					

Schweres Sudoku

WITZ

Der alte Jäger geht nach der Pirsch ins Wirtshaus. Dort ist der Dorfarzt. Der alte Waldmann fragt ihn voller Stolz: „Haben Sie schon gehört, was ich heute alles getroffen habe?“ Der Doktor seufzt: „Ja – die waren schon bei mir in der Sprechstunde.“

Hier finden Sie die Lösungen:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2	3	4	5	6	7	8	9

In der letzten Ausgabe war das Lösungswort „Schneeflocke“ gesucht. Unter allen richtigen Einsendungen wurde Anita Riedl als Gewinnerin gezogen. Auf eine offizielle Gewinnübergabe wurde coronabedingt verzichtet.

► Das können Sie gewinnen ◀



SchambachTALER

im Wert von 100 Euro

Senden Sie das richtige Lösungswort an
Verlag Bayerische Anzeigenblätter GmbH
 Altmansteiner Anzeiger
 Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt*
 Mit etwas Glück gewinnen Sie Schambachtaler im Wert von 100 Euro. Sie können in den teilnehmenden Altmansteiner Geschäften eingelöst werden. Einsendeschluss ist der 14. Mai 2021. *Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!

Barzahlung in der Kaffeebar Altmanstein möglich. Teilnahme nicht möglich. Gültig bis 31. Dezember 2021
 einzulösen bei allen teilnehmenden Mitgliedern (siehe Rückseite)



Raiffeisenbank
Riedenburg-Lobsing eG



für einen Kunden ein Haus oder
ein Grundstück in Altmannstein,
Sandersdorf oder Pondorf.



100 % Weiterempfehlung unserer Kunden.
Überzeugen Sie sich & Kontaktieren Sie uns!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ihr Ansprechpartner

Alois Holzapfel

09442 9182-0

immobilien@raiba-riedenburg.de

www.raiba-riedenburg.de



Frischemärkte

Kubitzky

Altmannstein • Pförring



Pförring

Landkreis: Eichstätt

Altmannstein

Landkreis: Eichstätt

GUTES AUS
DER HEIMAT

Bei uns können Sie auch Ihre
Schambachtaler Gutscheine einlösen!

... wie wir!

S' GIBT NIX BESSERES WIA WOS GUADS
UND DES GIBT'S BEI UNS!

93336 Altmannstein, Galgenbergring 19, Tel.: 09446/91 85 47
85104 Pförring, Max-Pollin-Str. 4, Tel.: 084 03/93 86 39



RIEGELSDERGER GARTENWELT

Gartenwelt Thomas Riegelsberger e.K. | Ludwig-Riegelsberger-Platz 2 | 93336 Hexenagger | Tel. 09442/1690 | www.riegelsberger.bayern

Wir sind gerne für Sie da!

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7 bis 18 Uhr
Samstags 9 – 16 Uhr

Bei uns können Sie auch Ihre Schambachtaler Gutscheine einlösen!



Hochbeet – sibirische Lärche rustikal



Bausatz aus Lärchendielen natur, glatt gehobelt oder geriffelt

Bohlenstärke	27 mm
160 x 80 x H72 cm	149,99 €
150 x 100 x H72 cm	149,99 €
180 x 80 x H72 cm	179,99 €
180 x 100 x H72 cm	199,99 €
195 x 80 x H72 cm	219,99 €
195 x 100 x H72 cm	249,99 €

Pultdachhaus Amsterdam



B 300 x T 300 cm + Anbau, 28 mm Blockbohlen, inkl. Dachpappe und Sturmsicherung

1 B 500 x T 300 cm	1.599,00 €
2 B 600 x T 300 cm	1.699,00 €
3 B 700 x T 300 cm	1.799,00 €

Terrassendielen sibirische Lärche



27x142 mm, glatt oder fein gerillt, 300, 400 und 510 cm

€ 5,90 /lfm

Gartenhaus „Prag“



34 mm Blockbohlen

2 B 280 x T 280 cm	1.299,00 €	B B 295 x T 250 cm	1.299,00 €
3 B 380 x T 280 cm	1.399,00 €	C B 295 x T 295 cm	1.399,00 €
5 B 380 x T 380 cm	1.649,00 €	D B 295 x T 400 cm	1.599,00 €
		G B 400 x T 400 cm	1.749,00 €

Napoleon Rouge 365-3



€ 899,-

Napoleon Gasgrill Rouge 365-3, schwarz, mit Sizzle-Zone Seitenbrenner)

Weber Spirit EP-335



Weber Gasgrill Spirit EP-335 mit Seitenkocher, inkl. Drehspieß*

► Aktion bis 11.4.2021

€ 1.049,-

* beim Kauf eines Sear-Zone-Grills

Stelzenhaus Julia



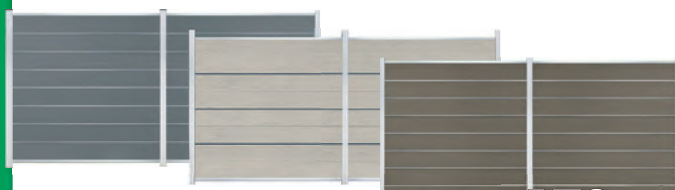
ohne Rutsche, Sandkasten und Schaukelanbau (optional)
240 x 226 x H 304 cm, Podest 150 cm

€ 549,-

Schaukelanbau Basic (optional)

Kantholz 9x9 cm	149,00 €
Wellenrutsche 300 cm	99,00 €
Sandkasten 180x180 cm	85,00 €

Premium WPC-Steckzaun



Anthrazit, Grau, Sand oder Braun, inkl. Abschlussprofile silber oder anthrazit, 180 x 180 cm

€ 179,-

Alu-Pfosten 70 x 70 x 1900 mm	49,99 €
Pfostenträger inkl. Betonschrauben	24,99 €
Alu-Pfosten zum Einbetonieren 2350 mm	59,99 €
Designleisten silber oder anthrazit	9,99 €

Spielturm Basic



118 x 118 x H 350 cm, mit Leiter und Balken mit Knotenseil, Podest 150 cm, Kiefer imprägniert 249,00 €

Jetzt nur

€ 199,95



Schaukelanbau Basic (optional)
Rundholz Ø 10 cm 99,00 €

Staketenzaun Kastanie



Lattenabstand 4-6 cm

	2,5 m	5,0 m	10,0 m
50 cm	39,75 €	65,45 €	119,00 €
80 cm	47,25 €	84,50 €	149,00 €
100 cm	52,25 €	92,95 €	169,00 €
120 cm	59,75 €	109,45 €	199,00 €
150 cm	74,95 €	129,90 €	---
175 cm	97,50 €	175,00 €	---